
**Philosophisch-Theologische
Hochschule Sankt Georgen
Frankfurt am Main**

Mitteilungen 30

Akademisches Jahr 2008/2009



Impressum

Herausgeber **Philosophisch-Theologische Hochschule
Sankt Georgen Frankfurt am Main**
Rektorat

Redaktion Claudia Gerhard
Sekretariat des Rektors

Anschrift Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt am Main
Fon 069 6061-219
Fax 069 6061-307
E-Mail rektorat@sankt-georgen.de
Internet www.sankt-georgen.de

Erscheinungsdatum Oktober 2009

Bankverbindungen **Philosophisch-Theologische
Hochschule Sankt Georgen**
Pax-Bank Köln
KtoNr 400 3600 020
BLZ 370 601 93

**Stiftung Hochschule Sankt Georgen
Frankfurt am Main**
Dresdner Bank
Frankfurt am Main
KtoNr 040 1085 100
BLZ 500 803 00

Aktion » Mehr Brücken zu Gott «
Frankfurter Sparkasse
KtoNr 24 000
BLZ 500 502 01

Postbank Frankfurt am Main
KtoNr 85-601
BLZ 500 100 60

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort des Rektors	5
1	Personenstand	7
2	Studierendenschaft	13
3	Mitgliedschaften, Partnerschaften und internationale Beziehungen	17
4	Lehrveranstaltungen	19
5	Wissenschaftliche Einrichtungen	27
6	Akademische Veranstaltungen	53
7	Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)	55
8	Veröffentlichungen der Professoren und Dozenten	57
9	Weitere akademische Tätigkeiten der Professoren und Dozenten	65
10	Wissenschaftliche Abschlussarbeiten	77
11	Priesterseminar	81
12	Geistliche Ausbildung	85
13	Weitere Veranstaltungen	89
14	Freunde und Förderer	93
15	Kommunität SJ und Kolleg	94
16	Verabschiedungen	95
17	Nachruf	96

Vorwort des Rektors

Dieses 30. Heft der *Mitteilungen* blickt auf das Akademische Jahr 2008/09 zurück. Das für Sankt Georgen wichtigste Ereignis dieses Jahres war die Gründung des Instituts für Weltkirche und Mission am 29. Juni 2009. Das neue Institut wird getragen vom Verband der Diözesen Deutschlands und steht – auf der Grundlage eines Kooperationsvertrags – als „An-Institut“ in enger Verbindung mit der Hochschule Sankt Georgen. Der Direktor des Instituts ist zugleich Professor der Hochschule mit allen damit verbundenen Rechten und Pflichten. Die hohe Zahl an Studierenden aus allen Teilen der Welt, die auch bislang schon für postgraduale Studien in Sankt Georgen sind, bieten für das Institut für Weltkirche und Mission ideale Voraussetzungen, um Kontakte zu wissenschaftlichen und kirchlichen Einrichtungen in anderen Kontinenten zu knüpfen. Zugleich wird es das Institut als seine Aufgabe ansehen, das Bewusstsein für die missionarische Aufgabe der Kirche auch bei uns in Deutschland auf einer soliden wissenschaftlichen Grundlage zu erneuern.

Seit dem letzten Heft unserer Mitteilungen sind in Sankt Georgen drei Professoren berufen worden. Außer dem Direktor des Instituts für Weltkirche und Mission, Prof. Dr. theol. Albert-Peter Rethmann (Berufung am 17.12.2008, für Missionswissenschaft und interkulturellen Dialog) sind dies P. Dr. theol., Lic. in re bibl. Ansgar Wucherpfeffig SJ (18.9.2009, für Exegese des Neuen Testaments) und P. Dr. theol., Lic. in re bibl. Dieter Böhler SJ (17.12.2009, für Exegese des Alten Testaments). Zwei Mitglieder des Lehrkörpers wurden dauerhaft als Dozenten eingestellt: Frau Dr. theol. Melanie Peetz (7.1.2009, für Einleitung in die Heilige Schrift und Exegese des Alten Testaments) und P. Dr. theol. Klaus Vehtel SJ (10.3.2009, für Dogmatik). Frau Dr. Ulrike Zimbrich, die neun Jahre lang als Lektorin für Latein und Griechisch tätig gewesen war, ist im März 2009 in den Ruhestand getreten; als ihr Nachfolger wurde Herr Klaus-Peter Hühne eingestellt. Unter den emeritierten Mitgliedern des Lehrkörpers verstarb am 12.7.2009 nach zweijähriger schwerer Krankheit Prof. P. Dr. Rainer Koltermann SJ; einen Nachruf auf ihn finden Sie am Ende dieses Heftes.

Die von der Qualitätssicherungsagentur des Heiligen Stuhls, AVEPRO, mit der externen Evaluation der Hochschule beauftragte Expertengruppe kam in ihrem Bericht zu dem Ergebnis: „The Hochschule Sankt Georgen is clearly a faculty that is fit for its purposes, teaching/learning, research and rendering services to the Church and society at large.“ Auch wenn dieses erfreuliche Resultat niemanden, der Sankt Georgen kennt, überraschen kann, ist es doch nicht selbstverständlich, sondern Ergebnis der vielfältigen Bemühungen all derer, die in Sankt Georgen tätig sind oder die Sankt Georgen auf die verschiedensten Weisen unterstützen. Dafür sage ich auch in diesem Jahr wieder aufrichtigen Dank.

Frankfurt am Main, im September 2009

Ulrich Rhode SJ

(Prof. Dr. Ulrich Rhode SJ)
– Rektor der Hochschule –

1 Personenstand

HOCHSCHULBEHÖRDEN

Großkanzler

Prof. Dr. Adolfo Nicolás SJ
Generaloberer der Gesellschaft Jesu

Stellvertreter des Großkanzlers

P. Stefan Dartmann SJ
Provinzial der Deutschen Provinz der Jesuiten

Rektor

Prof. Dr. Ulrich Rhode SJ

Sekretariat: Claudia Gerhard (seit 01.04.2009)
Anna-Luise Vaupel
(bis 30.04.2009)

Prorektor

Prof. Dr. Heinrich Watzka SJ

Hochschulsekretärin

Petra Muth

Studentensekretariat und Prüfungsamt

Anette Schweikart-Paul

Studienleiter für postgraduale Studien

Prof. Dr. Ulrich Rhode SJ

STUDIENBERATUNG

Prof. Dr. Hans-Ludwig Ollig

Philosophie

Prof. Dr. Heinrich Watzka

Philosophie

Dr. Ansgar Wucherpfennig SJ

Theologie

UNTERHALTSTRÄGER DER HOCHSCHULE

Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen e.V., Frankfurt am Main

Vorstandsvorsitzender

P. Rektor Wendelin Köster SJ (seit 25.01.2009)
P. Rektor Dr. Thomas Gertler SJ (bis 25.01.2009)

Geschäftsführer

Peter-Michael Roche

Kollegsverwaltung

Ingrid Raab

Emeritierte Professoren und Dozenten

Baumert, Norbert, SJ, Dr. phil., Lic. theol.
Exegese des Neuen Testaments

Beutler, Johannes, SJ, Dr. theol., Lic. in re bibl.
Theologie des Neuen Testaments,
Fundamentaltheologie

Engel, Helmut, SJ, Dr. in re bibl.
Einleitung in die Heilige Schrift Exegese des
Alten Testaments

Frielingsdorf, Karl, SJ, Dr. theol.
Religionspädagogik und Pastoralpsychologie

Gerhartz, Johannes Günter, SJ, Dr. jur. can.
Kirchenrecht

Heine, Herbert, Dr. phil.
Kirchenmusik und Sprecherziehung,
Kirchenmusikdirektor; Honorarprofessor an der
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst

Hengsbach, Friedhelm, SJ, Dr. rer. oec., Lic. theol.
Christliche Gesellschaftsethik

Jüngling, Hans-Winfried, SJ, Dr. in re bibl.
Exegese des Alten Testaments

Knauer, Peter, SJ, Dr. theol.
Fundamentaltheologie

Koltermann, Rainer, SJ †, Dr. phil. nat., Lic. theol.
Naturphilosophie

Kunz, Erhard, SJ, Dr. theol.
Dogmatik

Lay, Rupert, SJ, Dr. phil.
Philosophie und Wissenschaftstheorie

Lohfink, Norbert, SJ, Dr. in re bibl., Dr. theol. h.c.
Exegese des Alten Testaments

Löser, Werner, SJ, Dr. theol.
Ökumenische Theologie

Mennekes, Friedhelm, SJ, Dr. phil., Lic. theol.
Pastoraltheologie, Homiletik und
Religionssoziologie,
Honorarprofessor an der Hochschule für
Bildende Künste Braunschweig,
Honorarprofessor an der Johannes Gutenberg-
Universität Mainz

Podskalsky, Gerhard, SJ, Dr. phil.
Kirchengeschichte, byzantinische und slavische
Theologie

Schatz, Klaus, SJ, Dr. hist. eccl.
Kirchengeschichte

Schmitz, Philipp, SJ, Dr. theol.
Moraltheologie

Sebott, Reinhold, SJ, Dr. jur. can., Dr. theol.
Kirchenrecht

Sieben, Hermann-Josef, SJ, Dr. theol.
Dogmen – und Konziliengeschichte, Patrologie

Splett, Jörg, Dr. phil.
Philosophie
Lehrbeauftragter Professor an der Hochschule
für Philosophie München

Stenzel, Alois, SJ, Dr. theol.
Dogmatik und Liturgiewissenschaft

Switek, Günter, SJ, Dr. theol.
*Theologie des geistlichen Lebens und
Geschichte der Spiritualität*

Troll, Christian W., SJ, Ph. D.
Islam und christlich-muslimische Begegnung

Professoren

Berndt, Rainer, SJ, Dr. theol.
*Geschichte der Philosophie und der Theologie
im Mittelalter*

Böhler, Dieter, SJ, Dr. theol. Lic. in re bibl.
Exegese des Alten Testaments

Emunds, Bernhard, Dr. theol., Dr. rer. pol.
Christliche Gesellschaftsethik

Kehl, Medard, SJ, Dr. theol.
Dogmatik, Fundamentaltheologie

Kießling, Klaus, Dr. theol., Dr. phil.
*Religionspädagogik, Pastoralpsychologie und
Psychologie*

Ollig, Hans Ludwig, SJ, Dr. theol.
Philosophie

Rethmann, Albert-Peter, Dr. theol.
(ab 01.04.2009)
Missionswissenschaft und interkultureller Dialog

Rhode, Ulrich, SJ, Dr. iur. can.
Kirchenrecht

Schneider, Michael, SJ, Dr. theol.
Dogmatik, Liturgiewissenschaft

Schuster, Josef, SJ, Dr. theol.
Moraltheologie

Watzka, Heinrich, SJ, Dr. phil.
Philosophie

Wiertz, Oliver, Dr. theol., Dr. phil.
Philosophie

Wucherpfeffnig, Ansgar, SJ, Dr. theol.,
Lic. in re bibl.
Exegese des Neuen Testaments

Honorarprofessoren

Hainthaler, Theresia, Dr. theol., Dipl.-Math., M.A.
*Christologie der Alten Kirche und Theologie
des christlichen Ostens*

Sievernich, Michael, SJ, Dr. theol.
Pastoraltheologie
Univ.-Prof. für Pastoraltheologie an der
Katholisch-Theologischen Fakultät der Johannes
Gutenberg-Universität Mainz

Dozenten

Arnold, Johannes, Dr. theol. habil.
Alte Kirchengeschichte, Patrologie

Kessler, Stephan, SJ, Dr. theol.
Historische Theologie

Körner, Felix, SJ, Dr. phil., Dr. theol.
Islam und christlich-muslimische Begegnung
Pontificia Università Gregoriana Rom

Peetz, Melanie, Dr. theol.
*Einleitung in die Heilige Schrift und Exegese des
Alten Testaments*

Lektoren

Föller, Helmut, Dr. phil.
*Kirchenmusik, Stimmbildung und
Sprecherziehung*
Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Hühne, Klaus-Peter (seit 01.04.2009)
Latein, Griechisch

Zimbrich, Ulrike, Dr. phil. (bis 30.03.2009)
Latein, Griechisch

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Adam, Judith, Dipl.-Rel.-Päd.
Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik

Cho, Chunhee, M.A., Dipl.-Caritaswissenschaftlerin
Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik

Demele, Markus, Dipl.-Theol., Betriebswirt (BA)
Oswald von Nell-Breuning-Institut

Du, Peter Jingnong, Lic.theol.
Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität

Kascholke, Christian, Dipl.-Theol.
Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität

Lubberich, Christoph, Dipl.-Theol.
Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik

Mähr, Michael, Dipl.-Theol.
Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität

Pirker, Viera, Dipl.-Theol.
Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik

Reichert, Wolf, Dipl.-Theol., M.A.
Oswald von Nell-Breuning-Institut

Seifert, Monika, Dr. phil.
Hugo von Sankt Viktor-Institut

Sichmann, Sandra, Dipl.-Theol.
Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik

Storeck, Christiane, Dipl.-Chemikerin
Hugo von Sankt Viktor-Institut

Tischler, Matthias M., PD Dr. phil. habil.
Hugo von Sankt Viktor-Institut

Vones-Liebenstein, Ursula, Dr. phil.
Hugo von Sankt Viktor-Institut

Wagener, Hermann-Josef, Dr. theol.
Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität

Wagner, Thomas, Dr. phil.
Oswald von Nell-Breuning-Institut

Lehrbeauftragte Professoren

Arnold, Claus, Dr. theol.
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Fachbereich Katholische Theologie
Kirchengeschichte
(Wintersemester 2008/2009)

Disse, Jörg Peter, Dr. phil., Dr. theol.
Theologische Fakultät Fulda
Philosophie
(Sommersemester 2009)

Mutschler, Hans-Dieter, Dr. phil.
Naturphilosophie
(Wintersemester 2008/2009)

Schmeller, Thomas, Dr. theol.
Exegese des Neuen Testaments
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Fachbereich Katholische Theologie
(Sommersemester 2009)

Schmidt, Thomas M., Dr. phil.
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Fachbereich Katholische Theologie
Philosophie
(Sommersemester 2009)

Lehrbeauftragte

Bernreiter, Christian, Dr. theol.
Pastoralpsychologie und Spiritualität
(Sommersemester 2009)

Felten, Engelbert, Dr. theol.
Homiletik

Gabriel, Baldur, Dr. phil.
Latein-Intensivkurs

Gertler, Thomas, SJ, Dr. theol.
Propädeutik; Evangelisierende Seelsorge

Hanke, Thomas, Lic. phil., Lic. theol.
Philosophie
(Wintersemester 2008/2009)

Wagner, Thomas, Dipl.-Theol., Dr. phil.
Sozialphilosophie
(Wintersemester 2008/2009)

Zimbrich, Ulrike
Griechisch-Intensivkurs

Lehrkräfte für besondere Aufgaben

Bieger, Eckhard, SJ, Dr. phil., Lic. theol.
*Medien und öffentliche Kommunikation;
Evangelisierende Seelsorge*

Bruchet Collins, Janine, M.A.
Französisch

Fauth, Karl, Dipl.-Theol.
Philosophie

Findeis-Dorn, Christine, M.A.
Rhetorik, Homiletik

Fischer, Ulrich, Dipl.-Theol.
Beauftragter der Deutschen Bischofskonferenz
beim ZDF
*Medien und öffentliche Kommunikation
(Wintersemester 2008/09)*

Hanack, Peter
Medien und öffentliche Kommunikation

Hipp, Theo, Lic. theol.
Medien und öffentliche Kommunikation

Lanfermann, Agnes, MMS, Lic. theol.
Pastoralpsychologie und Spiritualität

Pelzer, Jürgen, Dipl.-Theol.
Medien und öffentliche Kommunikation

Perin, Valentina
Italienisch

Reichert, Wolf, Dipl.-Theol., M.A.
*Christliche Gesellschaftsethik
(Sommersemester 2009)*

Pirker, Viera, Dipl.-Theol.
*Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik
(Wintersemester 2008/09)*

Poensgen, Herbert, Dr. theol.
*Pilgerwege – Heilige Orte – Sakrale Räume
(Wintersemester 2008/09)*

Schwab, Tobias, Dipl.-Theol.
Medien und öffentliche Kommunikation

Weißberger, Clemens, Dipl.-Theol.,
Schulseelsorger
*Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik;
Pastoralpsychologie und Spiritualität
(Wintersemester 2008/09)*

Vázquez, José Luis, SJ, Lic. in re bibl.
Spanisch

2 Studierendenschaft

STATISTIK

Wintersemester 2008/09

Gesamtzahl der Studierenden und Hörer:	442
davon	
Ordentlich Studierende:	311
Gasthörer, Zweithörer u. Kursteilnehmer:	131
im Diplomstudiengang:	206
davon	
phil. Semester (Grundstudium)	133
theol. Semester (Hauptstudium)	73
im postgradualen Studium:	105
davon	
Doktoranden	57
Lizentianden	48

Sommersemester 2009

Gesamtzahl der Studierenden und Hörer:	421
davon	
Ordentlich Studierende:	301
Gasthörer, Zweithörer u. Kursteilnehmer:	120
im Diplomstudiengang:	202
davon	
phil. Semester (Grundstudium)	130
theol. Semester (Hauptstudium)	72
im postgradualen Studium:	99
davon	
Doktoranden	56
Lizentianden	43

WS 2008/09

SS 2009

1. Vorsitz:
2. Vorsitz:

Martina Altendorf
Lukas Kraus

Michael Kehren
Johannes Roth

AStA-Referate:

Büroorganisation &
Aufenthaltsraum:

Christoph Bremer

Andy Sawatzki
Jens Jörgensmann

Finanzen/ISIC:

Christoph Bremer

Christian Kuzior

Zweiter Finanzreferent
mit Zuständigkeit RMV:

-/-

David Schroth

Öffentlichkeitsarbeit:

Jan Quirnbach

Jan Quirnbach

Kultur:

Toni Zender
Liv Troch

Thorsten L. Weber

Politik:

Peter Münch

Judith Breunig

Skriptothek:

Daniel Engels

Katharina Kunkel

Sport:

René Siebert

René Siebert

Kommentiertes

Daniel Engels

Stefan Salzmann

Vorlesungsverzeichnis:

Zimmervermittlung:

Géraldine Fournell

Géraldine Fournell

Ausschüsse des Hochschulrates:

Ausschuss für Personalfragen:

Christian Fahl

Christian Fahl

Haushaltsausschuss:

Toni Zender

Martina Altendorf

Ausschuss für Rechtsfragen:

Judith Adam

Judith Adam

Ausschuss für Außenkontakte:

Toni Zender

Lukas Kraus

Ausschuss zur Überwachung
der Studien- und Prüfungs
ordnung:

Judith Adam

Judith Adam
Katharina Kunkel

Bibliotheksausschuss:

Daniel Engels

Daniel Engels

Schlichtungsausschuss:

Géraldine Fournell

Géraldine Fournell

Förderungsausschuss:

Paula von Ketteler

Paula von Ketteler

Kommission zur Studienreform:

Judith Adam
Matthias Böhm

Judith Adam
Matthias Böhm

Evaluationsausschuss:

Martina Altendorf
Christian Kascholke

Martina Altendorf
Christian Kascholke

WS 2008/09**SS 2009***Ausschüsse des AStA-Rates:*

Wahlausschuss:

Johannes Mannheimer
Jan Quirnbach
Judith Pfalzer
N.N.

Johannes Mannheimer
Jens Jörgensmann
Jan Quirnbach
Judith Pfalzer

Kassenprüfung:

Jens Meilinger
Jens Jörgensmann

Judith Pfalzer
Jens Jörgensmann
Jürgen Reck

Evaluation:

Marco Rocco

Simone Schamburg

Ansprechpartner „Mensa“

Géraldine Fournell

Benjamin Weiß

Mitglieder der Hochschulkonferenz:

Martina Altendorf
Johannes Mannheimer
Lukas Kraus
Charles Davis

Charles Davis
Johannes Mannheimer
Lukas Kraus
Mareike Jauß

Mitglieder des Hochschulrates:

Géraldine Fournell
Toni Zender
Ferdinand Moskopf

Géraldine Fournell
Michael Kehren
David Schroth

3

Mitgliedschaften, Partnerschaften und internationale Beziehungen

Die Hochschule Sankt Georgen ist Mitglied folgender Institutionen:

Hochschulrektorenkonferenz (HRK), Bonn

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD), Bonn

Deutsches Forschungsnetz (DFN), Berlin

Conference of Catholic Theological Institutions (COCTI)

Katholisch-Theologischer Fakultätentag (KThFT)

Arbeitsgemeinschaft der Ordenshochschulen (AGO)

Arbeitsgemeinschaft der Philosophisch-Theologischen Hochschulen und Theologischen Fakultäten in kirchlicher Trägerschaft

Seit September 2001 ist die Hochschule Sankt Georgen Mitglied der **Association des Établissements Jésuites d'Enseignement Supérieur d'Europe et du Liban (ASJEL)**.

Dieser Association gehören an:

Université Saint-Joseph, Beirut

Universidad Pontificia Comillas, Madrid

Universidad de Deusto, Bilbao

Facultés Universitaires Notre-Dame de la Paix, Namur

Institut Catholique des Arts et Métiers – ICAM, Lille – Nantes – Toulouse

Wydział Filozoficzny, Krakau

Wydział Teologiczny „Bobolanum“, Warschau

Filosofski-Teoloski Institut St. Joseph, Zagreb

Hochschule für Philosophie, München

Centre Sèvres – Facultés jésuites de Paris

Pontificia Facoltà Teologica dell'Italia Meridionale „San Luigi“, Neapel

Campion Hall, Oxford

Institut d'Études Théologiques, Brüssel

Heythrop College, London

Facultad de Teología, Granada

Faculdade de Filosofia, Braga

Pontificio Istituto Biblico, Rom

Pontificio Istituto Orientale, Rom

Im Rahmen des von der Europäischen Union geförderten **Erasmus**-Programms (Mobilität von Studierenden und Dozenten) kooperiert die Hochschule Sankt Georgen mit folgenden Hochschulen:

Institut Catholique de Paris, Faculté de Théologie et Sciences Religieuses, Paris, Frankreich

Heythrop College, University of London, London, Großbritannien

Milltown Institute of Theology and Philosophy, Dublin, Irland

Leopold-Franzens-Universität, Theologische Fakultät, Innsbruck, Österreich

Univerzita Karlova v Praze, Katolická teologická fakulta, Prag

Université de Fribourg, Schweiz

Katolícka Univerzita v Ružomberku, Slowakei

Universidad Pontificia Comillas, Madrid, Spanien

Universidad Pontificia de Salamanca, Spanien

St. Patrick's College, Maynooth, Irland

Akademische Betreuung: **Prof. Dr. Ulrich Rhode SJ**

Organisation: **Petra Muth**

Weitere Partnerhochschulen von Sankt Georgen sind:

Pontificia Universidad Católica del Ecuador, Facultad de Ciencias Filosofico-Teológicas, Quito

Centre Sèvres, Facultés jésuites de Paris, Frankreich

Pontificia Università Gregoriana, Facoltà di Teologia, Rom, Italien

Universidad Iberoamericana, México

Facoltà Teologica del Triveneto, Padova

Facultad de Teología Granada, Spanien

Boston College, Department of Theology, Chestnut Hill, USA

4 Lehrveranstaltungen

Vorlesungen und Seminare im Wintersemester 2008/09

Grundkurs

Vorlesung/Kolloquium
*Einführung in die christliche
Theologie*
Gertler

Philosophische Fächer

Vorlesung
Philosophie der Natur
Mutschler

Vorlesung
Philosophie der Antike
Watzka

Vorlesung
Religionsphilosophie
Wiertz

Kolloquium zur Vorlesung
Religionsphilosophie
Wiertz

Hauptseminar
*Meister Eckhart. Einführung in
sein Denken anhand ausge-
wählter Texte*
Berndt

Hauptseminar
*Gesellschaft als politisches
Gemeinwesen – Demokratie
in der Krise*
Emunds / Wagner

Hauptseminar
Neues Nachdenken über Werte
Ollig / Hanke

Hauptseminar
Heidegger: „Sein und Zeit“
Watzka

Hauptseminar
*Klassische und neue
Argumente der Religionskritik*
Wiertz

Lektüre
*Thomas v. Aquin, Sentenzen
über Gott und die Welt (II.)*
Splett

Kolloquium
Repetitorium
Fauth

Theologische Fächer

BIBLISCHE THEOLOGIE

Einleitung in die Heilige Schrift

Vorlesung
Einleitung in das Neue Testament I: Die Umwelt des NT
Peetz

Proseminar
Einführung in die Auslegung des Neuen Testaments
Wucherpfennig

Exegese des Alten Testaments

Vorlesung
Das Buch Jesaja
Böhler

Lektüre
Hebräische Lektüre: Jesaja
Böhler

Exegese des Neuen Testaments

Vorlesung
Paulus als Theologe
Wucherpfennig

Hauptseminar
Die Tauferzählungen in der Apostelgeschichte
Wucherpfennig

HISTORISCHE THEOLOGIE

Kirchengeschichte einschließlich Patrologie

Vorlesung
Geschichte der geistlichen Bewegungen und Orden im Christentum
Kessler

Hauptseminar
Einführung in die lateinische Schriftkultur: Zur Geschichte von Schriften und Texten
Berndt

Hauptseminar
Kirchenreform und Pfarrei seit dem Tridentinum
C. Arnold

Hauptseminar
Antike Mysterien und christliches Mysterium
J. Arnold

SYSTEMATISCHE THEOLOGIE

Fundamentaltheologie und Dogmatik

Vorlesung
Ekklesiologie
Kehl

Vorlesung
Wort und Sakrament
Löser

Vorlesung
Die Sakramente der Taufe und der Firmung
Löser

Vorlesung
Maria, die Tochter Zion
Löser

Hauptseminar
Die ersten fünf Ökumenischen Konzile. Fundament des rechten Glaubens – Ursache von Schismen? Zu einer dogmengeschichtlichen Analyse der Konzilsakten
Hainthaler

Hauptseminar
Quaestiones disputatae. Zur Zeitdiagnose gegenwärtiger Dogmatik
Schneider

Moraltheologie

Vorlesung
Medizinische Ethik
Schuster

Oberseminar
Ansätze normativer Ethik
Schuster

Christliche Gesellschaftsethik

Hauptseminar
Steigende Armut, wachsender Reichtum, abstürzende Mittelschicht? Analysen und Reflexionen zur Verteilungsgerechtigkeit
Emunds

Kolloquium
Neue Gerechtigkeitstheorien
Emunds / Hengsbach

Pastoraltheologie

Vorlesung

Sakramentale Begleitung der Lebenswenden (Ehe, Geburt, Pubertät, Taufe)

Sievernich

Kolloquium

für Doktorandinnen und Doktoranden

Sievernich

Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik

Hauptseminar

Wenn die Kirche zur Schule geht – Grundzüge heutiger Schulseelsorge und Schul-pastoral

Kießling / Weißenberger

Hauptseminar

Religionsdidaktik Grundschule in Theorie und Praxis

Kießling / Pirker

Hauptseminar

„Wer das Reich Gottes nicht annimmt wie ein Kind ...“ (Mk 10,15) – Grundoptionen zukunftsfähiger Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik

Kießling

Oberseminar

Praktisch-theologische Theoriebildung als interdisziplinärer Prozeß II

Kießling

Pastoralpsychologie und Spiritualität

Hauptseminar

Wenn die Kirche zur Schule geht – Grundzüge heutiger Schulseelsorge und Schul-pastoral

Kießling / Weißenberger

Oberseminar

Praktisch-theologische Theoriebildung als interdisziplinärer Prozeß II

Kießling

Übung

Supervision als diakonischer Prozeß

Kießling

Kurs

Intensivkurs „Mein Leben mit Gott versöhnen“

Frielingsdorf / Lanfermann

Kurs

Mein Leben mit Gott in Berührung bringen

Frielingsdorf / Lanfermann

Pastoralpsychologische Gruppensupervision

Frielingsdorf

Homiletik

Übung

Homiletische Übungen zu Ansprachen in Gemeinden (Homiletik II)

Felten / Findeis-Dorn

Übung

Stimmbildung und Sprecherziehung (Grundkurs)

Föllner

Übung

Überzeugend argumentieren und diskutieren und debattieren. Rhetorik des Gesprächs

Findeis-Dorn

Liturgiewissenschaft

Übung

Der liederliche Gottesdienst: Alte und neue geistliche Lieder zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Föllner

Übung

Kantoren-Kurs

Föllner

Kirchenrecht

Übung

Das kirchliche Eherecht

Rhode

Griechisch I

Griechisch I b

Griechisch Lektüre

Griechisch II Intensiv

Zimbrich

Latein I

Latein Lektüre

Zimbrich

Hebräisch I

Peetz

Aramäisch

Böhler

Italienisch für Anfänger und Fortgeschrittene

Perin

Spanisch für Anfänger und Fortgeschrittene

Vázquez

Französisch für Anfänger und Fortgeschrittene

Bruchet Collins

**STUDIENBEGLEITENDE
PROGRAMME**

**Medien und öffentliche
Kommunikation**

*Internetwerkstatt 2008:
Kommunikation im Netz
aufbauen, Spiritualität und
Theologie ins Netz bringen*
Bieger / Pelzer

Tutorium
Hipp

Hörfunkwerkstatt
Fischer

*Medien und Medienberufe.
Wie wird man Journalist,
Drehbuchautor, Werbetexter,
Öffentlichkeitsreferent?*
Bieger / Hipp

Reportagewerkstatt
Hanack / Schwab

**Islam und christlich-musli-
mische Begegnung**

*Vorlesung
Geschichte der Begegnung
muss heißen*
Körner

*Vorlesung
Teil III: Geschichte der
Begegnung*
Körner

Evangelisierende Seelsorge

*Aufbau eines
Erwachsenenkatechumenats*
Bieger / Gertler

*Kritische Gespräche
(Baustein 6)*
Bieger

Missionarische Theologie
Gertler

Religionspsychologie
Bieger

**Pilgerwege – Heilige Orte –
Sakrale Räume**

*Dritter Abschnitt: Sakrale
Räume – heilige Orte*
Poensgen

*Vierter Abschnitt: Christlich
verantwortbarer Tourismus –
Konzepte und Projekte*
Poensgen

HOCHSCHULCHOR

Föllner

HOCHSCHULORCHESTER

Föllner

Lehrveranstaltungen

Vorlesungen und Seminare im Sommersemester 2009

Philosophische Fächer

Vorlesung
*Geschichte der Philosophie:
Philosophie nach Kant*
Disse

Vorlesung
Metaphysik
Ollig

Vorlesung
Sozialphilosophie
Schmidt

Hauptseminar
Aspekte des Freiheitsproblems
Ollig

Hauptseminar
*Grundfragen der analytischen
Philosophie des Geistes*
Watzka

Hauptseminar
*Simplex sigillum veri.
Einführung in die Philosophie
Richard Swinburnes*
Wiertz

Übung
Logik für Anfänger(innen)
Watzka

Kolloquium
*Lektüre: Henri de Lubac,
Glaubensparadoxe*
Splett

Kolloquium
Philosophisches Repetitorium
Fauth

Theologische Fächer

BIBLISCHE THEOLOGIE

Einleitung in die Heilige Schrift

Vorlesung
*Einleitung in die Heilige Schrift:
Die Bücher des NT*
Peetz

Exegese des Alten Testaments

Vorlesung
Opfer, Kult und Gottesdienst
Böhler

Vorlesung
Das Buch Kohelet
Böhler

Lektüre
Hebräische Lektüre: Kohelet
Böhler

Exegese des Neuen Testaments

Vorlesung
Das Johannesevangelium
Schmeller

Oberseminar
*Die Exegese der Jesuiten in
der alten Gesellschaft*
Wucherpfennig / Reiser

HISTORISCHE THEOLOGIE

Kirchengeschichte einschließlich Patrologie

Vorlesung
Geschichte des Christentums von der Gregorianischen Reform bis ins Zeitalter der Reformation

Berndt

Hauptseminar
Tod und Auferstehung in Texten der Kirchenväter

J. Arnold

Hauptseminar
Theologie und Praxis des Gebetes bei ausgewählten Autoren des 12. Jahrhunderts

Berndt

Hauptseminar
Glaubensbekenntnisse der frühen Kirche

Hainthaler

SYSTEMATISCHE THEOLOGIE

Fundamentaltheologie und Dogmatik

Vorlesung
Das Amt in der Kirche: Die Sakramente der Versöhnung, der Krankensalbung, der Ehe

Löser

Vorlesung
Ökumenische Kirchenkunde

Löser

Vorlesung
Das Sakrament der Eucharistie

Schneider

Hauptseminar
Das Kirchenbild des 2. Vatikanischen Konzils. Gemeinsame Lektüre der Dogmatischen Konstitution „Lumen Gentium“

Kehl

Hauptseminar
Tod und Auferstehung in Texten der Kirchenväter

J. Arnold

Hauptseminar
Theologie und Praxis des Gebetes bei ausgewählten Autoren des 12. Jahrhunderts

Berndt

Hauptseminar
Glaubensbekenntnisse der frühen Kirche

Hainthaler

Moraltheologie

Vorlesung
Allgemeine Moraltheologie

Schuster

Hauptseminar
Problemfelder ökologischer Ethik

Schuster

Kolloquium für Studierende in postgradualen Studien

Schuster

Christliche Gesellschaftsethik

Hauptseminar
Der Widerspenstigen Zähmung. Analysen und Reflexionen zu einer Ethik der Finanzmärkte

Emunds / Reichert

Kolloquium
Wachstumsfixierung des Wirtschaftssystems

Emunds / Hengsbach

PRAKTISCHE THEOLOGIE

Pastoraltheologie

Hauptseminar
Volksreligiosität im interkulturellen Vergleich

Sievernich

Kolloquium für Doktorandinnen und Doktoranden

Sievernich

Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik

Oberseminar
Praktisch-theologische Theoriebildung als interdisziplinärer Prozess III

Kießling

Pastoralpsychologie und Spiritualität

Hauptseminar
Führen mit Verantwortung

Bernreiter

Oberseminar
Praktisch-theologische Theoriebildung als interdisziplinärer Prozess III

Kießling

Übung
Supervision als diakonischer Prozess

Kießling

Intensivkurs

Wenn Gott und Mensch sich berühren

Frielingsdorf / Lanfermann

Kurs

Geistliches Wachsen – geistlicher Fortschritt

Frielingsdorf / Lanfermann

Kurs

Meine Gottesbeziehung

Frielingsdorf / Lanfermann

Pastorale Einzel – und

Gruppensupervision

Frielingsdorf / Lanfermann

Homiletik

Hauptseminar

Vom Text zum Text.

Der Weg vom biblischen Text zur Predigt

Felten

Übung

Stimmbildung und

Sprecherziehung (Grundkurs)

Föllner

Übung

Stimmbildung und

Sprecherziehung (Aufbaukurs)

Föllner

Übung

Homiletische Übungen

zu Ansprachen in

Gemeindegottesdiensten

(Homiletik II)

Felten / Findeis-Dorn

Übung

„Ich weiß keine bessere Welt“
(Ingeborg Bachmann).

Rezitation als Weg zur Interpretation von (moderner)

Dichtung

Findeis-Dorn

Übung

freier Atem – volle Stimme – klare Worte. Sprechtraining in Kleingruppen

Findeis-Dorn

Liturgiewissenschaft

Vorlesung

Die Feier der Eucharistie.

Ihr Werden – ihre Gestalt – ihre Bedeutung

Schneider

Übung

Psalmen, Hymnen und Lieder

wie der Geist sie eingibt?

Liturgischer Gesang und

Deutsches Kirchenlied im

Gottesdienst (mit praktischen

Beispielen und eigenen

Versuchen)

Föllner

Übung

Kantoren-Kurs

Föllner

Kirchenrecht

Vorlesung

Grundlegung des

Kirchenrechts und Allgemeine

Normen

Rhode

Vorlesung

Buch II des CIC: Das Volk

Gottes

Rhode

SPRACHEN

Griechisch I a

Griechisch II

Griechisch Lektüre

Hühne

Latein II

Latein Lektüre

Hühne

Einführung in die hebräische

Sprache

Böhler

Hebräisch II

Peetz

Italienisch für Anfänger und

Fortgeschrittene

Perin

Spanisch für Anfänger und

Fortgeschrittene

Vázquez

Französisch für Anfänger und

Fortgeschrittene

Bruchet Collins

**STUDIENBEGLEITENDE
PROGRAMME**

**Medien und öffentliche
Kommunikation**

*Medien- und Medienberufe:
Wie wird man Journalist,
Drehbuchautor, Werbetexter,
Öffentlichkeitsreferent?*

Hipp

Reportagewerkstatt
Hanack / Schwab

Tutorium
Hipp

*Rituale in den Medien,
Charakteristika christlicher
Riten*
Hipp

*Internetwerkstatt 2009:
Kommunikation im Netz
aufbauen, Spiritualität und
Theologie ins Netz bringen*
Bieger / Pelzer

**Islam und christlich-
muslimische Begegnung**

*Vorlesung
Teil IV: Islam als Anfrage an
die christliche Theologie*
Körner

Evangelisierende Seelsorge

*Missionarische Theologie
(Baustein 2)*
Gertler

*Religionspsychologie
(Baustein 3)*
Bieger

*Gespräche führen durch
Zuhören
(Baustein 5)*
Bieger

*Religionspsychologie
(Baustein 1)*
Gertler

HOCHSCHULCHOR

Föllner

HOCHSCHULORCHESTER

Föllner

**SPRACHINTENSIVKURSE
IN DEN SOMMERFERIEN**

Griechisch-Intensivkurs
Zimbrich

Latein-Intensivkurs
Gabriel

BIBLIOTHEK

Bibliotheksdirektor

Marcus Stark

Katalog und Ausleihe

Gabriele Creischer, Dipl.-Bibl.

Andreas Herdt, M.A.

Barbara Koch, Dipl.-Bibl.

Katja Möller, Bibl.Ass.

Kerstin Schalk, M.A., Dipl.-Bibl.

Peter Schönhofen, Dipl.-Bibl.

Restaurierungswerkstatt

Claudia Risse, staatl. gepr. Restauratorin

Aufsicht

Inge Haberer-Sperlich

Renate Schimanowski

Der Medienbestand der Bibliothek beträgt 413.522 Bände, 1.755 Mikroformen sowie 136 CDs/DVDs. 661 Zeitschriften werden laufend gehalten. Über den Onlinekatalog (<https://lbsopac.rz.uni-frankfurt.de/DB=60/>) sind 195.779 Bände (davon 145.314 Monographienbände sowie 50.465 Zeitschriftenbände), 5.963 Online-Zeitschriften sowie 1.366 sonstige Online-Publikationen erschlossen (Stand: 31.12.2008). Im Rahmen der retrospektiven Katalogisierung wurden 2008 9.645 Monographienbände und 373 Zeitschriften- und Zeitungsbände in den Onlinekatalog aufgenommen.

Anlässlich des 150. Geburtstags von Lovis Corinth am 21. Juli 2008 waren im Ausstellungsraum der Bibliothek erneut die sechs Originallithographien der Mappe „Die Offenbarung Johannis“ zu sehen.

INSTITUTE

Institut für Dogmen- und Liturgiegeschichte Byzantinisches Seminar

Vorstand

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Wissenschaftliche Hilfskraft

Anna Maria Niem

Studentische Hilfskräfte

Walter Emmanuel Simon

Außer der Durchführung der geplanten Vorhaben wurden im Institut während des letzten Jahres mehrere Bücher, Schriften, Artikel und Beiträge verfasst bzw. herausgegeben und vier Tagungen durchgeführt. Es konnte eine Festschrift zum 75. Geburtstag Seiner Seligkeit Patriarch Gregorius III., Damaskus, abgeschlossen werden. 27 Autoren aus mehreren Ländern und Kirchen hatten am Sammelband über die melkitische Kirche mitgearbeitet, eingeführt von zehn Grußworten kirchlicher Würdenträger. Die Schrift umfasst 496 Seiten und enthält acht Abbildungen. Sie wurde bei einem feierlichen Akt im Patriarchat von Damaskus präsentiert und dem Patriarchen überreicht. Es kam dabei auch zu einer Begegnung und einem Austausch mit dem amtierenden syrischen Präsidenten. Die Finanzierung konnte durch Spenden verschiedener Institutionen sichergestellt werden. Augenblicklich wird an einem Band zur Christologie gearbeitet. Ein Schriftenverzeichnis des Instituts liegt vor. Weitere Informationen über Arbeit, Projekte und Veranstaltungen des Instituts können über die Homepage von Sankt Georgen eingeholt werden.

Bücher und Schriften von Michael Schneider

Einführung in die Theologie Joseph Ratzingers, Köln 2008 (288 S.).

Die göttliche Liturgie des heiligen Apostels Jakobus des Herrenbruders und ersten Bischofs von Jerusalem, Köln 2009 (60 S.).

Die göttliche Liturgie des heiligen Apostels Jakobus des Herrenbruders und ersten Bischofs von Jerusalem. Kommentar und Hinführung, Köln 2009 (81 S.).

Das menschliche Antlitz. Eine theologische Deutung, Köln 2009 (39 S.).

Zur theologischen Grundlegung des christlichen Gottesdienstes nach Joseph Ratzinger – Papst Benedikt XVI., Köln 2009 (39 S.).

Zur gegenwärtigen Diskussion um die Liturgie. Eine dogmatische Standortbestimmung und Reflexion über eine mögliche „Reform der Reform“, Köln 2009 (55 S.).

Glaubensnacht am Anfang des Berufungsweges. Eine kaum beachtete Erfahrung christlicher Existenz heute, Köln 2009 (45 S.).

„Du aber geh in deine Kammer...“ – Zur Bedeutung der eigenen „Zelle“ im Leben mit Gott, Köln 2009 (46 S.).

Zur gegenwärtigen Praxis Geistlicher Begleitung. Eine kritische Rückfrage, Köln 2009 (53 S.).

Offenbarung jenseits des Wortes. Eine trinitäts-theologische Überlegung, Köln 2009 (33 S.).

Instrumentarium des geistlichen Lebens, Köln 2009 (zweite, neu überarbeitete Auflage, 148 S.).

Artikel von Michael Schneider

Primat des Logos vor dem Ethos – Zum theologischen Diskurs bei Joseph Ratzinger, in: Peter Hofmann (Hg.), Joseph Ratzinger. Ein theologisches Profil, Paderborn-München-Wien-Zürich 2008, 15-46.

Ansätze zu einer Integration östlicher Theologie bei Joseph Ratzinger, in: Konstantin Nikolakopoulos (Hg.), Papst Benedikt XVI. und die Orthodoxe Kirche – Bestandsaufnahmen, Erwartungen, Perspektiven, St. Ottilien 2008, 61-93.

Erfülltes Leben, in: Kirche in der Welt. Lesebuch zum 50. Jubiläum der Kath. Kirche St. Albertus Gießen, Gießen 2008, 21-25.

Jesus der Freund, in: V. Seibel (Hg.), Was bedeutet Dir Jesus Christus? 85 Jesuiten geben eine persönliche Antwort, Würzburg 2008, 79.

Die Chrysostomusliturgie. Eine theologische Hinführung, in: Abt Bruno Fromme und R. Zlatanova (Hgg.), Bulgarien in Himmerod, Marburg 2008, 47-69.

Leben und Wirken Seiner Seligkeit Patriarch Gregorios III., in: „Wachsam in Liebe“. Eine Festgabe zum 75. Geburtstag Seiner Seligkeit Patriarch Gregorios III., Kisslegg 2008, 31-63.

„Spaltungen müssen sein“. Der Weg der getrennten Christen in der theologischen Ausdeutung von Papst Benedikt XVI., in: ebd., 332-360.

Die Schau des Menschensohnes im Zeugnis der Ikone, in: Meditation 35 (2009) 19-24.

Im Dienst der Einheit. Zum 75. Geburtstag seiner Seligkeit Patriarch Gregorios III. Laham aus Damaskus, in: KNA-ÖKI vom 17. Februar 2009, 13-16.

Jubiläum Seine Seligkeit Patriarch Gregorios III. Laham aus Damaskus, in: Der christliche Osten 64 (2009) 122-132.

Bruder Klaus Kapelle, in: Markus Bönsch (Hg.), Zum Himmel offen. Die Bruder Klaus Kapelle in Wachendorf – Architekt Peter Zumthor, Köln 2009, 32-41.

Geschichte als Liturgie. Die Mysterien des Lebens Jesu und die Sakramente der Kirche, in: Chronik 2008. Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Stuttgart 2009, 23-25.

Konrad Weiß (1880-1940): „Man darf nicht reifer sein im Geiste als in der Sünde seiner Natur“. Konrad Weiß und seine Verortung des Glaubens im Geheimnis der Schöpfung und der Menschwerdung, in: H.-R. Schwab (Hg.), Eigensinn und Bindung. Katholische deutsche Intellektuelle im 20. Jahrhundert. 39 Porträts, Kevelaer 2009, 139-154.

Einleitung zu J. Caraza, Die rumänische orthodoxe Spiritualität nach den Werken der patristischen Theologie Wilhelm Nyssens (1925-1994), Köln 2009, 3-6.

Rezensionen von Michael Schneider zu:

H. M. Knechten, Das Jesusgebet bei russischen Autoren. Waltrop 2006; besprochen in: Theologie und Philosophie 84 (2009) 159.

M. Kunzler, „Christus ist unter uns“. Einführung in Geist und Gestalt der byzantinischen Liturgie. Trier 2006; besprochen in: Ostkirchliche Studien 57 (2008) 373.

Werke, herausgegeben von Michael Schneider

„Wachsam in Liebe“. Eine Festgabe zum 75. Geburtstag Seiner Seligkeit Patriarch Gregorios III., Kisslegg 2008 (496 S.).

Robert Hotz, Geistige Rebellen im Zarenreich und Kommunismus. Zweihundert Jahre Regimekritik in der russischen Literatur, Köln 2009 (244 S.).

Erich Kock, Bei näherem Betrachten. Alltags-Skizzen, Köln 2009 (63 S.).

Joan Caraza, Die rumänische orthodoxe Spiritualität nach den Werken der patristischen Theologie Wilhelm Nyssens (1925-1994), Köln 2009 (24 S.).

Vorträge von Michael Schneider

22. Oktober 2008:

„Freundschaft mit Jesus“

Evangelische Auferstehungsgemeinde, Mainz-Gonsenheim

25. Oktober 2008:

„Zur Beurteilung der Liturgie in der ordentlichen und außerordentlichen Form der Hl. Messe durch Papst Benedikt XVI.“

Aula der Fachhochschule für Ingenieurwesen, Mainz

26. Oktober 2008:

„Akathistos-Hymnos“ mit Farblichtbildern und Präsentation des Hymnos
Ikonenmuseum, Frankfurt am Main.

05. November 2008:

„Armenien – eine verfolgte Kirche“

Ikonenmuseum, Frankfurt am Main

09. November 2008:

„Himmel, Hölle, Vollendung der Welt: Die Enzyklika ‚Spe salvi‘ Papst Benedikts XVI.“

Pfarrrei St. Wendel, Frankfurt am Main

12. November 2008:

„Hinführung zur orthodoxen Kirche“

Pfarrrei Maria Königin, Niedermhausen

14.-15. November 2008:

„Die romanischen Kirchen Köln“ und Führung einer Exkursion

Priesterseminar Sankt Georgen, Frankfurt am Main

20. November 2008:

„Theologische und geistliche Zugänge zur Eucharistie und Buße“

drei Vorträge auf der Generaltagung der Cellitinen der Hl. Elisabeth, Köln

27. November 2008:

„Grundaussagen der Göttlichen Liturgie“

Collegium Borromaeum, Freiburg im Breisgau

01. Dezember 2008:

„Die Melkitische Kirche“

Griechisch-Katholisches Patriarchat, Damaskus

02. Januar 2009:

„Reichtum und Bedeutung des Rituals in der Ostkirche“

Hochschule Sankt Augustin, Akademie Völker und Kulturen

07. März 2009:

„Das Leben des Glaubens nach orthodoxer Mystik“

„Die mystische Erfahrung nach orthodoxer Theologie“

„Zum mystischen Verständnis der Liturgie nach orthodoxer Lehre“ (drei Vorträge)

Akademie Franz Hitze Haus, Münster

16. März 2009:

„Zur gegenwärtigen Diskussion um die Liturgie“.

Eine dogmatische Standortbestimmung und Reflexion über eine mögliche „Reform der Reform“

Gastvorlesung an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Brixen, Südtirol

16. März 2009:

„Die Frage der Treue zu Lebensentscheidungen im Kontext der Buße. Vorschläge für eine Neuformulierung des Bußsakraments“

Tagung im Priesterseminar Brixen, Südtirol

25. April 2009:

„Zur Grundlegung und Erneuerung der Liturgie nach der Theologie Joseph Ratzingers/Papst Benedikts XVI.“

Neuer Schülerkreis Papst Benedikts XVI., Aula der Theologischen Fakultät, Fulda

30. April 2009:

„Der Kirchenvater Johannes Chrysostomus“

Ikonenmuseum, Brückenstraße, Frankfurt am Main

07. Mai 2009:

„Die Zeitansage im Buch der Geheimen Offenbarung. Die spanischen Apokalypsen und ihre theologische Deutung in Wort und Bild“

Diözesanbibliothek des Erzbistums Köln

09. Mai 2009:

Mehrere Vorträge zum Thema „Der geistliche Kampf“

Priesterseminar, Boltzmanngasse 9, Wien

22. Mai 2009:

„Die orthodoxe Kirche des byzantinischen Ritus“

Pfarrrei St. Albertus, Gießen

23. Mai 2009:

„Theologische Perspektiven des Motu proprio zur außerordentlichen Form der Hl. Messe“

Priesterseminar, Trier

09. Juli 2009:

Tagung mit Vorträgen: „Das Sakrament der Eucharistie. Eine dogmatische Grundlegung“

(vier Vorträge auf der Generaltagung der Kleinen Schwestern des Charles de Foucauld)

Gästehaus des Klosters Marienrode, Hildesheim

11. Juli 2009:

„Bruch‘ oder Kontinuität? Zur Reform der Liturgie durch das Zweite Vatikanische Konzil“

Thomas-Morus-Akademie, Bensberg

Einstündige Vorträge in Radiosendungen im Jahr 2008/2009:

14.01.2009 (Die Feier der Liturgie nach Aussage der Theologie Joseph Ratzingers), 12.02.09 (Zur Bedeutung der „Zelle“ im Leben mit Gott), 26.03.09 (Romano Guardini – ein Lehrer geistlichen Lebens), 05.04.09 (Zur Feier der Kar- und Ostertage), 20.05.09 (Geschichte der christlichen Spiritualität I: Ursprünge), 10.06.09 (II: Frühzeit), 08.07.09 (III: Mittelalter), 13.08.09 (IV: Neuzeit), 24.09.09 (V: Moderne). Manuskripte der Radiosendungen sind auf der Homepage des Instituts einzusehen

Veranstaltungen und Tagungen des Instituts (gemeinsam mit den Mitarbeitern des Instituts):

06.-07. September 2008:

„Die melkitische Kirche in Syrien und ihre Liturgie“

Akademie des Bistums, Trier

18.-21. September 2008:

„Der ostkirchliche Gesang in der Liturgie“
Chortagung in Salzburg

01. Februar 2009:

„Prinzipien östlicher Theologie“
Zentrum Kyrill und Method, Mannheim

07.-08. März 2009:

„Die mystische Erfahrung nach orthodoxer Theologie“

Akademie Franz Hitze Haus, Münster

16. März 2009:

„Die Frage der Treue zu Lebensentscheidungen im Kontext der Buße. Vorschläge für eine Neuformulierung des Bußsakraments“

Tagung im Priesterseminar Brixen, Südtirol

28.-29. August 2009:

„Die sozialen und caritativen Tätigkeiten der Melkitischen Kirche in Syrien“
August Pieper Haus, Aachen

Weitere Veranstaltungen (mit den Mitarbeitern des Instituts):

21.09.08 (Hergatz), 27.09.08 (Opfenbach), 03.10.08 (Hildesheim), 05.10.08 (Himmerod), 19.10.08 (Köln), 21.10.08 (Kevelaer), 02.11.08 (Wuppertal-Heckinghausen), 08.11.08 (Wiesbaden), 22.11.08 (Venwegen), 27.11.08 (Freiburg), 07.12.08 (Knechtsteden), 06.12.08 (Wiesbaden und Kiedrich), 11.12.08 (Hergatz), 04.01.09 (Hannover), 11.01.09 (Köln), 25.01.09 (Dettingen), 07.02.09 (Reusath), 01.03.09 (Gehrden), 26.03.09 (Hergatz), 04.04.09 (Cornelimünster), 09.04.09 (Nie-

deraltaich), 19.04.09 (Köln), 11.05.09 (Gaming), 23.05.09 (Gießen), 04.06.09 (Hildesheim), 07.06.09 (Marienstatt), 20.06.09 (Lauda), 04.07.09 (Traunstein), 10.07.09 (Hildesheim), 29.08.09 (Aachen und Cornelimünster).

Oswald von Nell-Breuning-Institut für Wirtschafts- und Gesellschaftsethik

Leitung

Prof. Dr. rer. pol., Dr. theol. habil. Bernhard Emunds

Ehemalige Leitung

Prof. em. Dr. rer. oec., lic. theol. Friedhelm Hengsbach SJ

Wissenschaftliche Mitarbeiter

Markus Demele, Dipl.-Theol., Betriebswirt (BA)
Wolf-Gero Reichert, Dipl.-Theol., Volkswirt und Philosoph (MA)
Thomas Wagner, Dr. phil., Dipl.-Theol., Dipl.-Päd.

Wissenschaftliche Hilfskraft

Judith Hahn, Dr. theol., lic. iur. can.

Studentische Hilfskräfte

Cand. theol. Martina Altendorf; Bak. Phil. Eccl.
Cand. theol. Matthias Böhm; Bankbetriebswirt;
Bak. Phil. Eccl.
Cand. theol. Jens Jörgensmann; Bankbetriebswirt
Cand. theol. Felix Polten; Bak. Phil. Eccl.

Veröffentlichungen von Bernhard Emunds

Solidarität – kein überflüssiger Begriff, in: Hermann-Josef Große Kracht und Christian Spieß (Hg.): Christentum und Solidarität. Bestandsaufnahmen zu Sozialethik und Religionssoziologie (FS Karl Gabriel), Paderborn: Schöningh 2008, 465-484.

Risiken, die niemand im Griff hat. Sozialethische Anmerkungen zur aktuellen Finanzmarktkrise, in: HerderKorrespondenz. Monatshefte für Gesellschaft und Religion 62 (2008), 460-465.

Modernisierung des deutschen Finanzsystems – Ende der Sozialen Marktwirtschaft?, in: Volker Caspari (Hg.): Theorie und Geschichte der Wirtschaft (FS Bertram Schefold), Marburg: Metropolis 2008, 147-160.

Der Staat als Retter. Wenn er stark ist, ist er schwach, in: Orientierungen zur Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik 118 (Dezember 2008), hg. von der Ludwig-Erhard-Stiftung, 14-17.

Wie die schrankenlose Renditejagd in die Wirtschaftskrise führte, in: Börsen-Zeitung vom 16. Dezember 2008.

Mindestlohn und Extra-Kindergeld: sozialetische Bemerkungen zur Überwindung von Armut trotz Arbeit, icep-argumente 2009/2, Berlin: Berliner Institut für christliche Ethik und Politik.

Weltfinanzgipfel: Wie man gut mit Geld umgeht, ist Glaubenssache – im Privaten, wie auch ganz global, in: Frankfurter Rundschau vom 2. April 2009, 2f.

Brauchen die Kirchen eine eigene, zinsfreie Währung? Nein!, in: Publik-Forum 2009/8, 27.

Gemeinsam mit Wolf-Gero Reichert: Finanzwirtschaft – kein Selbstzweck. Die Finanzkrise trifft vor allem die Schwellen- und Entwicklungsländer, in: HerderKorrespondenz 63 (2009), 237-242.

Schwund des Arbeitsvermögens unter dem Renditedruck der Finanzwirtschaft, in: Wolfgang Thierse und Heiner Ludwig (Hg.): Arbeit ist keine Ware! Über wirtschaftliche Krisen, normative Orientierung und politische Praxis, Freiburg/Br.: Herder, 42-67.

Goodbye Wallstreet, Hello Wallstreet! Über den Bedarf, die kapitalmarktdominierte Finanzwirtschaft umzubiegen, in: Karlies Abmeier, Martin Dabrowski und Judith Wolf (Hg.): Globalisierung und globale Gerechtigkeit, Paderborn: Schöningh, 55-83 (erste Fassung im September 2008 bereits als Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Forschung 55).

Eine Krise der globalen Finanzwirtschaft. Sozial-ethische Bemerkungen zur Finanzkrise, in: HessenReport 41, Wiesbaden: SPD Bezirk Hessen Süd, 8-12.

Finance – kein Selbstzweck, in: ksoe-Dossier 2009/06, 6-8.

Vorträge von Bernhard Emunds

18.-20. August 2008:

Einführung in die Christliche Gesellschaftsethik, Generationengerechtigkeit, Internationale Gerechtigkeit, Bekämpfung der Armut – auch durch einen gerechten Lohn, Sozialetische Rückschau auf die Studienwoche
Studienwoche Erwachsenenbildung im Erzbistum Köln, Wermelskirchen-Dabringhausen

06. September 2008:

Entdecken und Bekämpfen, was es Menschen erschwert, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen.

Theologisch-sozialetische Impulse Joseph Cardijns

Fachtagung „Mehrwert Mensch. Zur Aktualität Cardijns“, Herzogenrath

10. September 2008:

Der Widerspenstigen Zähmung. Ethische Überlegungen zum Regulierungsbedarf internationaler Finanzmärkte

Expertengespräch der Hanns-Seidel-Stiftung
„Lehren aus der Finanzkrise – ethisches Verhalten an den Kapitalmärkten durch Regulierung?“

15. September 2008:

„Internationale Sozialstandards – Stolpersteine oder Leitplanken für die Globalisierung?“

„Bonner Forum Kirche und Entwicklung“ der Gemeinsamen Konferenz Kirche und Entwicklung (GKKE)

22. September 2008:

Goodbye Wallstreet, hello Wallstreet! Wirtschafts-ethische Überlegungen zum Bedarf, die neue kapitalmarktdominierte Finanzwirtschaft „umzubiegen“

Fachtagung Globalisierung und Gerechtigkeit, Münster

23. Oktober 2008:

Lehrstunde im Kapitalismus. Finanzmärkte gefährden die Weltwirtschaft,

Impulse zur Diskussion u.a. mit Rudolf Hickel und Adalbert Winkler

DGB Region Frankfurt-Rhein-Main

04. November 2008:

„Ethik der Finanzmärkte inmitten der Finanzkrise“
Frankfurter Forum für Ethik der Finanzpraxis, Frankfurt am Main

06. November 2008:

Sozialetische Anmerkungen zum familien-gerechten Lohn

Werkstattgespräch „Gerechter Lohn in der Kirche“ des Nell-Breuning-Instituts, Frankfurt am Main

11. November 2008:

Sozialetische Bemerkungen zu Arbeitsplatzverlagerungen in Niedriglohnländer

Verband der Metall- und Elektro-Unternehmen Hessen e. V. Bezirksgruppe Offenbach-Hanau, Neu-Isenburg

19. November 2008:

Ethische Bemerkungen zur Weltfinanzkrise

Freundeskreis Sankt Georgen, Frankfurt am Main

28. November 2008:

Der Patient im Mittelpunkt – Kunde, Cashcow oder was?

Impulse zur Diskussion

ver.di-Fachtagung „Pflege ist mehr wert“, Magdeburg

08. Dezember 2008:

Lehren aus dem Bankrott? Konturen einer neuen globalen Finanzarchitektur

Impulse zu Diskussion mit Thomas Hartmann-Wendels

Karl-Rahner-Akademie

15. Dezember 2008:

Ende des Turbokapitalismus – Wirtschaftspolitischer Paradigmenwechsel?

Impulse zur Diskussion mit Thorsten Schäfer-Gümbel

Friedrich-Ebert-Stiftung, Frankfurt am Main

16. Januar 2009:

Sozialethische Bemerkungen zur Finanzkrise

Treffen der sozialethischen Institute des Jesuitenordens, München

31. Januar 2009:

Wenn sich „Corporate Social Responsibility“ nicht auszahlen kann. Unternehmensethik unter dem Druck der neuen kapitalmarktdominierten Finanzwirtschaft

Jahrestagung der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft sozialethischer Institute, Hannover

03. Februar 2009:

Globale Finanz- und Wirtschaftskrise – was kommt auf uns zu?

Sozialpolitischer Arbeitskreis des Bistums Limburg

07. Februar 2009

Auftaktveranstaltung der Kampagne „Eine Welt fairstärken“ des Bistums Limburg

Warum der Faire Handel in den Zeiten der globalen Wirtschaft ein bedeutender Beitrag zu mehr Gerechtigkeit ist

Limburg an der Lahn

06. März 2009:

Ethische Ansprüche an die Ausgestaltung von Beschäftigungsverhältnissen

55. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft, Dortmund

08. März 2009:

Ein neues Finanzsystem – Regeln, Strukturen, Institutionen.

Impuls zur Diskussion mit Joachim Bischoff und Robert Kurz

ATTAC-Kapitalismuskongress, Berlin

25. März 2009:

Finanzkrise – Krise der Finanzwirtschaft

Frankfurter Kreis von Vorständen aus der Finanzwirtschaft, Frankfurt am Main

01. April 2009:

Welchem Zweck dient die Finanzwirtschaft?

Eingangsimpuls zur Diskussion mit Bundesbankpräsident a. D. Hans Tietmeyer

Haus am Dom, Frankfurt am Main

19. April 2009:

Reset Kapitalismus?

Impuls zur Diskussion mit Prof. Dr. Heiner Flassbeck und Prof. Dr. Manfred Neumann

Kongress „30 Jahre TAZ“ im Haus der Kulturen der Welt, Berlin

22. April 2009:

Internationale Finanzkrise

Impuls zum Einstieg in die Diskussion mit Prof. Dr. Konrad Hillebrand (Fulda) und Reiner Lück

Bonifatiushaus – Akademie im Bistum Fulda

25. April 2009:

Ursachen und Folgen der Finanzkrise

Jesuitenkommunität Elsheimer Straße, Frankfurt am Main

06. Mai 2009:

Das Finanzsystem in der Kritik – die Krise als Chance nutzen

Impuls zum Einstieg in die Diskussion mit Hans-Dieter Homberg

VHS Oberursel

16. Mai 2009:

Ethische Grundlagen wirtschaftlichen Handelns,

Impuls zur Diskussion mit Dr. Günther Merl

Diözesanversammlung des Bistums Limburg, Wiesbaden-Naurod

28. Mai 2009:

Zwischen Selbststeuerung und Verstaatlichung – Wege aus der Krise

Impuls zum Einstieg in die Diskussion mit Prof. Dr. Ulrich van Suntum und Carl-Ludwig Thiele MdB

Jahrestagung des Markenverbands, Berlin

06. Juni 2009:

Mehr Wohlstand durch Finance – für wen? Wirtschaftsethische Bemerkungen zur Krise der Finanzwirtschaft

„Student Conference“ der Frankfurt School of Finance & Management

19. Juni 2009:

Zeit für Langfristigkeit? Neue Regeln für die Finanzmärkte

Sozialwissenschaftliches Institut der EKD, Symposium zur Verabschiedung von Dr. Jürgen Rinderspacher, Hannover

Hannover

19. Juni 2009:

Ursachen der Weltfinanzkrise

Wissenschaftliche Arbeitsgruppe für weltkirchliche Aufgaben der Deutschen Bischofskonferenz,

Würzburg

1. Juli 2009:

Regulierungsbedarf aus Sicht der Wissenschaft.

Impuls zum Einstieg in die Diskussion mit Prof. Dr. Peter Bofinger und Dr. Heike Joebges

DGB-Fachtagung zur Finanz – und Wirtschaftskrise, Berlin

19. Juli 2009:

Die globale Wirtschafts- und Finanzkrise – ihre Ursachen und ihre möglichen Folgen

Jesuitenkommunität Sankt Georgen, Frankfurt am Main

Lehrtätigkeit von Bernhard Emunds

Lehrveranstaltungen an der Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen, siehe S. 19 ff

Tutorium „Grundlagen der Christlichen Gesellschaftsethik“ für Aufbaustudenten, Wintersemester 2008/09 und Sommersemester 2009.

Auswärtige Lehre und Gastvorlesungen von Bernhard Emunds

16.10.2008: Akademie der Arbeit in der Universität Frankfurt am Main, Vortrag bei der Akademie zur Eröffnung des 73. Lehrgangs, Frankfurt am Main: Job-Export in Niedriglohnländer. Ethische Bemerkungen.

Akademie der Arbeit in der Universität Frankfurt am Main: Kurs „Normative Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialpolitik“, gemeinsam mit Dr. Thomas Wagner und Markus Demele, 73. Lehrgang (2008/09).

24.11.2008: Institut für Katholische Theologie der Universität Bamberg: Gastvorlesung Ethik der Finanzmärkte – mitten in der Finanzkrise.

12.03.2009: Universität Mannheim – Heinrich Pesch Haus: Eine solche Krise war zu erwarten? Die Risiken der neuen kapitalmarktdominierten Finanzwirtschaft

06.06.2009: „Student Conference“ der Frankfurt School of Finance & Management: Mehr Wohlstand durch Finance – für wen? Wirtschaftsethische Bemerkungen zur Krise der Finanzwirtschaft

Weitere Tätigkeiten von Bernhard Emunds

Gremien der Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen.

Berater der Bischöflichen Arbeitsgruppe Europa der Deutschen Bischofskonferenz.

Sachverständigengruppe Weltwirtschaft und Sozialethik. Fachgruppe der Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche Aufgaben der Deutschen Bischofskonferenz.

Arbeitsgruppe Finanzmarktkrise der Deutschen Bischofskonferenz.

Sozialpolitischer Arbeitskreis des Bistums Limburg.

Sozialwissenschaftlicher Arbeitskreis der Kommende Dortmund im Erzbistum Paderborn.

Arbeitsgruppe zur Konzeption und Organisation der Lehre „Ethik in den Wirtschaftswissenschaften“ der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Ausschuss „Wirtschaftswissenschaften und Ethik“ des Vereins für Socialpolitik.

Herausgebergruppe „Studien zur christlichen Gesellschaftsethik“.

Trägerkreis Workshop Ethik

Veröffentlichungen von Friedhelm Hengsbach SJ (Auszug)

Werner Sombart: Das Proletariat, Marburg: Metropolis 2008.

Eine demokratische Aneignung des Kapitalismus, in: Butterwegge, Christoph / Lösch, Bettina / Prak, Ralf (Hg.): Neoliberalismus. Analysen und Alternativen, Wiesbaden: VS-Verlag für Sozialwissenschaften 2008, 374-393.

Falle Barmherzigkeit. Das Zeitalter der Ausbeutung wird nicht verkürzt, in: Kritisches Christentum 3-4/2008, 17-21.

„Mehr Markt“ macht nicht gesund – Gesellschaftliche Risiken und solidarische Sicherung entsprechen einander, in: Das Gesundheitswesen 70 (2008), 339-349.

Arm und krank gemacht? Die soziale Entsicherung durch den Staat, in: G+G Wissenschaft, Jg. 8, Heft 2 (2008) 27-34.

Geschlechterdemokratie in Kirche und Gesellschaft, in: Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz (Hg.): Geschlechter bilden. Männer und Frauen in der Katholischen Erwachsenenbildung, Mainz 2008, 13-33.

Der Finanzkapitalismus muss demokratiefähig werden, in: Börsenzeitung, 23.5.2008, 2.

Solidarität im Aufwind? Wenn das Marktfieber abklingt, in: Die Ersatzkasse 88 (2008), Sonderausgabe: 125 Jahre GKV, 23-25.

Die Wurzeln der Sozialen Marktwirtschaft in der katholisch-sozialen Bewegung – Teil I, in: Institut für Wirtschaftsforschung Halle und Akademie für politische Bildung Tutzing (Hg.): Drittes Forum Menschenwürdige Wirtschaftsordnung. 60 Jahre Soziale Marktwirtschaft in einer globalisierten Welt – Beiträge zur Tagung 2007 in Tutzing, Halle (Saale) 2008, 53-66.

Kapitalismus als Religion?, in: Wagner, Gabriele und Hessinger, Philipp (Hg.): Ein neuer Geist des Kapitalismus? Paradoxien und Ambivalenzen der Netzwerkökonomie, Marburg: Metropolis 2008, 145-191.

Mehr als ein Zauberwort? Soziale Marktwirtschaft – Widerspruch zwischen Leitbild und Realität, in: Frankfurter Rundschau, 21./22.6.08, 16.

Gleiche Gerechtigkeit in kapitalistischen Gesellschaften, in: Bausch, Thomas (Hg.): Normativität und Anwendungsbedingungen einer Wirtschafts- und Unternehmensethik in Marktwirtschaftlichen Wettbewerbsstrukturen, Berlin: LIT Verlag 2008, 121-158.

Die Chance eines Neuanfangs ist vertan, in: Frankfurter Rundschau, 22.10.08, 11.

Destruktive Zauberwelten. Der Staat ist Bestandteil der aktuellen Finanzkrise, in: Zeitzeichen 12/2008, 8-11.

Soziale Marktwirtschaft im Sog des Finanzkapitalismus?, in: 60 Jahre Soziale Marktwirtschaft. Illusionen und Reinterpretationen einer ordnungspolitischen Integrationsformel, Sankt Galler Beiträge zur Wirtschaftsethik 44, Haupt Verlag: Bern-Stuttgart-Wien 2009, 291-314.

Finanzinvestoren in Deutschland – nützlich oder schädlich für wen?, in: Bittburger Gespräche, Jahrbuch 2008/1, 61-83.

Wirtschaft und Moral – zwei ungleiche Schwestern?, in: Janke, Dieter (Hg.): Wirtschaft und Moral. Sozialethische Grundlagen einer linken Gesellschaftspolitik, Rosa Luxemburg Stiftung Sachsen, Leipzig 2009, 22-42.

Nach der Krise ist vor der Krise. Für eine Wirtschaftsdemokratie ohne Finanzmarktkapitalismus, in: Blätter für deutsche und internationale Politik 5/09, 53-61.

Ein weltwirtschaftlicher Neustart – ohne Finanzkapitalismus. Fehleranalysen und Perspektiven für die Zukunft aus der Sicht eines Ethikers, in: Forum Weltkirche 3/2009, 23-27.

Das Arbeitsvermögen im Finanzkapitalismus. Ein historischer Kompromiss ist aufgekündigt, in: Thierse, Wolfgang und Heiner Ludwig (Hg.): Arbeit ist keine Ware. Über wirtschaftliche Krisen, normative Orientierung und politische Praxis, Freiburg : Herder 2009, 128-153.

Von der Arbeitsgesellschaft zur Bildungsrepublik – ein Paradigmenwechsel?, in: Deutsche Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium e.V. / Beyersdorf, Martin und Christmann, Bernhard (Hg.): Strukturwandel der Arbeit – Zukunft der wissenschaftlichen Weiterbildung, DGWF Beiträge 47, Hamburg 2009, 9-18.

Nach der Krise ist vor der Krise. Die Komplizenschaft zwischen Staat und Kapital, in: Blätter für deutsche und internationale Politik (Hg.): Das Ende des Kasino-Kapitalismus? Globalisierung und Krise, Edition Blätter: Berlin 2009, 60-68.

Ein anderer Kapitalismus ist möglich. Wie nach der Krise ein Leben gelingt, VAS - Verlag für Akademische Schriften: Bad Homburg 2009.

Vorträge von Friedhelm Hengsbach SJ (Auszug)

30. September 2008:

„Relevanz und Aktualität der christlichen Gesellschaftsethik“

Lehrerfortbildung e-kath, Heinrich Pesch Haus Ludwigshafen

05. Oktober 2008:

„Wer zahlt für die Bankenpleite?“

ARD-Pressedeb Köln

09. Oktober 2008:

„Ratlos am Rande des Abgrunds?“

Maybrit Illner Berlin

11. Oktober 2008:

„Wirtschaft und Ethik – ungleiche Schwestern“

Rosa Luxemburg Stiftung Sachsen

15. Oktober 2008:

„Die Finanzkrise als Lernprozess?“

Wirtschaftstag 2008 der Volksbanken und Raiffeisenbanken Frankfurt am Main

20. Oktober 2008:

„Kirche und Diakonie in einer verwundeten Gesellschaft“

Württembergische Diakonie Stuttgart

22. Oktober 2008:

„Das Rettungspaket für die Banken – stoppen wir so die Geldgier?“

ZDF Quergefragt

23. Oktober 2008:

„Gegen die Schändung des Arbeitsvermögens durch den Finanzkapitalismus“

Hans Böckler Stiftung Berlin

05. November 2008:

„Gute Arbeit unter finanzkapitalistischen Verhältnissen?“

Deutsche Arbeitsschutzausstellung Dortmund: Constructing the future of work

18. November 2008:

„Die neue Armut – Anfragen an die Katholische Soziallehre“

Katholischer Deutscher Frauenbund Speyer

25. November 2008:

„Die Erblast des Nutzenbegriffs – Von der Ethik über die Ökonomik zur Medizin“

Dachverband Anthroposophischer Medizin in Deutschland, Berlin

02. November 2008:

„Der Sozialstaat als Eckstein einer Neuen Finanzarchitektur“

Friedrich Ebert Stiftung Darmstadt

14. Januar 2009:

„Die Zukunft der Arbeit ist die Arbeit an den Menschen“

VHS Offenburg

21. Januar 09:
„Soziale Krise und Finanzkrise – zwei Seiten einer Politik“
 Friedrich Ebert Stiftung / VHS und DGB Chemnitz
28. Januar 2009:
„Im Fegefeuer des Marktes – die Zukunft des Kapitalismus“
 Deutschlandradio Kultur / Wochenzeitung Die Zeit / Goethe-Institut Hamburg,
11. Februar 2009:
„Wem gehört der wirtschaftliche Reichtum – denen, die ihn erarbeiten oder denen, die damit spielen?“
 Gemeinsame Pfarrkonferenz Dekanat Herford-Minden
17. Februar 2009:
„Soziale Entsicherung und deregulierte Finanzmärkte“
 attac Wuppertal
07. März 2009:
„Soziale Krise und Finanzkrise – zwei Seiten einer verfehlten Politik“
 attac-Kongress Berlin
20. März 2009:
„Ausbildungspaten – das freundliche Gesicht einer verwundeten Gesellschaft“
 Heinrich Böll Stiftung Recklinghausen
28. März 2009:
„Die Renten sind sicher – Diagnosen und Legenden um die Erosion der gesetzlichen Rentenversicherung“
 Katholikenrat im Bistum Speyer
02. April 2009:
„Medizinischer Fortschritt in einer alternden Gesellschaft – sozialetische Aspekte“
 Frankfurter Forum für gesellschafts- und gesundheitspolitische Grundsatzfragen
20. April 2009:
„Perspektiven einer Arbeit in Würde“
 Ministerium für Arbeit Düsseldorf
21. April 2009:
„Privat vor Staat?“
 Rosinengespräche Kommende Dortmund
23. April 2009:
„Die Inszenierung der Persönlichkeit – zwischen Systemdruck, Rollenspiel und Ichkompetenz“
 Frankfurt School of Finance & Management,
25. April 2009:
„Wer rettet die Retter? Das politische Netzwerk in der Paradigmenfalle“
 Deutsches Netzwerk Wirtschaftsethik, Bonn
26. April 2009:
„Ist der Kapitalismus demokratiefähig?“
 Theater Freiburg
04. April 2009:
„Ein politischer Neustart – Finanzarchitektur und realwirtschaftliche Belebung“
 DGB Ostsachsen / Katholische Akademie Schmochtitz
06. Mai 2009:
„Ein Neustart der Weltwirtschaft – ohne Finanzkapitalismus?“
 Baden-Württembergischer Sparkassentag 2009, Stuttgart
07. Mai 2009:
„Gute Arbeit unter finanzkapitalistischen Verhältnissen“
 Vierter Arbeitsschutztag Sachsen, Dresden
12. Mai 2009:
„Ein anderer Kapitalismus im Werden“
 Forum Sankt Peter Oldenburg
14. Mai 2009:
„Soziale Marktwirtschaft jenseits des Finanzkapitalismus“
 Wirtschaftsrat der CDU Baden-Württemberg
26. Mai 2009:
„Finanzkrise und soziale Krise – zwei Seiten einer verfehlten Politik“
 Bildungswerk Rosenheim
03. Juni 2009:
„Ein anderer Kapitalismus ist möglich“
 Internationaler Club Frankfurter Wirtschaftsjournalisten
06. Juni 2009:
„Die Finanzkrise aus der Sicht einer christlichen Gesellschaftsethik“
 Bediüzzaman-Gedenktag, Köln-Mühlheim
28. Juni 2009:
„Sozialstaat wohin? Familien sind nicht seine Adressaten“
 Diözesantag Freiburg
02. Juli 2009:
„Mittelstand trifft Politik“
 Süddeutsche Zeitung / Hypo Vereinsbank
19. Juli 2009
„Wehe den Hirten, die meine Schafe zugrunde richten“ – Das Versagen der wirtschaftlichen, politischen und kirchlichen Eliten“
 KAB Bezirk Rodgau, Liebfrauenheide

Weitere Tätigkeiten von Friedhelm Hengsbach SJ

Wissenschaftlicher Beraterkreis von IG Metall und ver.di für die berufliche Bildung.

Wissenschaftlicher Beirat von attac.

Wissenschaftlicher Beirat zum „Forschungsjournal Neue Soziale Bewegungen“.

Beraterkreis der IG Metall für die politische Bildungsarbeit.

Schirmherrschaft des Wettbewerbs der kfd „gleich und gerecht – Geschlechtergerechtigkeit in der Kirche“.

Gastvorlesungen an anderen Hochschulen von Friedhelm Hengsbach SJ

18. September 2008:

„Von der Arbeitsgesellschaft zur Bildungsrepublik – ein Paradigmenwechsel?“

Ruhr-Universität Bochum, Gesellschaft für Wissenschaftliche Weiterbildung und Fortbildung

20. November 2008:

„Innovationen – ökonomisch, sozial und ökologisch“

Universität Würzburg, Würzburger Wirtschaftssymposium

27. November 2008:

„Hartz IV – Unterlassene Hilfeleistung. Kirchliche Kollaborateure in einer verwundeten Gesellschaft“

Katholische Fachhochschule für Soziale Arbeit Aachen

03. März 2009:

„Grundlegende Anforderungen an eine zeitgemäße Betriebsverfassung“

Universität Eichstätt, Zwölfte Fachtagung zum kirchlichen Arbeitsrecht

31. März 2009:

„Politische Regulation, nicht Intervention“

Universität Mannheim, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

17. April 2009:

„Welche Theologie im finanzkapitalistischen Exil?“

Hochschule Vechta

27. Mai 2009:

„Ein wirtschaftspolitischer Neustart – ohne Finanzkapitalismus“

Fachhochschule Rosenheim

05. Juni 2009:

„Die Krise als Chance eines balancierten Weltfinanzsystems“

Universität Wien, Theologische Fakultät / Justitia et Pax Österreich

17. Juni 2009:

„Die Anerkennung des Sozialen unter dem Schock der Finanzkrise“

Universität Jena, Fachbereichstag Soziale Arbeit

22. Juni 2009:

„Denkschrift der EKD: Unternehmerisches Handeln“

Universität Erfurt, Max Weber Kolleg

Veröffentlichungen von Markus Demele

Der tansanische Staat – eine Geschichte erfolgreicher Reformen vor dem Hintergrund internationalen Wandels, Dokumentation des Referates von Dr. habil. Elke Grawert, Universität Bremen in: Meyer, Berthold (Hg.), Zukunftskontinent Afrika. Ambivalenzen, Chancen, Perspektiven. Dokumentation der 18. Frühjahrsakademie Sicherheitspolitik, Lambrecht, Bonn und Brüssel, 2.-14. März 2008. Frankfurt am Main 2008.

Diakonia in Wort und Tat. Anspruch und Auftrag der Kirche heute, in: MEGVIS Berichte-Anregungen-Fragen, Nr.52/2008, Trier 2008.

Rezension: Afrikanischer Kapitalismus als Entwicklungsweg. Zu Jörg Goldbergs „Überleben im Goldland“, in: Informationsbrief Weltwirtschaft & Entwicklung (W&E), Luxemburg, 19.11.2008.

Vorträge von Markus Demele

Die Verlagerung von Arbeitsplätzen ins Ausland, Vortrag am 16. August 2008 beim Ortszirkel (KV), Frankfurt am Main.

Globalisierung – Chancen und Gefahren für die Arbeitswelt aus ethischer Sicht, Vortrag am 10. Oktober 2008 beim Kolpingwerk Deutschland, Seminar für Mitglieder in Betriebs- und Personalräten, MAV und JAV, Vertrauenspersonen für schwerbehinderte Menschen und ehrenamtliche Arbeitsrichter, Cottbus.

Wege aus der Krise – Christliche Politik im Superwahljahr 2009, Vortrag am 17. April 2009, Bezirksversammlung Kolping, Winsen.

Von Köln bis Kolumbien – Weltwirtschaft im Chaos. Christliche Orientierungen einer gerechten Gesellschaft, Vortrag am 25. April 2009, Diözesanversammlung Kolping, Köln.

Weltwirtschaft am Abgrund – Sprungtuch christlicher Sozialethik?, Vortrag am 03. Mai 2009, Bezirksversammlung KKV, Cloppenburg.

Global competitiveness for direct investments in times of financial crisis. Economic and Socio-Ethical considerations, Paper präsentiert beim 7th Development Dialogue

“Setting the Agenda for Development“ des ISS (Institute for Social Studies) vom 02.-03. Juni 2009, Den Haag.

(Finanz-)Kapitalismus in der Krise – Die Antwort der christlichen Sozialethik, Vortrag am 12. Juni 2009, Montabaur.

Lehrtätigkeit von Markus Demele

Tutorien zur Vorlesung „Ethik in den Wirtschaftswissenschaften“ an der Universität Frankfurt am Main, Fachbereich 02, Wintersemester 2008/2009 und Sommersemester 2009.

Demele, Markus, Seminar „fair & nachhaltig & zielführend – ein Training im rationalen Begründen ethischer Normen“ im Rahmen des KWRG (Kompetenzzentrum Wirtschaft, Recht und Gesellschaft) der Fachhochschule Frankfurt am Main, Wintersemester 2008/2009.

Akademie der Arbeit in der Universität Frankfurt am Main, zweites Trimester des Studienjahres 2008/2009 „Wirtschafts- und Unternehmensethik. Einführung & Grundlagen“ Sommersemester 2008.

Weitere Tätigkeiten von Markus Demele

Referent für die Fachbereiche Jura und Wirtschaft der Katholischen Hochschulgemeinde an der Universität Frankfurt am Main.

Veröffentlichungen von Judith Hahn

Mitbestimmung in kirchlichen Einrichtungen zwischen deutschem Verfassungs- und Europäischem Gemeinschaftsrecht, Essen 2009 (im Erscheinen).

Gerechter Lohn in der Kirche. Vorgaben des universalen kirchlichen Rechts (cc. 231 § 2 und 1286 CIC), in: dies. (Hg.), Gerechter Lohn in der Kirche. Sozialethische und kirchenrechtliche Gesichtspunkte bei der Übernahme des TVöD durch die Kirchen, Frankfurt am Main 2009 (im Erscheinen).

Gerechter Lohn in der Kirche. Sozialethische und kirchenrechtliche Gesichtspunkte bei der Übernahme des TVöD durch die Kirchen. Ein Tagungsbericht, in: dies. (Hg.), Gerechter Lohn in der Kirche. Sozialethische und kirchenrechtliche Gesichtspunkte bei der Übernahme des TVöD durch die Kirchen, Frankfurt am Main 2009 (im Erscheinen).

Die Kirche als Arbeitgeberin, in: Der Dom. Kirchenzeitung des Erzbistums Paderborn vom 26. April 2009, Heft 17, 11.

Rezension zu: Marion Bayerl, Die Familie als gesellschaftliches Leitbild. Ein Beitrag zur Familienethik aus theologisch-ethischer Sicht, in: Amos international, 3 (2009), Heft 1, 56-57.

Rezension zu Edeltraut Koller/Ansgar Kreuzer/Bernhard Vondrasek, Skandal Arbeitslosigkeit. Theologische Anfragen, in: Amosinternational 2 (2008), Heft 4, 42-43.

Vorträge von Judith Hahn

06. November 2008:

„Gerechter Lohn in der Kirche“. Vorgaben des universalen kirchlichen Rechts (cc. 231 § 2 und 1286 n. 2 CIC)

Vortrag im Rahmen des Werkstattgesprächs „Gerechter Lohn in der Kirche“, Oswald von Nell-Breuning-Institut, Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen, Frankfurt am Main, Frankfurt am Main.

13. November 2008:

„Betriebliche Mitbestimmung in kirchlichen Einrichtungen. Dienstgemeinschaft zwischen Ideal und Wirklichkeit“

Vortrag im Rahmen der Mitarbeiterversammlung der Gesellschaft für kirchliche Publizistik, Mainz.

Lehrtätigkeit von Judith Hahn

WS 2008/2009 Seminarveranstaltung (mit Bettina Kaul und Dr. Salvatore Loiero) „Das Motu Proprio Summorum Pontificum. Eine Anfrage aus Sicht des Kirchenrechts, der Liturgiewissenschaften und der Pastoraltheologie“, Theologische Fakultät, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt.

SS 2009 Hauptseminar (mit Prof. Dr. Thomas Schüller) „Die Pfarrei von heute und morgen“, Katholisch-Theologische Fakultät, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster.

SS 2009 Unterseminar „Einführung ins kirchenrechtliche Arbeiten“, Katholisch-Theologische Fakultät, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster.

Weitere Tätigkeiten von Judith Hahn

Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Kirchenrecht und Kirchliche Rechtsgeschichte, Theologische Fakultät, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (bis 31. Januar 2009), Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Kanonisches Recht (IKR), Katholisch-Theologische Fakultät, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster (ab 01. Februar 2009).

Tagungsorganisation des Werkstattgesprächs „Gerechter Lohn in der Kirche. Sozialethische und kirchenrechtliche Gesichtspunkte bei der Übernahme des TVöD durch die Kirchen“ am 06./07. November 2008, Oswald von Nell-Breuning-Institut, Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen, Frankfurt am Main.

Mitarbeit an der Vorbereitung des Forschungsprojekts „Theologie der Erwerbsarbeit“ (mit Prof. Dr. Matthias Möhring-Hesse, Hochschule Vechta).

Vorbereitung des Forschungsprojekts „Kirchenrechtsethik“ (mit Prof. Dr. Thomas Schüller, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster).

Vorbereitung des Forschungsprojekts „Kirchenrecht in den Medien“ (mit Prof. Dr. Thomas Schüller, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster).

Vorbereitung des Forschungsprojekts „Kontextuelle Theologie“ (mit Dr. Salvatore Loiero, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt).

Ehebandverteidigerin pro casu am Kirchlichen Officialat der Diözese Eichstätt.

Veröffentlichungen von Wolf-Gero Reichert

Cash statt Crash. Sozialethische Orientierungen in der Finanzkrise, in: *QuerBlick – Rundbrief der IKvu Nr. 19*, November 2008, Bonn; S.3-10.

Finanzwirtschaft – kein Selbstzweck. Die Finanzwirtschaft trifft vor allem die Schwellen- und Entwicklungsländer. Gemeinsam mit Bernhard Emunds. Erschienen in *Herder Korrespondenz* (Mai 2009), H.5, S.237-241.

Vorträge von Wolf-Gero Reichert (eine Auswahl)

Die Krise der globalen Finanzwirtschaft. Ursachen und sozialethische Orientierungen. Vortrag am 14. Februar 2009 bei dem Seminar „Die Folgen der Finanzkrise“ der Bewegung Christ und Arbeit, der EZA – der Europäischen Zentrale für Arbeitnehmerfragen – unter der Schirmherrschaft der Europäischen Kommission im Bildungsinstitut SCKCH/Prag.

Flexicurity – Zauberwort mit Schlagseite. Vortrag vom 24. April 2009 in Nals/Südtirol. Europäisches Seminar „Soziale Ungleichheit: Prekäre Arbeit und Working Poor.“ der KAB Deutschland, KAB Österreich, KAB Schweiz und KVV Südtirol.

Würdige Arbeit und diakonische Kompetenz – Für eine gerechte Entlohnung in der Altenhilfe. Vortrag vom 26. Mai 2009 in Dresden. VKAD-Bundestagung „Mehr_wert im Wettbewerb. Katholische Altenhilfe – Flexibel im Angebot – stabil in den Werten.“

Und die Moral von der Geschichte? Wirtschaftsethische Anmerkungen zur Krise. Vortrag vom 16. Juni 2009. „Lausitzkonferenz 2009: Perspektiven für gute Arbeit – gerade in Zeiten der Krise“ der DGB-Bezirke Sachsen und Brandenburg.

Lehrtätigkeit von Wolf-Gero Reichert

Hauptseminar *„Steigende Armut, wachsender Reichtum, abstürzende Mittelschicht? Analysen und Reflexionen zur Verteilungsgerechtigkeit“*, gemeinsam mit Bernhard Emunds, Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen, Wintersemester 2008/09.

Hauptseminar *„Der Widerspenstigen Zähmung. Analysen und Reflexionen zu einer Ethik der Finanzmärkte“* gemeinsam mit Bernhard Emunds, Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen, Sommersemester 2009.

Weitere Tätigkeiten von Wolf-Gero Reichert

Hochschulrat der Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen

Arbeitskreis Eine-Welt-Politik des BDKJ-Rottenburg-Stuttgart

Entwicklungspolitischer Arbeitskreis von BDKJ und AEJ für den BDKJ Rottenburg-Stuttgart

Veröffentlichungen von Thomas Wagner

Reden wir von den Reichen!, in: neue Gespräche Heft 1/Januar 2008, Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V., Bonn.

Draußen – Leben mit Hartz IV. Lambertus-Verlag Freiburg, 2008, 2. Auflage.

Widerlegte Lebenslügen. Die EKD sollte ihre Unternehmerdenkschrift in der Schublade verschwinden lassen, in: *Zeitzeichen*, 10/2008.

Arm in einem reichen Land. Armut-Abstieg-Ausgrenzung-Unsicherheit: Die neuen sozialen Fragen als Herausforderung an die Kirchen, in: *Lebendige Seelsorge. Zeitschrift für praktisch-theologisches Handeln*, Heft 6/2008.

Kirche – Anwältin von Gerechtigkeit, in: *Lebendige Seelsorge, Zeitschrift für praktisch-theologisches Handeln*, Heft 6/2008.

Was heißt es von ALG II zu leben?, in: *Caritas Jahrbuch 2009*, Freiburg, November 2008.

Karl Gabriel: Jahrbuch christliche Sozialwissenschaften 2007: Solidarität, in: *Vierteljahresschrift Theologie und Philosophie*, Heft 4/2008, Frankfurt.

Wo bleibt der Einspruch der Kirche?, in: *Mitteilungen der katholischen Sozialakademie Österreichs*, Februar 2009, Wien.

Wo bleibt der Aufschrei? Von den vielen Gerechtigkeiten und dem Handeln der evange-

lischen Kirche, in: Zeitzeichen. Evangelische Kommentare zu Religion und Gesellschaft, Heft 3/ März 2009, Frankfurt.

Die Armen sind der Schatz der Kirche, in: aej-informationen. Zeitschrift der Evangelischen Jugend in Deutschland, Heft 1/März 2009, Hannover.

Vielen ist die aktuelle Krise keine Glaubensfrage, in: Sonntag. Kirchenzeitung im Bistum Limburg, Nr. 17/26.4.2009.

Arm in einem reichen Land – die Menschenwürde wird auch im reichen Deutschland verletzt, in: Brücken der Hoffnung. Zeitschrift der Armen Dienstmägde Jesu Christi, Dernbach Deutsche Provinz, Juli 2009.

Öffentliche Caritas, in: Caritas in NRW. Zeitschrift der Diözesan-Caritasverbände Aachen, Essen, Köln, Münster, Paderborn, Heft 4/September 2009.

Armut, Kirche und Menschenwürde, in: DIE9. Magazin der Schweinfurter Katholiken, Heft 4/ Oktober 2009.

Vorträge von Thomas Wagner

(eine Auswahl)

10. September 2008:
Option für die Armen – die Handlungsdirektive der Kirchen?!
Evangelisches Forum Pankratius in Gießen

30. September 2008:
Reichtum und Armut in Deutschland
Bildungswerk Main-Taunus, Hofheim

01. November 2008:
Kirchen und Armut
ITP-Tagung in Vallendar

11. November 2008:
Wie formt das SGB II die Caritas?
Diözesancaritasverband Aachen, Aachen

02. Dezember 2008:
Der Schatz der Kirchen sind die Armen
Evangelische Jugend, Schwerte

19. Januar 2009:
Wirtschaft und Ethik
Workshop in der Firma Mainova in Aschaffenburg

30. Januar 2009:
Kritik an der Unternehmerdenkschrift der Evangelischen Kirche
ÖASI-Tagung in Hannover

02. Februar 2009:
Arme, reiche EU
Fachtagung des Kirchlichen Herausgeberkreises
Jahrbuch Gerechtigkeit in Wien

19. März 2009:
Hartz IV macht arm!
Darmstädter Sozialhilfegruppe, Darmstadt

07. Mai 2009:
Wofür arbeiten wir?
Zentrum gesellschaftliche Verantwortung der EKHN in Mainz

13. Mai 2009:
Der ehrbare Kaufmann im real existierenden Kapitalismus
Katholische Fakultät der Universität Bayreuth

17. Juni 2009:
Spaltung der Gesellschaft in Arme und Reiche.
Hauptausschuss Kinder, Jugend, Familien, Senioren im Bistum Limburg in Wiesbaden Naurod

26. Juni 2009:
Zum Geist von Hartz IV
Arbeiter- und Betriebspastoral im Bistum Aachen, Mönchengladbach

20. August 2009:
Soziales Ehrenamt
Kolping Diözesanvorstand im Bistum Limburg, Frankfurt

14. September 2009:
Wie verändert das SGB II die Arbeit der Caritas?
Fachtagung des Diözesan-Caritasverbandes Limburg in Frankfurt

07. Oktober 2009:
Was fordern, was fördern in der Krise?
Interkulturelle Woche/ATTAC in Offenbach

Lehrtätigkeit von Thomas Wagner

Hauptseminar „Demokratiethorien“ an der Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen, Wintersemester 2008/2009

Akademie der Arbeit in der Universität Frankfurt am Main: Kurs „Normative Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialpolitik“, gemeinsam mit Prof. Dr. Bernhard Emunds und Markus Demele, 73. Lehrgang (2008/09).

Weitere Tätigkeiten und Gremien Thomas Wagner

Sozialpolitischer Arbeitskreis des Bistums Limburg
Lenkungsausschuss des Jahrbuches Gerechtigkeit

Bündnis Soziale Gerechtigkeit in Hessen
Netzwerk Ökumenischer Kirchentag 2010
Kampagne Kinderarmut im Bistum Limburg

Forschungsprojekte des Instituts

Ethisches Investment

Wolf Gero Reichert, Bernhard Emunds

Sozialmonitoring im Bistum Limburg

Thomas Wagner, Bernhard Emunds

Ethos und Regulierung des Investmentbanking

Wolf Gero Reichert, Bernhard Emunds

Deutsche Unternehmensinvestitionen in afrikanischen Ländern

Markus Demele, Bernhard Emunds

Hugo von Sankt Viktor-Institut für Quellenkunde des Mittelalters

Vorstand

Prof. Dr. theol. habil. Rainer Berndt SJ

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Monika Seifert, Dr. phil.

Christiane Storeck, Dipl.-Chem.

Matthias M. Tischler, PD Dr. phil.

Ursula Vones-Liebenstein, Dr. phil

Assoziierte Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Christine Feld, Dipl.-Theol., M. Litt.

Hideki Nakamura SJ, Dr. des., Dipl.-Theol., M.A.

Ralf M. W. Stammler, Dipl.-Theol., M.A.

Gastprofessor

José Luis Narvaja SJ, Prof. Dr. theol., Facultades San Miguel Buenos Aires

Studentische Hilfskräfte

Alexandre Bénétreau

Karin Ganss

Michael Kehren

Jürgen Christopher Reck

David Schroth

Gäste

Fabrizio Mandreoli, Dr. theol. (Bologna, Juni 2009)

Lehrveranstaltungen

siehe Lehrveranstaltungen der Hochschule, S. 19 ff

Weitere akademische Tätigkeiten

Berndt, Rainer

Lehrauftrag in Paris, Centre Sèvres, 2.10.-11.12. 2008, 20 Stunden

Saint Thomas d'Aquin – Un tournant pour la philosophie au moyen âge

Wissenschaftlicher Austausch

Tischler, Matthias M.

Discovering Religion as a Historical Phenomenon. Changes in the Perceptions of Judaism, Christianity, and Islam during the Middle Ages.

Acciones Integradas Hispano-Alemanas des DAAD (deutsche Kennziffer: 0811955; spanische Kennziffer: HD2008-0076), zusammen mit Prof. Dr. Alexander Fidora, Universität Autònoma de Barcelona, Institutió Catalana de Recerca. Estudis Avançats. Laufzeit: 01. Januar 2009-31. Dezember 2010.

Forschungsprojekte

Die Arbeit an den schon im vorigen Jahr angezeigten Projekten ist fortgeführt worden, neue Vorhaben sind hinzugekommen:

Berndt, Rainer/Narvaja, José Luis: *Edition des textes historicus der Werke Hugos von Sankt Viktor.* Die Arbeiten an Band 1 der Gilduin-Ausgabe gehen voran. Die beiden zugrundegelegten Handschriften (Paris Bibliothèque nationale de France, lat. 15695, und Bibl. Mazarine 717) wurden transkribiert und mit der Migne-Ausgabe kollationiert. In den kommenden Monaten werden die beiden Textapparate erstellt werden.

Berndt, Rainer: Eine von der Henkel-Stiftung geförderte Untersuchung zu den Handschriften *Stephan Langtons* (+ 1228) konnte abgeschlossen werden. In den nächsten Wochen wird sich die Studie zur handschriftlichen Überlieferung der Werke *Hugos von Rouen* (+ 1164) daran anschließen.

Berndt, Rainer: Nachdem inzwischen 5 Bände im *Corpus Victorinum* erschienen sind, wurde die *Gesamtbibliographie* aller dieser Bände erstellt und im Internet publiziert. Sie dient einerseits den neuen Autoren zur Vorbereitung der Bibliographie ihres jeweiligen Bandes, andererseits stellt sie eine dynamische Datenbank zur Forschung über die Geschichte der Abtei Sankt Viktor dar.

Feld, Christine: *Andreas von Sankt Viktor, Expositio in Ieremiam.* Kritische Edition (abgeschlossen, in Druckvorbereitung).

Knauer, Peter: Die Bearbeitung und Druckvorbereitung der deutschen Übersetzung *Hugo von*

Sankt Viktor, *De sacramentis christianae fidei* konnte vollständig abgeschlossen werden. Das Werk geht bald in den Druck.

Narvaja, José Luis: *La recepción de los Padres de la Iglesia en el Liber de sectis hereticorum et orthodoxa fidei domata* (in Vorbereitung).

Narvaja, José Luis: Die Edition eines Bandes mit Werken zur Ekklesiologie des *Johannes von Segovia*, eines bedeutenden Konzilstheoretikers und Theologen aus dem 15. Jahrhundert, konnte nahezu abgeschlossen werden. Nur die Einleitung und der Quellenapparat müssen noch überarbeitet werden.

Narvaja, José Luis: Im Zuge der Arbeiten an dem im gesamten Mittelalter einflussreichen *Pauluskommentar des Petrus Lombardus* (+ 1160), wurden drei prälobardische Glossen zum 1. Kapitel des Römerbriefs untersucht. Die Glosstexte wurden im html-Format aufbereitet und für eine Publikation im Internet eingerichtet.

Tischler, Matthias M.

Von Petrus Alfonsi zu Alfonsus von Espina. Lateinische Integrations- und Desintegrationsprozesse in der christlich-muslimischen Begegnung und Wahrnehmung auf der Iberischen Halbinsel vom 12. bis 15. Jahrhundert im europäischen Kontext. Teilprojekt des DFG-Schwerpunktprogramms 1173 Integration und Desintegration der Kulturen im europäischen Mittelalter (in Vorbereitung).

Seifert, Monika/Narvaja, José Luis: Planung der Tagung „*Freut Euch, dass Eure Namen im Buch des Lebens geschrieben sind.* Prosopographische Formen in Antike und Mittelalter“. Diese Tagung soll stattfinden im März 2011 im Erbacher Hof in Mainz.

Seifert, Monika/Vones-Liebenstein, Ursula: *Das Necrologium der Abtei Sankt Viktor zu Paris.* Vollständige historisch-kritische Edition (in Vorbereitung).

Seifert, Monika: Im Rahmen des laufenden DFG-Projektes zur Prosopographie der Abtei Sankt Viktor konnte mit einer neu entwickelten prosopographischen Datenbank (www.sankt-georgen.de/hugo/prosopographie) die Internet-Publikation der vielen Biogramme sichergestellt werden.

Teilnahme an Tagungen

Berndt, Rainer

1108-2008: L'influence et le rayonnement de l'école de Saint-Victor de Paris au Moyen Age. Colloque international du CNRS pour le neuvième centenaire de la fondation de Saint-Victor. Paris, 24-27 septembre 2008.

Seifert, Monika

- *1108-2008: L'influence et le rayonnement de l'école de Saint-Victor de Paris au Moyen Age.* Colloque international du CNRS pour le neuvième centenaire de la fondation de Saint-Victor. Paris, 24-27 septembre 2008.
- *Einhard-Symposium*, Seligenstadt, 26. 9. 2008.

Storeck, Christiane

- *TUSTEP und die andere Welt.* Workshop vom 8.-11. 1. 2009 in Blaubeuren.
- *Digitales Wissen heute. Von der Erfassung bis zur Archivierung.* Projekte und Perspektiven ITUG-Jahrestagung 2009 Leipzig, 7.-10. 9. 2009.

Tischler, Matthias M.

- *Religionsdialoge im Mittelalter – Dialoge der Religionen heute.* Frankfurter Buchmesse 2008, Forum Wissenschaft, Frankfurt am Main, 18. Oktober 2008.
- *Toleranz im Mittelalter – ein Modell für die Gegenwart? Muslime, Christen und Juden in Andalusien*, Bad Herrenalb, 27. Februar - 1. März 2009.
- *Convivencia. Representations, Knowledge and Identities (500-1600 A.D.)*, Madrid, 27.-30. Mai 2009.
- *V Congreso Internacional de Latín Medieval Hispánico*, Barcelona, 7.-10. September 2009.

Vones-Liebenstein, Ursula

- *La Papauté et les Croisades.* 6^{ème} Congrès international de la Society for the Study of the Crusades and the Latin East, Avignon 27-30 August 2008.
- *1108-2008: L'influence et le rayonnement de l'école de Saint-Victor de Paris au Moyen Age.* Colloque international du CNRS pour le neuvième centenaire de la fondation de Saint-Victor. Paris, 24.-27. September 2008.
- „*Der Sache dienlich, gemäß dem Stande passend.*“ Zeremoniell und symbolische Kommunikation in der Handschrift der „*Leges Palatinae*“; Universität Trier 10.-12. Oktober 2008.
- *Schismes, dissidences, oppositions ; la France et le Saint-Siège avant Boniface VIII*, 6^e rencontre de la Gallia Pontificia, Paris, 29. Mai 2009.
- *Saint-Anselm of Canterbury and His Legacy.* Jahrestagung der IGTM, Canterbury 22.-25. April 2009

Vorträge

Berndt, Rainer

- „La raison du salut. L'influence de Hugues de Saint-Victor sur la formation des sommes de théologie aux 12^e et 13^e siècles“ (26. September 2008).

- „L'exégèse du Cantique des Cantiques de Bernard de Clairvaux“ (Paris, 19. November 2008).
- „Die Weisung Katharina Kaspers im Licht der Heiligen Schrift“. 5 Vorträge im Mutterhaus der Armen Dienstmägde Jesu Christi, Dernbach/Ww.:
 - „In der Gebetsschule Katharina Kaspers“ (3. Januar 2009);
 - „Das Zeugnis der Berufung“ (7. Februar 2009);
 - „Die persönliche Beziehung zu Christus“ (14. März 2009);
 - „Die Zärtlichkeit für die Welt, für Gottes Schöpfung“ (16. Mai 2009);
 - „Flüchtige Zeiten – Gnadenzeiten“ (13. Juni 2009).

Seifert, Monika:

„Das Lorscheer Necrolog-Anniversar.“ Vortrag im Rahmen der Buchpräsentation (Heppenheim, 29. November 2008).

Tischler, Matthias M.

- „Der interreligiöse Dialog als intellektueller Begegnungsraum. Anmerkungen aus dem Blickwinkel eines Christen“ (Frankfurt am Main, 18. Oktober 2008).
- „Einfallstore der abendländischen Islamkenntnisse im 12. und 13. Jahrhundert. Versuch einer ordensgeschichtlichen Topographie unheiligen Wissens“ (Dresden, 10. November 2008).
- „Die Geburt des Intellektuellen im europäischen Hochmittelalter. Innovative Kulturtechniken als Merkmale eines neuen Gelehrtentypus“ (Dresden, 17. Dezember 2008).
- „Erinnerungslücken. Der Islam im kollektiven Gedächtnis Europas“ (Frankfurt am Main, 17. Januar 2009).
- „Wissen und Toleranz. Gibt es Lücken im kollektiven Islamgedächtnis Europas?“ (Bad Herrenalb, 1. März 2009).
- „Spaces of ‚convivencia‘? Spaces of ‚polemics‘? Tracking Manuscripts of Christian Anti-Muslim Traditions in the Intellectual Landscape of the Iberian Peninsula, 9th to 13th Centuries“ (Madrid, 29. Mai 2009).
- „Espaces (inter)religieux. Les ordres religieux et la diffusion de la polémique anti-juive et antimusulmane du ‚Dialogus contra iudaeos‘ de Pierre Alphonse, xii^e et xiii^e siècles“ (Barcelona, 8. September 2009).

Vones-Liebenstein, Ursula

„L'attitude des évêques de la Narbonnensis face au schisme d'Anaclet“, Paris, Mai 2009, 6^e rencontre de la Gallia Pontificia.

Veröffentlichungen

Berndt, Rainer: *Gesamtbibliographie des Corpus Victorinum*. Internetpublikation auf URL: <http://www.sankt-georgen.de/hugo/publikationen/corpus%20victorinum.php>

Berndt, Rainer: *Bibel und Exegese in Saint-Victor zu Paris*. Ein Grundtext in europäischem Rahmen (Corpus Victorinum. Instrumenta 3). Münster 2009. 712 Seiten.

Berndt, Rainer: „Exegese des Alten Testaments. Die Grundstruktur christlicher Theologie bei den Viktorinern“, in *Bibel und Exegese in Sankt Viktor zu Paris*, 423-441.

Berndt, Rainer: „Die Bibliothek der Abtei Saint-Victor zu Paris: Ihr Werden, ihre Werke, ihr Wert“, in *Zur Erforschung mittelalterlicher Bibliotheken*. Chancen – Entwicklungen – Perspektiven, hg. von Andrea Rapp und Michael Embach (Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie. Sonderband 97, Frankfurt 2009, 47-60).

Berndt, Rainer: *The New Westminster Dictionary of Church History*, vol. 1, ed. by Robert Benedetto, Louisville/London 2008: Art. „Andrew of St. Victor“; „Anselm of Canterbury“; „Berengar of Tours“; „Hugh of St. Victor“; „Johannes Trithemius“; „Lanfranc“; „Richard of St. Victor“; „Rupert of Deutz“.

Berndt, Rainer: *Encyclopedia of the Bible*, vol. 1, Berlin 2009, Art. „Andrew of St Victor“.

Berndt, Rainer: Rez. *Eva Schlotheuber: Kloster eintritt und Bildung. Die Lebenswelt der Nonnen im späten Mittelalter*. Mit einer Edition des ‚Konventstagebuchs‘ einer Zisterzienserin von Heilig-Kreuz bei Braunschweig (1484-1507) (Spätmittelalter und Reformation. Neue Reihe 24). Tübingen: Mohr Siebeck 2004 in ThPh 84 (2009) 123-124.

Narvaja, José Luis: „La idea de concilio en el *Liber de sectis hereticorum et orthodoxe fidei dogmatade* Balduino de Canterbury como argumento antiherético“, in *Patristica et Mediaevalia* 29 (2008) 21-32.

Narvaja, José Luis: „El *Liber de sectis hereticorum et orthodoxe fidei dogmata*: el hallazgo de una obra perdida de Balduino de Canterbury“, in *Stromata* 64 (2008) 263-288.

Narvaja, José Luis: „Aspectos antropológicos de la teología de Eunomio de Cízico“, en *Cadernos Patristicos – Textos e Estudos* 6 (2008) 151-171.

Narvaja, José Luis: „Algunas notas sobre la doctrina antropológica de Hilario de Poitiers: conocimiento natural y conocimiento de la fé“, en *Cadernos Patristicos – Textos e Estudos* 6 (2008) 183-205.

Narvaja, José Luis: „Las fuentes teológicas del *Breviloquium* de Thomas Basin“, in *Patristica et Mediaevalia* 30 (2009) 3-27.

Tischler, Matthias M.: „Orte des Unheiligen. Versuch einer Topographie der dominikanischen Mohammed-Biographik des 13. Jahrhunderts zwischen Textüberlieferung und Missionspraxis“, in *Archa Verbi* 5 (2008) 32-62.

Tischler, Matthias M.: „Grenzen und Grenzüberschreitung in der christlich-muslimischen Begegnung. Bemerkungen zum Stellenwert der Arabischkenntnisse in der abendländischen Missionsgeschichte“, in *Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft* 93 (2009) 58-75.

Tischler, Matthias M.: „Der doppelte Kontext. Neue Perspektiven für die Erforschung der karolingischen Annalistik“, in *Zwischen Niederschrift und Wiederschrift. Frühmittelalterliche Hagiographie und Historiographie im Spannungsfeld von Kompendienüberlieferung und Editionstechnik* (Forschungen zur Geschichte des Mittelalters. Denkschriften der Philosophisch-Historischen Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 15), hg. von Richard Corradini/Max Diesenberger/Meta Niederkorn-Bruck, Wien 2009, 1 – 12.

Tischler, Matthias M.: „Mittelalterliche Apostel-, Christus – und Engelweihelegenden im hagiographischen Kontext“, in *Zwischen Niederschrift und Wiederschrift. Frühmittelalterliche Hagiographie und Historiographie im Spannungsfeld von Kompendienüberlieferung und Editionstechnik* (Forschungen zur Geschichte des Mittelalters. Denkschriften der Philosophisch-Historischen Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 15), hg. von Richard Corradini/Max Diesenberger/Meta Niederkorn-Bruck, Wien 2009, 365-376.

Tischler, Matthias M.: „Deonstruktion eines Mythos. Saint-Victor und die ältesten Sammlungen glossierter Bibeln im 12. und frühen 13. Jahrhundert“, in *Bibel und Exegese in der Abtei Sankt Viktor zu Paris. Form und Funktion eines Grundtextes im europäischen Rahmen*. (Corpus Victorinum. Instrumenta 3), hg. von Rainer Berndt, Münster in Westfalen 2009, 35-68 [mit 4 Abbildungen].

Vones-Liebenstein, Ursula: „Die Rolle der Bibel im Leben von Regularkanonikerabteien; Saint-Ruf und Saint-Victor in Paris – ein Vergleich“, in: *Bibel und Exegese in Saint-Victor zu Paris. Ein Grundtext im europäischen Rahmen*, hg. von R. Berndt (Corpus Victorinum. Instrumenta 3), Münster i. W. 2009, 167-192.

Vones-Liebenstein, Ursula: „L'abbaye de Saint-Gilles et les comtes de Toulouse. L'impact des voyages pontificaux en France“, in: *L'aspect diplomatique des voyages pontificaux*. Études réunies par Bernard Barbiche et Rolf Große (im Druck).

Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik

Vorstand:

Prof. Dr. Dr. Klaus Kießling

Wissenschaftliche Mitarbeiter am Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität:

Lic. theol. Peter Du Jingnong
Dipl. Theol. Christian Kascholke
Dipl. Theol. Michael Mähr
Dr. phil., Dipl. Rel. päd., Dipl. Theol., EU-Dipl. Rel. psych. Hermann-Josef Wagener

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik:

Dipl. Rel. päd. Judith Adam
Dipl. Caritaswiss. Chunhee Cho, M.A.
Dipl. Theol. Christoph Lubberich
Dipl. Theol. Viera Pirker
Dipl. Theol. Sandra Sichmann

Studentische Hilfskraft am Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik:

Liv Troch

Lehrbeauftragte am Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität sowie am Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik:

Dr. theol. Christian Bernreiter
Lic. theol. Hermann Kügler SJ
Dr. theol. Claudia Mennen
Dipl. Theol. Clemens Weißenberger

Lehrveranstaltungen

s. Lehrveranstaltungen der Hochschule

Wissenschaftliche Abschlussarbeiten

s. wissenschaftliche Abschlussarbeiten der Hochschule

Zertifikate zu Studienprogrammen (unabhängig von Lizentiat und Doktorat)

Pilscikova, Anna-Daniela, Studienprogramm Pastoralpsychologie und Spiritualität (2008).

Wunderlich, Frank, Studienprogramm Pastoralpsychologie und Spiritualität (2009).

Grzymislawski SVD, Wojciech, Studienprogramm Pastoralpsychologie und Spiritualität (2009).

Wissenschaftliche Abschlussarbeiten an anderen Fakultäten

Abschluss der wissenschaftlichen Arbeit für das Lehramt an berufsbildenden Schulen „Negative Selbstbilder Jugendlicher als Herausforderung an eine zukunftssträchtige Schulpastoral“, vorgelegt von Herrn Sebastian Sehr am Fachbereich Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften der Technischen Universität Darmstadt, im Jahr 2008 (gemeinsam mit Prof. Dr. Heiner Ludwig).

Abschluss der Dissertation „Strukturen und Freiräume religiöser Sozialisation. Religiöse Sozialisation und Entwicklung von Gotteskonzepten bei Kindern aus Familien im konfessionslosen Kontext Ostdeutschlands. Acht Einzelfallstudien, betrachtet im Modell von Struktur und Freiheit“, vorgelegt von Herrn Michael Fiedler an der Theologischen Fakultät der Universität Rostock, im Jahr 2009 (gemeinsam mit Prof. Dr. Anna-Katharina Szagun).

Projekte des Instituts für Pastoralpsychologie und Spiritualität

Religionspsychologisches Forschungsprojekt zur Erhebung von Wirkweisen Geistlicher Begleitung in Kooperation mit verschiedenen Diözesen seit 2006 (Klaus Kießling und Hermann-Josef Wagener)

Forschungsprojekt „Suizidalität (und Depressivität) in China als gesellschaftliche und kirchliche Herausforderung“ in Zusammenarbeit mit Misereor und dem Katholischen Akademischen Ausländer-Dienst (KAAD) seit 2006 (Klaus Kießling und Peter Du Jingnong)

Wissenschaftliche Studie zur Aktion „Dreikönigsingen“ im Auftrag des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“ seit 2006 (Klaus Kießling, Michael Mähr und Sandra Sichmann)

Forschungsprojekt „Pro Diakonia Africana“ zum Diakoniat im südlichen Afrika in Kooperation mit der Diözese Rottenburg-Stuttgart seit 2008 (Klaus Kießling und Michael Mähr)

Projekt „Diakonische Spiritualität“ seit 2009 (Klaus Kießling, Michael Mähr und Liv Troch)

Projekte des Seminars für Religions- pädagogik, Katechetik und Didaktik

Diakonisches und soziales Lernen in der Oberstufe (Gymnasium) und in Berufsschulen – in Kooperation mit Prof. Dr. Heinz Schmidt an der Theologischen Fakultät der Universität Heidelberg seit 2001 (Klaus Kießling und Viera Pirker)

Religionsdidaktik an berufsbildenden Schulen – in Kooperation mit Prof. Dr. Albert Biesinger und Dr. Joachim Schmidt am Katholischen Institut für berufsorientierte Religionspädagogik der Universität Tübingen seit 2004 (Klaus Kießling, Viera Pirker und Judith Adam)

Kindertheologie – in Kooperation mit Prof. Dr. Anna-Katharina Szagun an der Theologischen Fakultät der Universität Rostock seit 2005 (Klaus Kießling und Hermann-Josef Wagener)

„Weltkirchliche Arbeit heute für morgen. Wissenschaftliche Studie in Gemeinden deutscher Diözesen“ im Rahmen des Projekts „Zur Zukunft der weltkirchlichen Arbeit in Deutschland“ im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz, der Diözesen in Deutschland und der katholischen Hilfswerke Adveniat, Caritas international, Kindermissionswerk, Missio Aachen und München, Misereor und Renovabis seit 2007 (Klaus Kießling, Viera Pirker, Chunhee Cho, Christoph Lubberich und Liv Troch)

Lehraufträge von Klaus Kießling

Lehrauftrag an der Hochschule Lahti (Finnland) für „Kirchliche Jugendarbeit“ für Studierende aller Fachbereiche im Herbstsemester 2008

Lehrauftrag an der Universität Tübingen zum Thema „Seelsorgliche Gesprächsführung“ für Studierende der Medizin und der Theologie im Wintersemester 2008 / 2009

weitere Tätigkeiten von Klaus Kießling

seit 1995 Mitarbeiter im Arbeitskreis Religionspsychologie der Universität Freiburg i.Br.

seit 2002 Stiftungsrat der Stiftung „Gottesbeziehung in Familien“

seit 2002 Mitglied im Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP)

2005-2007 Mitarbeit im Kreis der Experten des „Colloquium Europäischer Pfarreien“ (CEP)

seit 2005 wissenschaftlicher Beirat des Instituts für berufsorientierte Religionspädagogik der Universität Tübingen

2005-2009 Vizepräsident des Internationalen Diakonatszentrums (IDZ)

seit 2005 Vertreter der Hochschule Sankt Georgen zunächst im Hauptausschuss Schule und Hochschule, seit 2006 im Hauptausschuss Kultur und Bildung des Diözesansynodalrates im Bistum Limburg

2005 Aufnahme in den Forschungskreis „Kommunikative Theologie“

seit 2006 Lehrsupervisor der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP)

2007 Aufnahme in die International Academy of Practical Theology (IAPT)

seit 2009 Mitgliedschaft im wissenschaftlichen Beirat des Consense Management Service (Organisationsentwicklung, Qualitätsmanagement, Weiterbildung, Evaluation)

2009 Wahl zum Präsidenten des Internationalen Diakonatszentrums (IDZ)

seit 2009 Mitarbeit in der Theologenkommission des IDZ

weitere Tätigkeit von Viera Pirker

seit 2006 Vertreterin der Hochschule Sankt Georgen im Sachausschuss Schule und Hochschule des Diözesansynodalrates im Bistum Limburg

weitere Tätigkeit von Christian Kascholke

seit 2006 Mitglied der Kommission zur internen Evaluation der Hochschule Sankt Georgen

Einzelveranstaltungen von Klaus Kießling

22.-26. September 2008:

„Da gingen ihnen die Augen auf, und sie erkannten ihn“ (Lk 24, 31) – Seelsorge bei Seelenfinsternis. Ausbildung zu Ständigen Diakonen im Hauptberuf in mehreren Diözesen, zugleich Fortbildung für Ständige Diakone im Zivil- und im Hauptberuf sowie für Diakonatsanwärter im Kloster Heiligkreuztal.

04. Oktober 2008:

Ehrenhaftes, Königliches und Fürstliches. Ansprache zum Diakonntag „40 Jahre Ständiger Diakon in der Diözese Rottenburg-Stuttgart“ im Kloster Heiligkreuztal.

06.-08. Oktober 2008:

Internationales Diakonatszentrum in weltweiter Vernetzung. Präsentation im Rahmen des Symposiums „Diakoniat – ein wesentlicher Beitrag für die Kirche des 3. Jahrtausends“ im Bonifatiushaus in Fulda.

12.-13. November 2008:

Biblische Quellen zeitgenössischer Spiritualität. Impulsreferat und Moderation im Rahmen des internationalen und ökumenischen Kongresses „Deacony and Spirituality“ in Lahti (Finnland).

12.-13. November 2008:

Spiritualität als diakonische Präsenz. Vortrag zum internationalen und ökumenischen Kongress „Deacony and Spirituality“ in Lahti (Finnland).

12.-13. November 2008:

Internationales Diakonatszentrum in ökumenischer Zusammenarbeit. Präsentation im Rahmen des internationalen und ökumenischen Kongresses „Deacony and Spirituality“ in Lahti (Finnland).

14. November 2008:

„Unseren Segen hast du – schick uns deinen!“ Ansprache des Vizepräsidenten des Internationalen Diakonatszentrums zum Akademischen Festakt anlässlich des 60. Geburtstags von Prof. Dr. Albert Biesinger im Theologicum der Universität Tübingen.

20. November 2008:

Supervision mit Religionslehrerinnen und Religionslehrern – ein Lernprozess unter offenem Himmel. Studientag im Religionspädagogischen Studienzentrum der Evangelischen Kirche Hessen-Nassau in Kronberg im Taunus.

01. Dezember 2008:

Kindertheologie – Entwicklung in Stufen oder in Mustern? Vortrag im Rahmen des Arbeitskreises Religionspsychologie der Universität Freiburg i.Br. in Freiburg i.Br.

18. Dezember 2008:

Wissenschaftliche Studie „Weltkirchliche Arbeit heute für morgen“. Präsentation zentraler Ergebnisse der Online-Befragung in Gemeinden deutscher Diözesen im Rahmen der Fachtagung zum Projekt „Zur Zukunft der weltkirchlichen Arbeit in Deutschland“ im Kolpinghaus International in Köln.

26.-29. März 2009:

Diakonische Spiritualität. Eine Mystik der offenen Augen, des weiten Herzens und der zupackenden Hände. Vortrag im Rahmen der vom Internationalen Diakonatszentrum (IDZ) veranstalteten Internationalen Studienkonferenz zum Thema „Diakonische Spiritualität gestern, heute, morgen“ im Kardinal-König-Haus in Wien.

26.-29. März 2009:

Diakonische Spiritualität in verschiedenen Kulturen. Moderation und Schlussansprache im Rahmen der vom Internationalen Diakonatszentrum (IDZ) veranstalteten Internationalen Studienkonferenz zum Thema „Diakonische Spiritualität gestern, heute, morgen“ im Kardinal-König-Haus in Wien.

05. Mai 2009:

Wissenschaftliche Studie „Weltkirchliche Arbeit heute für morgen“. Präsentation zentraler Ergebnisse im Rahmen einer Studieneinheit der 97. Sitzung der Kommission Weltkirche der Deutschen Bischofskonferenz zum Projekt „Zur Zukunft der weltkirchlichen Arbeit in Deutschland“ in der Katholischen Akademie Bayern in München.

16. Mai 2009:

„Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht“ (Ps 23, 4) – Seelsorge bei depressiven Krisen. Studientag mit Ständigen Diakonen des Bistums Mainz im Kloster Jakobsberg in Ockenheim.

26. Mai 2009:

Geistliche Begleitung als Seelsorge im Bistum Essen. Vortrag vor Geistlichen Begleiterinnen und Begleitern im Bistum Essen im Kardinal-Hengsbach-Haus in Essen.

26. Mai 2009:

Biblische Spiritualität als Zugang zu Geistlicher Begleitung. Impulsreferat vor Geistlichen Begleiterinnen und Begleitern im Bistum Essen im Kardinal-Hengsbach-Haus in Essen.

16. Juni 2009:

Präsentation der wissenschaftlichen Studie zur religionspädagogischen Würdigung der Aktion „Dreikönigssingen“ im Auftrag des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“ im Rahmen eines Workshop-Tags mit den bundesweit Verantwortlichen des Kindermissionswerks und des BDKJ am 16. Juni 2009 in Aachen (mit Michael Mähr).

20.-26. Juli 2009:

Zur Herkunft und zur Zukunft des Ständigen Diakonats als eines eigenständigen Amtes der Römisch-Katholischen Kirche. Präsentation im Rahmen der Weltversammlung des Diakonia-Weltbunds in Atlanta, Georgia (USA).

20.-26. Juli 2009:

Internationale Konsultation der Leiterinnen und Leiter diakonischer Verbände und Gemeinschaften im Rahmen der Weltversammlung des Diakonia-Weltbunds in Atlanta, Georgia (USA).

Einzelveranstaltungen von Viera Pirker

10. November 2008:

Ausstellungseröffnung Stephen Suckale, across the dark metropolis

18. Dezember 2008:

„Weltkirchliche Arbeit heute für morgen“ – Lektüre zu den Ergebnissen der Befragung unter den katholischen Hilfswerken der MARMICK bei der Fachtagung im Projekt „Zur Zukunft der Weltkirchlichen Arbeit in Deutschland“, Köln.

18.-19. März 2009:

Vortrag „Kompetenzorientiert Religion unterrichten: Yes we can!“ und

Workshop: „Kompetenzorientierung in der konstruktivistischen Didaktik“

bei der Jahrestagung „Non Scholae, sed Vitae...“ der Religionslehrer/innen an Berufsbildenden Schulen der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Untermarchtal.

03. April 2009:

„Höre, Israel: Zum Gottesverständnis im Judentum.“ Workshop beim 3. Heilsbronner Realschultag „Was ist Wirklichkeit? Gott, ein Konstrukt unseres Gehirns?“, Religionspädagogisches Studienzentrum Heilsbronn.

08. Mai 2009:

Werkseinführung bei der Ausstellungseröffnung Fritz Reith, Im Zentrum: Blau (Kunst in Sankt Georgen).

25. Mai 2009:

Ausstellungseröffnung Andreas Skorupa & Stephan Belloff, Praunheimer Werkstätten in Sankt Georgen (Kunst in Sankt Georgen).

06. Juli 2009:

Werkseinführung bei der Ausstellungseröffnung Philip Götze & Janus Hochgesand, Wannabe (Kunst in Sankt Georgen).

09.-12. Juli 2009:

Projektpräsentation „Klinikapelle“ beim Rundgang der Hochschule für Gestaltung, Offenbach.

Einzelveranstaltung von Michael Mähr

16. Juni 2009:

Präsentation der wissenschaftlichen Studie zur religionspädagogischen Würdigung der Aktion „Dreikönigssingen“ im Auftrag des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“ im Rahmen eines Workshop-Tags mit den bundesweit Verantwortlichen des Kindermissionswerks und des BDKJ am 16. Juni 2009 in Aachen (mit Klaus Kießling).

Tätigkeiten von Klaus Kießling in Schriftleitung, Redaktions- und Herausgeberkreisen

Schriftleitung der Zeitschrift „Transformationen. Pastoralpsychologische Werkstattberichte“ seit 2002

freie Mitarbeit in der Redaktion der Zeitschrift „Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen“ (rabs) seit 2003

Mitgliedschaft und Mitarbeit im Redaktions- und im Herausgeberkreis der Zeitschrift „Wege zum Menschen“ (WzM) seit 2004

Schriftleitung der Zeitschrift „Diaconia Christi“ seit 2006

„meditation“. Zeitschrift für christliche Spiritualität und Lebensgestaltung – Tätigkeit als Redaktionsbeirat seit 2009

Veröffentlichungen von Klaus Kießling

Herausgeberschaften

Religionspädagogische Grundoptionen. Elemente einer gelingenden Glaubenskommunikation. Für Albert Biesinger, Freiburg i.Br.: Herder, 2008 (mit Reinhold Boschki, Helga Kohler-Spiegel, Monika Scheidler und Thomas Schreijäck).

Reihenherausgeberschaften

Reihe „SinnVollSinn. Religion an Berufsschulen. Materialien (Schulbuch und DVD) für die Fachklassen des Dualen Systems und die entsprechenden Bildungsgänge (erarbeitet von Michael Boenke, herausgegeben in Kooperation mit Albert Biesinger, Josef Jakobi und Joachim Schmidt):

Mensch und Welt als Gottes Schöpfung. Zwischen geschenker und gemachter Welt (SinnVollSinn; Bd. 2), München: Kösel, 2. Auflage 2008.

Schuld und Versöhnung. Zwischen Scheitern, Versagen und Neubeginn (SinnVollSinn; Bd. 4), München: Kösel, 2008.

Reihe „Kinder Erleben Theologie“ (mit Anna-Katharina Szagun)

Reihe „Religion und berufliche Bildung“ (mit Albert Biesinger, Volker Elsenbast und Andreas Obermann):

Strauch, Hans-Jürgen, Förderung der Beruflichen Handlungskompetenz von Jugendlichen auf der Grundlage ihres Werteprofiles (Religion und berufliche Bildung; Bd. 2), Münster: Lit, 2008.

Seibt, Markus, Schulpastoral an berufsbildenden Schulen des dualen Schulsystems. Eine qualitativ-empirische Untersuchung zur Entwicklung von Qualitätskriterien für eine gelingende Schulpastoral an Berufsschulen (Religion und berufliche Bildung; Bd. 3), Münster: Lit, 2008.

Stratomeier, Hermann-Josef, Religionsunterricht an der Berufsschule – im Spiegel seiner Lehrplanentwicklung. Von der katechetischen Unterweisung zum adressaten- und berufsbezogenen Religionsunterricht (Religion und berufliche Bildung; Bd. 4), Münster: Lit, 2009.

Reihe „Pastoralpsychologie und Spiritualität“ (mit Karl Frielingsdorf SJ)

Reihe „Diakonie und Ökumene / Diakonia and Ecumenics“ (mit Bernd Jochen Hilberath)

Zeitschriften- und Buchbeiträge

Selbstorganisation als Lernziel? Pädagogische Zugänge zu konstruktivistischen Traditionen – Konstruktivistische Religionsdidaktik? (3), in: Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen (rabs) 40 (2008) Heft 3, 5-8.

Wissenschaftliche Studie „Weltkirchliche Arbeit heute für morgen“, in: Infodienst 2/2008 der Konferenz der deutschsprachigen Pastoraltheologinnen und Pastoraltheologen, in: www.pastoraltheologie.de/newsletter/archiv/2-2008.htm

Forschungsprojekt zur Erhebung von Wirkweisen Geistlicher Begleitung, in: Infodienst 3/2008 der Konferenz der deutschsprachigen Pastoraltheologinnen und Pastoraltheologen, in: www.pastoraltheologie.de/newsletter/archiv/3-2008.htm (mit Hermann-Josef Wagener).

Jugendliche in Angst. Wie Heranwachsende in Deutschland Entwicklungsaufgaben (nicht) bewältigen, in: Religionsunterricht an höheren Schulen (rhs) 51 (2008) 188-195.

Editorial, in: Transformationen. Pastoralpsychologische Werkstattberichte 10 (2008) 1-3.

Im Gefolge der phänomenologischen Bewegung: Erkenntnistheoretische Zugänge zum konstruktivistischen Diskurs – Konstruktivistische Religionsdidaktik? (4), in: Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen (rabs) 40 (2008) Heft 4, 5-7.

Meditointi ja kontemplointi rajakokemuksina. Hengellisyyden käytännöllisestä teologiasta (= Meditation und Kontemplation als Grenzerfahrung. Beitrag zu einer praktischen Theologie der Spiritualität), in: Mikko Lahtinen, Terttu Pohjolainen & Tuulikki Toikkanen (Hrsg.), Anno Domini 2008. Diakoniatieteen vuosikirja (= Diakoniewissenschaftliches Jahrbuch), Vammala (Finnland): Vammalan Kirjapaino, 2008, 106-121 (mit Albert Biesinger).

Grundoptionen der Religionspädagogik, in: Reinhold Boschki, Klaus Kießling, Helga Kohler-Spiegel, Monika Scheidler & Thomas Schreijäck (Hrsg.), Religionspädagogische Grundoptionen. Elemente einer gelingenden Glaubenskommunikation. Für Albert Biesinger, Freiburg i.Br.: Herder, 2008, 19-43 (mit Reinhold Boschki, Helga Kohler-Spiegel, Monika Scheidler und Thomas Schreijäck).

Ehrenvolles, Königliches und Fürstliches. Ansprache zum Diakontag „40 Jahre Ständiger Diakonat in der Diözese Rottenburg-Stuttgart“ am 4. Oktober 2008 im Kloster Heiligkreuztal, in: Rundbrief Ständiges Diakonat der Diözese Rottenburg-Stuttgart 40 (2008) Heft 2, 14-16; abgedruckt in: Diaconia Christi 43 (2008) 172-173.

Nicht aus sich selbst und nicht für sich selbst. Zum diakonischen Primat einer missionarischen Kirche, in: Johannes Kreidler, Thomas Broch & Dirk Steinfurt (Hrsg.), Zeichen der heilsamen Nähe Gottes. Auf dem Weg zu einer missionarischen Kirche. Bischof Gebhard Fürst zum 60. Geburtstag, Ostfildern: Schwabenverlag, 2008, 126-138.

Vorwort, in: *Diaconia Christi* 43 (2008) 3-6; in englischer Übersetzung: Preface, in: *Diaconia Christi* 43 (2008) 7 – 10; in spanischer Übersetzung: Prólogo, in: *Diaconia Christi* 43 (2008) 11.–14.

Sozialwesen in China. Daten – Fakten – Hintergründe, in: *Diaconia Christi* 43 (2008) 132-137.

Mitteilungen aus der Vorstandssitzung des IDZ, in: *Diaconia Christi* 43 (2008) 166 – 167; in englischer Übersetzung: Information about the IDC Board meeting, in: *Diaconia Christi* 43 (2008) 168-169; in spanischer Übersetzung: Información sobre el encuentro de la Directiva del CID, in: *Diaconia Christi* 43 (2008) 170-171.

„Unseren Segen hast du – schick uns deinen!“ Ansprache zum Akademischen Festakt anlässlich des 60. Geburtstags von Albert Biesinger am 14. November 2008 im Theologicum der Universität Tübingen, in: *Diaconia Christi* 43 (2008) 175.

„Das habe ich gesehen, und ich bezeuge: Er ist der Sohn Gottes.“ Predigt zu Joh 1, 29-34, in: *Diaconia Christi* 43 (2008) 176-181.

Konstruktivistische Religionsdidaktik? Erste theologische Zugänge zur Praxis an berufsbildenden Schulen – Konstruktivistische Religionsdidaktik? (5), in: *Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen* (rabs) 41 (2009) Heft 1, 4-6.

Wissenschaftliche Studie „Weltkirchliche Arbeit heute für morgen“, in: Newsletter „Zur Zukunft der weltkirchlichen Arbeit in Deutschland“. Ein gemeinsames Projekt der Deutschen Bischofskonferenz, der Diözesen in Deutschland und der katholischen Hilfswerke Adveniat, Caritas international, Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Misereor, missio Aachen und München sowie Renovabis, Februar 2009, 2-6 (mit Chunhee Cho, Christoph Lubberich, Viera Pirker und Liv Troch).

„... nicht einmal Herr im eigenen Hause“. (Naturalistisch-) Psychologische Menschenbilder im Widerstreit, in: *Wege zum Menschen* 61 (2009) 245-270.

Konstruktivistische Religionsdidaktik? Weitere theologische Zugänge zur Praxis an berufsbildenden Schulen – Konstruktivistische Religionsdidaktik? (6), in: *Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen* (rabs) 41 (2009) Heft 2, 8-10.

Geleitwort, in: Duc-Vinh Nguyen SVD, „Führe dein Leben so, dass du den Kindern Tugenden hinterlässt!“ Seelsorge unter Vietnamesen in Ostdeutschland und Osteuropa aus pastoralpsychologischer Perspektive (*Studia Instituti Missiologici Societatis Verbi Divini*; Bd. 90), Nettetal: Steyler, 2009, 19-23.

Editorial, in: *Transformationen. Pastoralpsychologische Werkstattberichte* 11 (2009) 1-2.

Rezensionen

Michael Domsgen, Familie und Religion. Grundlagen einer religionspädagogischen Theorie der Familie, in: *Theologie und Philosophie* 83 (2008) 473-475.

Walter Herzog, Pädagogik und Psychologie. Eine Einführung, in: *Theologie und Philosophie* 83 (2008) 625-627.

Wei Zhang, Sozialwesen in China, in: *Theologie und Philosophie* 83 (2008) 629-633.

Veröffentlichungen von Viera Pirker

Konstruktivistische Didaktik erleben! Grundlagen und Lernwege, in: *rabs* (Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen) 40 (2008) Heft 3, 23-24.

Erfahrungsräume öffnen! Konstruktivistische Unterrichtsplanung in 5 Phasen, in: *rabs* (Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen) 40 (2008) Heft 4, 8.

Forum Junger Erwachsener: Jahresrückblick 2008, in: *Deutscher Koordinierungsrat der GCJZ, Rundschreiben* 3/2008, 20 (mit Artjom Bychovski).

Hat das alles einen Sinn – für mich? Unterrichtsreihe nach konstruktivistischen Grundsätzen zum Rahmenthema „Mensch sein – Mensch werden“ an gewerblicher BFS, in: *rabs* (Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen) 41 (2009) Heft 1, 9 (mit weiterführenden Materialien online bei rabs+).

Wissenschaftliche Studie „Weltkirchliche Arbeit heute für morgen“, in: Newsletter „Zur Zukunft der weltkirchlichen Arbeit in Deutschland“. Ein gemeinsames Projekt der Deutschen Bischofskonferenz, der Diözesen in Deutschland und der katholischen Hilfswerke Adveniat, Caritas international, Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Misereor, missio Aachen und München sowie Renovabis, Februar 2009, 2-6 (mit Klaus Kießling, Chunhee Cho, Christoph Lubberich und Liv Troch).

Der Matthäus-Effekt: Wer hat, dem wird gegeben?

Konstruktivistische Unterrichtseinheit zum Thema „Glück“ für kaufmännische Berufsfachschule), in: rabs (Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen) 41 (2009) Heft 2, 11-12. (mit weiterführenden Materialien online bei rabs+).

„Quantenphysik und Neurowissenschaften – Angriffe auf die Pastoralpsychologie?“ 36. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie, in: Wege zum Menschen 61 (2009) 200-206.

Veröffentlichungen von Hermann-Josef Wagener

Forschungsprojekt zur Erhebung von Wirkweisen Geistlicher Begleitung, in: Infodienst 3 / 2008 der Konferenz der deutschsprachigen Pastoraltheologinnen und Pastoraltheologen, in: www.pastoraltheologie.de/newsletter/archiv/3-2008.htm (mit Klaus Kießling).

Die Rostocker Langzeitstudie und der strukturspsychodynamische Ansatz in der religiösen Entwicklung – ein Gespräch, in: Transformationen 10 (2008) 59-106.

Buchbesprechung zu Anna-Katharina Szagun & Michael Fiedler, Religiöse Heimaten. Rostocker Langzeitstudie zu Gottesverständnis und Gottesbeziehung von Kindern, die in mehrheitlich konfessionslosem Kontext aufwachsen, in: Wege zum Menschen 3 (2009) 300f.

Veröffentlichung von Hermann Kügler SJ

Scheitern. Psychologisch-spirituelle Bewältigungsversuche (Ignatianische Impulse; Bd. 38), Würzburg: Echter, 2009.

Institut für Weltkirche und Mission

Leitung

Prof. Dr. Albert-Peter Rethmann

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Dr. Markus Lubert SJ

Studentische Hilfskraft

Marion Marb

FORSCHUNGSPROJEKT „JESUS DER CHRISTUS“

Prof. Dr. Theresia Hainthaler

Referate auf Internationalen Tagungen:

Granada, X Symposium Syriacum, 21.-24.9.2008, Vortrag „Babai the Great and his Christology. Some remarks“.

Granada, VIII Conference on Christian Arabic Studies, Vortrag „Christian Arabs before Islam“, am 25.9.2008.

Moskau, 8.-12.10.2008, 19. Jährliche Theologische Tagung der orthodoxen St. Tikhon Universität, Vortrag: „At the beginning of Latin Scholastic in the 6th century: De fide ad Petrum of Fulgentius of Ruspe“.

Hofgeismar, Evangelische Akademie, Tagung „Die Kopten“, 14.-16.11.2008, Vortrag: „Die Koptische Kirche in der Ökumene“.

Wien, GSCO-Jahrestagung 14.-16.5.2009, „Vorstellung der eingereichten Arbeiten und der Preisträger“ des GSCO-Preises am 15.5.2009 im Namen der Jury.

Warburg, Festakt am 23. Juni 2009 zum 25. Jahrestag der Gemeinsamen Erklärung zwischen Papst Johannes Paul II. und dem syrisch-orthodoxen Patriarchen Zakka I. Iwas 1984, Vortrag: „Die Gemeinsame Erklärung vom 23. Juni 1984. Theologische Aussage und ökumenische Bedeutung“.

Konstanz, Deutscher Syrologentag 16.-18.7.2009. Vortrag „Christologische Bemerkungen zur ost-syrischen Liturgie“.

Teilnahme an Internationalen Tagungen

Rom, XXVIII Incontro di Studiosi dell'Antichità Cristiana, Institutum Patristicum Augustinianum, 6.-9. Mai 2009.

Ökumene (international/national)

Meeting des „Joint Coordinating Committee for the Theological Dialogue between the Roman Catholic Church and the Orthodox Church“, in

Kreta, Elounda, 26.9.-4.10.2008. Dort wurde ein Entwurf für das Dokument „The Role of the Bishop of Rome in the Communion of the Church in the First Millennium“ vom Koordinationskommittee erarbeitet, der der Vollversammlung der Dialog-Kommission (Zypern, 16.-23. Oktober 2009) zur Beratung vorgelegt werden soll.

Deutsche Arbeitsübersetzung dieses Dokuments.

Sitzungen der AG Kirchen des Ostens der DBK am 11.-12.11.08 in Nürnberg mit Besuch beim rumänisch-orthodoxen Metropoliten Serafim, sowie am 13.5.2009 in Magdeburg.

Niederaltaich, Verleihung des Abt Emmanuel Heufelder Preises, am 30.5.2009.

Internationale Zusammenarbeit

Vorbereitung und wissenschaftliche Leitung der 5. Patrologentagung (Katholisch, Orthodox. „Forscher aus dem Osten und Westen Europas an den Quellen des gemeinsamen Glaubens“) in Thessaloniki, vom 22.-26. September 2009 zum Thema „Apostolizität und Heiligkeit der Kirche“.

Gesellschaft zum Studium des Christlichen Ostens (= GSCO). Jury zum GSCO-Preis.

Wissenschaftliche Leitung und Organisation der Pro Oriente Wiener Patristischen Tagungen (Katholisch, Orthodox. „Forscher aus dem Osten und Westen Europas an den Quellen des gemeinsamen Glaubens“) im Auftrag von Kardinal Schönborn.

Veröffentlichungen:

Hrsg. zusammen mit F. Mali, G. Emmenegger, Einheit und Katholizität der Kirche. Forscher aus dem Osten und Westen Europas an den Quellen des gemeinsamen Glaubens. PRO ORIENTE-Studententagung Sibiu, 27.-30. Juli 2007 = PRO ORIENTE 32. Wiener Patristische Tagungen IV (Innsbruck, Wien 2009).

Introduction, in: ebd., p. 15-20.

Einige Überlegungen zum Titel „Patriarch des Westens“, in: ebd., p. 59-77.

Le mystère de l'unité: don, défi et vocation. Some personal reflections, in: ebd., p. 383-384.

Autorität und Autoritäten in der Alten Kirche. Patristische Anmerkungen zum Ravenna-Dokument, in: C. Böttigheimer, J. Hofmann (Hg.), Autorität und Synodalität. Eine interdisziplinäre und interkonfessionelle Umschau nach ökumenischen Chancen und ekklesiologischen Desideraten (Frankfurt a. M. 2008) 49-77.

Die Einwände des christlichen Renegaten al-Hasan b. Ayyüb gegen die Trinitätslehre und die Göttlichkeit Jesu. Einige Anmerkungen, in: M. Tamcke (Hg.), Christliche Gotteslehre im Orient seit dem Aufkommen des Islams bis zur Gegenwart = Beiruter Texte und Studien 126 (Beirut 2008) 113-128.

Martin von Braga und seine Schrift *De correctione rusticorum*, in: H. Grieser, A. Merkt (Hg.), Volksglaube im antiken Christentum = FS Theofried Baumeister (Darmstadt 2009) 490-503.

Cyril Hovorun, Primat – Manöver zwischen Extremen, in: Pro Oriente Jahrbuch 2008 (Wien 2009) 166-171 (Übersetzung aus dem Englischen).

The causes of the feast, a literary genre of the East Syriac Church, in the 6th century. A survey with some theological remarks, in: The Harp 23 (2008) 383-399.

Die Gemeinsame Erklärung von 1984. Theologische Aussage und ökumenische Bedeutung des syrisch-orthodox/katholischen Papiers, in: KANN-Ökumenische Information Nr. 30 / 21. Juli 2009, Thema der Woche, 1.-12.

Auswärtige Lehraufträge

Abschlusskolloquium am 24. Juni 2009: Betreuung und Erstgutachterin der Diplomarbeit „Zur Christologie des Philoxenus von Mabbug und Jakob von Sarug. Zwei Kirchenväter der Syrisch-Orthodoxen Kirche und ihre Position zum Konzil von Chalcedon“ von Musa Aktas. Katholische Fachhochschule Paderborn

Abschlusskolloquium am 19. August 2009: Betreuung und Erstgutachterin der Diplomarbeit „Studien zur Deutung des Johannesprologs bei Moses bar Kepha, Dionysios bar Salibi und Gregorios Barhebraeus“ von Benjamin Tutuk. Katholische Fachhochschule Paderborn

Forschungsprojekt „Jesus der Christus“

Band 2/5: Der lateinische Westen nach 451 (in Vorbereitung).

Band 2/6: Die Kirchen von Persien, Armenien, Georgien (mit L. Abramowski u.a.) (in Vorbereitung).

Wissenschaftliche Reihe

Herausgeber

Prof. Dr. Helmut Engel SJ

Prof. Dr. Klaus Schatz SJ

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Geschäftsführung

Petra Muth

Verlag

Verlag Josef Knecht in der Verlag Karl Alber
GmbH, Freiburg

Das vollständige Verzeichnis der *Frankfurter
Theologischen Studien* ist auf der Homepage
von Sankt Georgen abrufbar.

Vierteljahresschrift

Herausgeber

Die Professoren der Philosophisch-Theologischen
Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am
Main sowie der Hochschule für Philosophie in
München

Hauptschriftleiter

Prof. Dr. Werner Löser SJ, Frankfurt

Mitglieder der Schriftleitung

Prof. Dr. Friedo Ricken SJ, München

Prof. Dr. Klaus Schatz SJ, Frankfurt

Prof. Dr. Jörg Splett, Frankfurt

Prof. Dr. Oliver Wiertz, Frankfurt

Ab Juli 2009 gehören folgende neue

Mitglieder zur Schriftleitung:

Prof. Dr. Dieter Böhler SJ, Frankfurt

Prof. Dr. Franz Josef Bormann, Tübingen

Prof. Dr. Oliver Wiertz, Frankfurt

Redaktion

Maria Haines

Herausgeber

Prof. em. Dr. Karl Frielingsdorf SJ und Prof. DDr.

Klaus Kießling

Verlag

Peter Lang, Frankfurt am Main

Begründung der Reihe durch Prof. Dr. Karl
Frielingsdorf SJ im Jahr 1999.

6

Akademische Veranstaltungen

AKADEMIE ZUR ERÖFFNUNG DES STUDIENJAHRES 2008/09

13. Oktober 2008

„Volk aus den Völkern“ und „Einheit der Nationen“. Gab es einen Beitrag des frühen Christentums zur Überwindung ethnischer Grenzen?

Dr. Johannes Arnold

EHEMALIGENTREFFEN

24. und 25. Oktober 2008

Thematische Arbeit über *Ökumene in Deutschland: neue Entwicklungen und Spannungen*

Prof. Dr. Werner Löser SJ

Eingeladen hatte **P. Dr. Thomas Gertler SJ**,
Rektor des Kollegs Sankt Georgen.

RHEIN-MAIN-EXEGETENTREFFEN

08. November 2008

Das weisheitliche Konzept der Septuaginta. Auf der Suche nach einem Konzept auf der Basis der neuen LXX-D

Prof. Dr. Heinz-Josef Fabry, Bonn

Korreferent: **Prof. Dr. Siegfried Kreuzer**,
Wuppertal

31. Januar 2009

Rezeptionsgeschichte und Literarkritik. Anfragen an die communis opinio zum Corpus Paulinum

Prof. Dr. Klaus Haacker, Wuppertal
Korreferent: **Prof. Dr. Thomas Schmeller**,
Frankfurt

06. Juni 2009

*Zukunft und Kommunikation -
Zukunftsvorstellungen in Jes 55*

Dr. Uta Schmidt, Gießen

Korreferent: **Prof. Dr. Burkard Zapff**, Eichstätt

TAG DER KIRCHENMUSIK

18. November 2008

Probepublikation zum neuen Gotteslob.

Ausgewählte Befragungsergebnisse

Prälat Dr. Eberhard Amon, Trier

Vom 1. Advent 2007 bis Pfingsten 2008 wurde die *Probepublikation zum Neuen Gotteslob* (2007) in der *Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen* einer eingehenden Testphase unterzogen. Gemeinsam mit 186 ausgewählten Kirchengemeinden der (Erz-) Diözesen *Deutschlands, Österreichs* sowie des Bistums *Bozen-Brixen* sollten Lehrende und Studierende traditionelle wie neue kirchenmusikalische Formen und Gestaltungsweisen daraufhin prüfen, ob sie sich für den liturgischen Gebrauch in den Pfarrgemeinden eignen. Die Ergebnisse der ausgewählten Befragungsgemeinden wurden durch entsprechend thematisierte und strukturierte Fragebögen im Internet zusammengetragen und von der zuständigen Unterkommission der *Deutschen Bischofskonferenz* ausgewertet. Auf der Grundlage dieser Evaluation stellte Herr Prälat Dr. Eberhard AMON, Trier, einschlägige Ergebnisse vor und analysierte diese – insbesondere aus kirchenmusikalischer bzw. liturgischer Perspektive und im Hinblick auf das neue Gesangbuch.

Dr. Amon ist seit 1998 mit der Leitung des Deutschen Liturgischen Instituts in Trier betraut. Er ist Geschäftsführer der Unterkommission „Gemeinsames Gebet – und Gesangbuch“ der Deutschen Bischofskonferenz.

FAKULTÄTENKOMMISSION SJ

13. Juni 2009

An den Treffen der Fakultätenkommission SJ (Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen Frankfurt am Main, Hochschule für Philosophie München und Katholisch-Theologische Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck) in München war die Hochschule Sankt Georgen durch den Rektor der Hochschule, **Prof. Dr. Ulrich Rhode SJ**, und **Prof. Dr. Heinrich Watzka SJ** vertreten.

25.-27. Januar 2009

Auf der Jahresversammlung des Katholisch-Theologischen Fakultätentags in der Katholischen Universität Eichstätt war die Hochschule Sankt Georgen durch den Rektor, **Prof. Dr. Ulrich Rhode SJ**, und Herrn **Christian Kascholke** vertreten.

**TREFFEN DES PROFESSORIUMS MIT DEN KOLLEGEN
DES FACHBEREICHS KATHOLISCHE THEOLOGIE
DER JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN**

14. Januar 2009 in Sankt Georgen

Referentin: **Prof. Dr. Hille Haker**
„Globale Armutsbekämpfung“

24. Juni 2009 in der Universität (Campus Westend)

Referent: **Dr. Johannes Arnold:**
*„Ist Gottes Name austauschbar?
Spätantike Denkanstöße“*

**AKADEMIE ZU EHREN DES
HL. THOMAS VON AQUIN**

01. Februar 2009

*„Mission braucht Mut zum Inhalt“
Auskunfts-fähigkeit und Sprachfähigkeit als Kriterium einer konfessorischen Katechese*
Bischof Dr. Franz-Peter Tebartz-van Elst

**PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHE
ABENDGESPRÄCHE**

26. November 2008

„Sind wir unser Gehirn?“
Philosophie im Gespräch mit den Neurowissenschaften

Prof. Dr. Wolfgang Wagner (Universitätsklinikum Mainz) und **Prof. Dr. Heinrich Watzka SJ**
Moderation: **Prof. Dr. Dr. Oliver Wiertz**

28. Januar 2009

*„Kann man Gott auf den Tisch legen?“ Was leistet eine Philosophische Theologie der Gegenwart?
Ausgehend von zwei verschiedenen Interpretationen Thomas von Aquins*
Prof. Dr. Rainer Berndt SJ und **Prof. Dr. Hans-Ludwig Ollig SJ**
Moderation: **Christian Kascholke**

13. Mai 2009

„Akademische Theologie und Katechese für Kinder“

Dr. Daniel Deckers (Frankfurter Allgemeine Zeitung), **Prof. Dr. Thomas Schmidt** (Goethe-Universität, Frankfurt), **Prof. Dr. Dr. Oliver Wiertz**

Moderation: **Dr. Johannes Arnold**

15. Juli 2009

„Jürgen Habermas: Anwalt der Vernunft“

Prof. Dr. Hans-Ludwig Ollig SJ, **Prof. Dr. Thomas Schmidt** (Goethe-Universität, Frankfurt), **Prof. Dr. Heinrich Watzka SJ**

Moderation: **Prof. Dr. Dr. Oliver Wiertz**

**SYMPOSIUM ZUM 70. GEBURTSTAG
VON P. KLAUS SCHATZ SJ**

04. Oktober 2008

Thema: „Geschichte der Jesuiten in den Ländern deutscher Zunge“

Programm

10:00 Uhr Begrüßung und Einführung
(Dr. M. Th. Kloft/Prof. Dr. C. Arnold)

10:30 Uhr Dr. Matthias Th. Kloft (Frankfurt am Main):
„Jesuita non cantat“. Jesuiten und Liturgie in Hadamar

11:30 Uhr Dr. Paul Oberholzer SJ (Zürich):
Die gescheiterte Kollegsgründung in Schwyz (1758)

Mittagessen

14:00 Uhr Prof. Dr. Claus Arnold (Frankfurt am Main):
Deutsche Jesuiten und römische Zensur in der Modernismuskrise

15:00 Uhr Dr. Peter Häger (München):
„Höllensöhne“ und „Teufelsbraten“. Die Verfolgung der Gesellschaft Jesu durch das Berliner Reichs-sicherheitshauptamt im National-sozialismus

16:00 Uhr Dr. Clemens Brodkorb (München):
Der „Biesdorfer Jesuitenprozess“

17:00 Uhr Schlussdiskussion

7 Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

AStA-ABC

In diesem kleinen ABC sollen einfach schlaglichtartig einige Wegmarken des Studienjahres 2008/09 aufgeführt werden:

Änderung der Satzung: Mit Beschluss des AStA-Rates und nach Billigung durch die Hochschulkonferenz hat der AStA nun eine überarbeitete Satzung.

Bibelnacht: Die Hochzeit im Park war ein voller Erfolg und hat Studierende wie Lehrende in ihren Bann gezogen.

Cooler Musik machten die „Drachentöter“ aus Sankt Georgen z.B. beim Sommerfest und bei der letzten Diplomparty.

Diplomfeiern für unsere neuesten Absolventen.

Evaluation: Die Evaluationskommission hat wieder zugeschlagen und einige interessante Ergebnisse zu Tage gefördert.

Fußballtore: In Kooperation mit Priesterseminar, Kolleg und Hochschule konnten neue Fußballtore angeschafft werden.

Geschäftsordnung: Der AStA-Rat hat sich eine neue GO gegeben.

Einen **H**eiligenkalender, verantwortet von Annermarie Dickau, gab es sowohl auf Papier als auch online.

Die **I**nformationsveranstaltung zur Studienreform in Sankt Georgen hat einigen Aufschluss über die laufenden Reformprozesse gegeben.

Junger AStA-Rat: Der weit überwiegende Teil der AStA-Ratsmitglieder stammte in diesem Studienjahr aus den Philosophischen Semestern.

Der AStA-**K**lausurtag hat einige Impulse für die kommenden Semester gegeben.

Leider sind große, öffentlichkeitswirksame, politische Aktionen ausgeblieben ...

Der **M**aibowleausschank zum fröhlichen Ausklang des philosophisch-theologischen Abendgesprächs im Wonnemonat Mai war gern gesehen.

Der **N**ikolausabend in diesem Studienjahr war eine runde Sache. Für die, die es noch nicht wussten: Oliver Wiertz war der Nikolaus.

On strike: Der Sitzstreik vor den Toren Sankt Georgens geht weiter ...

Priesterseminar und Mentorat gestalteten gemeinsam einen Geistlichen Abend.

Quengeleien waren in diesem Studienjahr selten.

Mit dem **R**MV wird derzeit über die Konditionen des Semestertickets verhandelt.

Das **S**ommerfest hat Studierende wie Lehrende auf Trab gebracht und war wieder ein voller Erfolg.

Technologie für Sankt Georgen wird auch im kommenden Studienjahr ein großes Thema sein.

Umbau: Das Gelände des Kollegs ist stark baustellendominiert.

Vorfreude auf das kommende Wintersemester 2009/10 mit einem kommentierten Vorlesungsverzeichnis im neuen Outfit.

Die **W**ahlen fanden zum ersten Mal nach der neuen Wahlordnung statt: Marco Hüsing, Prisca Patenge und Stefan Salzmann sind jetzt neu dabei.

X Schüler waren beim „Tag in Sankt Georgen“ unterwegs und haben Eindrücke vom Studium der Theologie gewonnen.

Yucca filamentosa L., die Palmillie, ist im Park des Kollegs zu finden.

Die **Z**usammenarbeit zwischen AStA und Hochschule war reibungslos und sehr harmonisch.

(für den AStA: Michael Kehren, Vorsitzender)

8

Veröffentlichungen der Professoren und Dozenten

JOHANNES ARNOLD

Oswald von Nell-Breuning. Erste Veröffentlichungen, hg. v. J. Arnold, Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 51, Neudruck Trier 2008.

NORBERT BAUMERT

Paulus – alte und neue Perspektiven. Zum Paulusjahr. Erstmals in: ZKTH 130 (2008) 1-28, nun in japanisch in: Theologie-Digest 106, vom 06.01.2009, Sophia-Universität, Tokio, 22-48. Übersetzt von Frau Naoko Okumichi.

Paulus als Seelsorger – Paulus für Seelsorger, in: Wort und Antwort 49 (2008) Heft 2, 105-111.

Wer bist Du, Heiliger Geist? in: Herrmann, M. – Mayer, A. (Hrsgg.), Ruach – Die weibliche Seite Gottes? Thun (Schweiz): Hänser & Partner Verlag 2008, 15-32.

Paulus – Freiheit im Heiligen Geist, in: Stimmen der Zeit, 229 (2009) 2/97-108. – Italienisch: San Paolo: la libertà nello Spirito, in: Civiltà Cattolica. 7 Marzo 2009 (3809 – Anno 160) 430-443.

Paulus und die Anfänge der Kirche, in: Geist und Leben 82 (2009) 3/181-192

RAINER BERNDT

siehe Hugo von Sankt Viktor-Institut, S. 40 ff

DIETER BÖHLER

Jiftach und die Tora. Eine intertextuelle Auslegung von Ri 10,6-12,7, ÖBS 34, Frankfurt 2008.

Vom einsamen Murren des Gerechten zum Jubelchor der ganzen Schöpfung. Was es bedeutet, im Stundengebet nicht nur Psalmen, sondern den Psalter zu beten, in: Notitiae (Commentarii ad nuntia et studia de re liturgica, editi cura Congregationis de Cultu Divino et Disciplina Sacramentorum) 45 (2008) 416-434.

1Esdras, in: M. Karrer, W. Kraus (Hg.), Septuaginta deutsch: das griechische Alte Testament in deutscher Übersetzung, Stuttgart 2009, 551-566.

„Der bestirnte Himmel über mir und das moralische Gesetz in mir“? Was besingt der Sänger von Ps 19?, in: BZ 53 (2009) 82-93.

Shion No Musume Maria (japanische Übersetzung von: Maria – Tochter Zion), in: Shingaku (Theology) Digest (Tokio) 105 (2008) 70-82.

The Role of the Psalter in Praying the Liturgy of the Hours, in: Antiphon 12.2 (2008) 126-140.

BERNHARD EMUNDS

siehe Oswald von Nell-Breuning-Institut, S. 30 ff

KARL FRIELINGSDORF

Vom Überleben zum Leben. 8. ganz neu bearbeitete Auflage, Ostfildern 2008

THERESIA HAINTHALER

siehe Forschungsprojekt „Jesus der Christus“, S. 49 ff

FRIEDHELM HENGSBACH

siehe Oswald von Nell-Breuning-Institut, S. 30 ff

MEDARD KEHL

Übersetzungen von „Und Gott sah, dass es gut war. Eine Theologie der Schöpfung“ (Freiburg 2008) ins Spanische, Französische und Polnische.

Neue Ausgabe von: „Hinführung zum Glauben“, Topos-Taschenbuch 685, Kevelaer 2009.

„Testfall Bittgebet. Gottes Handeln in der Welt“. In: K. H. Kronawetter – M. Langer (Hgg.), Von Gott und der Welt. Ein theologisches Lesebuch, Regensburg 2008, 246-256.

„Mit Augen voller Zuneigung“. In: V. Seibel (Hg.), Was bedeutet Dir Jesus Christus? 85 Jesuiten geben eine persönliche Antwort, Würzburg 2008, 46.

„Schöpfungsglaube und Naturwissenschaften – wie sind sie zu vereinbaren?“ In: Korrespondenz zur Spiritualität der Exerzitien, 58/2008, 23-31.

„Deutschland: Neue Pastorale Räume sind eine Chance“. In: Hirschberg 62/2009, 150-157.

„Pfarreiengemeinschaft als Weg in die Zukunft“. In: Klerusblatt 89/2009, Nr. 2 u. 3, 32-34 und 61-64.

STEPHAN KESSLER

„Papa universalis – patriarches oikumeniokos“. Theologische Implikationen zum Thema der Einheit und Katholizität der Kirche im Titelstreit zwischen Gregor dem Großen und Johannes dem Faster, in: Einheit und Katholizität der Kirche. Forscher aus dem Osten und Westen Europas an den Quellen des gemeinsamen Glaubens (Pro Oriente Studentagung – Sibiu 27-30. Juni 2007), hrsg. von Th. Hainthaler, F. Mali, G. Emmenegger, Innsbruck/Wien: Tyrolia 2009, 89-98.

Präsenz und Verwendung der Heiligen Schrift bei Gregor dem Großen: Exegese in der Spannung zwischen Mönchtum und Mystik, in: Präsenz und Verwendung der Heiligen Schrift im christlichen Frühmittelalter (Wolfenbütteler Mittelalter Studien 20), hrsg. von P. Carmassi, Wiesbaden: Harrassowitz 2008, 17-31.

Die Kunst der Leitung: Menschenführung nach der Regula Pastoralis Gregors des Großen, in: Lebendiges Seelsorge 59 (2008) 185-188.

KLAUS KIESSLING

siehe Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität / Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik, S. 43 ff

FELIX KÖRNER

Buch

Kirche im Angesicht des Islam. Theologie des interreligiösen Zeugnisses, Stuttgart (Kohlhammer) 2008, 392 S.

Artikel in Zeitschriften

„Muslime beten – die Kirche betet. Herausgefordert zum christlichen Zeugnis“, in: Erzbischöfliches

58

Generalvikariat Köln, Hauptabteilung Schule (Hg.), Das Eigene stärken – das Andere verstehen. Dokumentation der Pädagogischen Woche 2007, Köln 2008, S. 111 – 124. Erschienen auf Kroatisch als: „Izazvani na kršćansko svjedočenje. Muslimani mole – Crkva moli“, in: Kateheza 30 (2008), S. 129-136.

„Türkisch-islamische Theologie im Aufbruch: Mustafa Öztürk, Der Koran als geschichtliche Rede“, in: Lebendiges Zeugnis 63 (2008), S. 84-108.

„Reizwort Dialog. Wo der christlich-muslimische Dialog schärfer werden muss“, in: Stimmen der Zeit 226 (2008), S. 535-546.

„Der betende Muslim und der Jesuit. Eine ‚Schriftbetrachtung‘“, Notizblock 45 (2009), S. 50-51.

Felix Körner, „Muslimen begegnen. Interreligiöses Zeugnis“, Pastoralamt der Erzdiözese Wien (ed.). geist.voll. spirituell, orientierend, praktisch, 2/2009, S. 8-11.

Artikel in Büchern

„Modernistische Koranexegese in der Türkei. Eine Diskussion mit Mustafa Öztürk“, in: Peter Hünzeler (ed.), Im Dienst der Versöhnung. Für einen authentischen Dialog zwischen Christen und Muslimen, Festschrift für Christian Troll, Regensburg Pustet 2008, S. 14-22.

„Bibelhermeneutik. Islamwissenschaftlich“, „Geschichte und Geschichtlichkeit. Islamwissenschaftlich“, „Historizität Islamwissenschaftlich“, Lexikon der Bibelhermeneutik, Berlin, de Gruyter 2009.

„Freunde dürfen streiten“, in: Kai Diekmann und Ertuğrul Öztürk (edd.), Süper Freunde. Was Türken und Deutsche sich wirklich zu sagen haben, München und Zürich, Piper 2008, S. 161-180.

Rezension

Christian W. Troll, Unterscheiden, um zu klären. Orientierungen im islamisch-christlichen Dialog, Freiburg 2007, Stimmen der Zeit 226 (2008), S. 69-71.

WERNER LÖSER

Aufsätze 2008

Der herrliche Gott. Hans Urs von Balthasars „theologische Ästhetik“, in: Rainer Kampling (hrsg.), Herrlichkeit. Zur Deutung einer theologischen Kategorie, Paderborn: Schöningh 2008, 269- 293.

Heinrich Schlier (1900-1978), in: Breytenbach, Cilliers/Hoppe, Rudolf (hrsg.), Neutestamentliche Wissenschaft nach 1945. Hauptvertreter der deutschsprachigen Exegese in der Darstellung ihrer Schüler, Neukirchener Verlag 2008, 387-397.

Hans Urs von Balthasar und die frühe Ökumene, in: J. Ernesti/W.Thönissen (hrsg.), Die Entdeckung der Ökumene. Zur Beteiligung der katholischen Kirche an der Ökumene, Paderborn: Bonifatius/Frankfurt: Lembeck 2008, 117-138.

En todo amar y servir. Die ignatianischen Exerziten – «dramatisch gedeutet», in: ThPh 83, 2008, 512-530.

Buchbesprechungen

2008

Hermann Josef Sieben, Augustinus-Auslese. Texte zum Glaubensbekenntnis, Paderborn: Schöningh 2006, in: ThPh 83, 2008, 605-606.

Knauber, Bernd, Liebe und Sein. Die Agape als fundamentalontologische Kategorie, Berlin: de Gruyter 2006, in: ThPh 83, 2008, 606-608.

Sesboué, Bernard, La théologie au XXe siècle et l'avenir de la foi. Entretiens avec Marc Lebouche, Paris: Declée de Brouwer 2007, in: ThPh 83, 2008, 611-612.

Pro-Oriente-Jahrbuch 2007. Wien: Pro-Oriente-Generalsekretariat 2008, in: ThPh 83, 2008, 615 - 616.

2009

Dietrich, Walter, David. Der Herrscher mit der Harfe (Biblische Gestalten 14), Leipzig: Evang. Verlagsanstalt 2006, in: ThPh 84, 2009, 112.

Scheele, Paul-Werner, Wort des Lebens. Theologie des Wortes, Würzburg: Echter 2007, in: ThPh 84, 2009, 133-134.

Hübner, Kurt, Irrwege und Wege der Theologie in der Moderne. Ein kritischer Leitfaden zu einer Problemgeschichte, Augsburg: Sankt Ulrich Verlag 2006, in : ThPh 84, 2009, 134-136.

Henrici, Peter, Hans Urs von Balthasar. Aspekte einer Sendung, Freiburg: Johannesverlag Einsiedeln 2009, in: ThPh 84, 2009, 299-300.

Matena, Andreas, Das Credo. Einführung in den Glauben der Kirche, Paderborn: Schöningh 2009, in: ThPh 84, 2009, 302-303.

Huber, Wolfgang, Der christliche Glaube. Eine evangelische Orientierung, Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, 3. Aufl. 2008, in: ThPh 84, 2009, 303-304.

Lexikon der Ökumene und Konfessionskunde, hrsg. von Wolfgang Thönissen, Freiburg: Herder 2007, in: Stimmen der Zeit 227, 2009, 572 f.

FRIEDHELM MENNEKES

Lichtblicke in Köln. Gerhard Richters Domfenster und das Kunstmuseum „Kolumba“, in: Stimmen der Zeit 133 (2008), S. 48-65.

La vetrata del duomo di Colonia e il museo „Kolumba“, in: La Civiltà Cattolica 159 (2008), S. 231-244.

Der Dom trägt den Fremdkörper. Gerhard Richters Fenster, in: Kölner Stadt-Anzeiger Nr. 24 vom 29.1.08, S. 21.

Alfred Hrdlicka: Das Wort ist Fleisch geworden, in: C. Sylvia Weber (Hg.): Alfred Hrdlicka. Bildhauer – Maler – Zeichner, Katalog der Kunsthalle Würth, Schwäbisch Hall 2008, Buchausgabe Künzelsau (Swiridoff) 2008, S. 119-121.

Alle Macht geht vom Fleische aus. Kunst aus Leben: Zum 80. Geburtstag von Alfred Hrdlicka, in: Kunstzeitung 138, Februar 2008, S. 20.

Orgel und Liturgie, in: Traugott Begrich u.a. (Hgg.): Gottesdienst feiern – Gastfreundschaft wagen. Festschrift Meinold Krauss, Darmstadt (Wiss. Buchgesellschaft) 2008, S. 164-171.

Bill Viola: Letzte Dinge, Leben, Tod und Überleben, in Wolfgang W. Müller (Hg.), Suche nach dem Unbedingten. Spirituelle Spuren in der Kunst, Zürich (TVZ) 2008, S. 183-214.

Les croix de Joseph Beuys, in: Mark Alizart (Hg.): Traces du sacré, Katalog Paris (Centre Pompidou) 2008, S.302.

L'art dans l'espace sacré, ebd., S. 310.

Hiob in der bildenden Kunst, in: Hartmut Spieker (Hg.), Hiob – Auseinandersetzungen mit einer biblischen Gestalt, Zürich (TVZ) 2008, S. 85-106.

Moderní umění vestarém kostele, in: Universum. Revue české křesťanské akademie, 2/2008, S. 13-17.

Die Mystik als Stachel. Die Pariser Ausstellung 'Traces du sacré', in: Kunstzeitung Juli 2008, S. 30.

Rubens und die Jesuiten, in: Bettina Baumgärtel (Hg.) *Himmlich Herrlich Höfisch*. P.P. Rubens, J.W. von der Pfalz, A.M.L. de Medici, Ausstellungskatalog Düsseldorf (Museum Kunst Palast) 2008, S. 66-73.

Die Mission des Unerreichbaren: James Lee Byars im Kunstmuseum Bern in: *Kunstzeitung* 9 (2008), S. 9.

Die Natur ist lebendig, bedroht und gefährlich, in: *Kunstzeitung* 10 (2008), S. 45.

Zur Sprach- und Formlosigkeit vor dem Tod, in: *Kunstzeitung* 11 (2008), S. 28.

Traces du Sacré – Spuren des Geistigen. Zu einer Ausstellung in Paris und München, in: *Stimmen der Zeit* 133 (2008), S. 767-780.

Tracce di sacro. A proposito di una esposizione, in: *La Civiltà Cattolica* 159 IV (2008) vom 18.10.2008, S. 145-158.

Alles aus? Über die Sprachlosigkeit vor dem Tod, in: *Kunstzeitung* Nr. 147, 11 (2008), S. 19.

Erfahrungen eines Melancholikers. Über Kunst und Kirche, in: W. Henze, Karlheinz Schmid u.a.: *Kunstjahr 2008*. Die Zeitschrift, die Bilanz zieht, Regensburg (Lindinger+Schmid) 2008, S. 32-35.

Dudas en el dolor del nacimiento permanente: Eduardo Chillida y Juan de la Cruz, in: María José Salazar (Ed.), *SILENSIS*. 24 artistas en 25 exposiciones, Santo Domingo de Silos (Abadía) y Madrid (Museo Nacional Centro de Arte Reina Sofía) 2008, S. 52 f., 125.

Gemeinsame Sache. Bernhart Schwenk im Gespräch mit P. Friedhelm Mennekes S.J., in: *Katalog Passioniert Provokativ*. Die Sammlung Stoffel, München (Pinakothek der Moderne) 2008, S. 40-45.

Zwei Lichträume – Peter Paul Rubens' 'Himmelfahrt Mariens' (1626) und Gregor Schneiders 'END' (2008), in: Joachim Kaak, Martin Schawe, Carla Schulz-Hoffmann (Hgg.), *Der andere Rubens*. Festschrift Reinhold Baumstark, München (Bayerische Staatsgemäldesammlungen) 2009, S. 133-144.247.

Wenn die Leere zum Ereignis wird. Meine Kirchen(t)räume – F.M. über Sakralarchitektur, wie sie sein sollte, in: *Kunstzeitung* Nr. 152, April 2009, S. 28.

Konnotationen, mehr nicht. Die Kunst im sakralen Raum. Erfahrungen eines Melancholikers, in: Maciej Czapski und Christian Schnurer (Hgg.),

Der katholische Faktor – in der zeitgenössischen Kunst aus Polen und Deutschland, Katalog des Historischen Museums Regensburg, deutsch und englisch, Köln (Snoek) 2009, S. 24-29.

Das Auge ist des Leibes Licht. Wieland Schmied zum Achtzigsten, in Harald Scheicher (Hg.): *Macht des Bildes – Visionen des Göttlichen*. Kunst und Transzendenz in Österreich im 20. Jahrhundert, München (Hirmer) 2009, S. 72-78.

Cap a tu volo, Manresa. Sobre els efectes d'una acció de Joseph Beuys emmarcada en el moviment Fluxus // Hacia ti vuelo, Manresa. Sobre los efectos de una acción de Joseph Beuys enmarcada en el movimiento Fluxus, in Katalog: Pilar Parcerisas (Hg.) *Il luminacions*. Catalunya Visionària, katalanisch und spanisch, Barcelona (CCCB. Centre de Cultura Contemporànea de Barcelona) 2009, S. 73-83 (katal.), S. 242-253 (Fotos), S. 310-316 (span.).

James Lee Byars: *Untitled* (Sigmund Freud), in Renate Goldmann (Red.): *Köln Skulptur 5*. Reality Check, dt.-engl., Katalog (Skulpturenpark Köln) 2009, S. 16f., 109.

Alexander Esters: *Lüg du Sau!* (2009), dt.-engl., ebd., S. 26f., 113.

Konzentriert und anschaulich. Gedanken zum Werk von Oliver Kruse / Concentrated and Concrete. Some Thoughts on the Work of Oliver Kruse, dt.-engl., im Katalog Oliver Kruse, Köln (Galerie Karsten Greve) 2009, S. 2-7.

Bewegte Ruhe. Dialektische Strukturen in der Malerei von Marta Guisande, in Katalog Marta Guisande. Malerei, dt.-engl., Iserlohn (Städtische Galerie) 2009, S. 6-12, 30-36.

Nach unten! Weiter nach unten!. Gregor Schneider's „END“ (2008), hebräisch, arabisch, englisch, deutsch, in Katalog Cubes, herausgegeben von Ory Dessau, Herzliya (Herzliya Museum of Contemporary Art) 2009, im Druck / in print.

So mystisch wie politisch. Das Kleine Zittauer Fastentuch (1573) in *Geschichtsblatt der Oberlausitz* 19 (2009), S.27f.

Im anderen Blick. Die Kunst in der Kölner Sammlung Kolumba, in: *Kunst und Kirche* 39 (2009), Heft 2, S. 5-10.

MICHAEL SCHNEIDER

siehe Institut für Dogmen- und Liturgiegeschichte, S. 27 ff

Artikel:

Wachkoma-Patienten: Ein Fall für Sterbehilfe?, in: George Augustin u.a. (Hg.), *Christliches Ethos und Lebenskultur*, Paderborn 2009, 443-454.

Rezensionen:

Weigl, Adrienne: *Der preisgegebene Mensch. Überlegungen zum biotechnischen Umgang mit menschlichen Embryonen*. Mit einem Vorwort von Robert Spaemann. Gräfeling: Resch-Verlag 2007. 315 S., in: *Theologie und Philosophie* 83 (2008) H 3, 464-466.

Der Status des extrakorporalen Embryos. Perspektiven eines interdisziplinären Zugangs. Hrsg. Giovanni Maio. Frommann-Holzboog (Medizin und Philosophie, Bd.9): Stuttgart-Bad Cannstatt 2007. 745 S., in: *Theologie und Philosophie* 83(2008) H 4, 623-625.

Witschen, Dieter: *Mehr als die Pflicht. Studien zu supererogatorischen Handlungen und ethischen Idealen (Studien zur theologischen Ethik 114)*. Freiburg (Schweiz) und Freiburg-Wien: Herder-Verlag, 2006, 217 S., in: *Theologie und Philosophie* 84(2009)302-306. Zu 12).

Buch:

Gnadenrecht. Der Beitrag von Hans Adolf Dombos zur Fundamentalkanonistik. Frankfurt a. M.: Lang 2009.

Artikel:

Nekrolog: P. Ulrich Niemann, in: *Jesuitennachrufe* 2008, 22-24.

Freimaurer, in: H. Baer (Hg.), *Lexikon der nicht-christlichen Religionsgemeinschaften*. Freiburg i. B.: Herder 2009, 97-112.

Rezensionen:

W. Aymans/K. Mörsdorf, *Kanonisches Recht. Lehrbuch aufgrund des Codex Iuris Canonici*. Bd. 3: Verkündigungsdienst und Heiligungsdienst, in: *ThPh* 83 (2008), S. 633f.

Oswald von Nell-Breuning SJ. *Anekdoten – Erinnerungen – Originaltexte*. Herausgegeben von Johannes Arnold unter Mitarbeit von Bettina Beck, in: *ThPh* 83 (2008), S. 317-319.

H. Krätzl, *Eine Kirche, die Zukunft hat. 12 Essays zu scheinbar unlösbaren Kirchenproblemen*, in: *ThPh* 83 (2008), S. 315f.

G. Muschalek (Hg.), *Der Widerstand gegen die Alte Messe*, in: *ThPh* 83 (2008), S. 616f.

K. Berger/H. Herholz/U.J. Niemann (Hgg.), *Wer verantwortet das Böse in der Welt? Naturphilosophie, Theologie und Medizin im Gespräch*, in: *ThPh* 83 (2008), S. 478f.

L. Schmutge, *Ehen vor Gericht. Paare der Renaissance vor dem Papst*, in: *ThPh* 83 (2008), S. 479f.

A. Koch, *Johannes Chrysostomus und seine Kenntnisse der antiken Agonistik im Spiegel der in seinen Schriften verwendeten Bilder und Vergleiche*, in: *ThPh* 84 (2009)S. 113f.

B. Kämper/H.-W. Thönnies (Hgg.), *Essener Gespräche zum Thema Staat und Kirche*, Bd. 42: *Die Verfassungsordnung für Religion und Kirche in Anfechtung und Bewährung*, in: *ThPh* 84 (2009), S. 154-156.

A.-B. Hirsch, *Warum die Frau den Hut aufhatte. Kleine Kulturgeschichte des Hochzeitalters*, in: *ThPh* 84 (2009), S. 307-309.

E. Nordhofen (Hg.), *Tridentinische Messe: ein Streitfall. Reaktionen auf das Motu proprio „Summorum Pontificum“* Benediktus XVI. A. Angenendt, D. Deckers, A. Gerhards, M. Mosebach und R. Spaemann im Gespräch, in: *ThPh* 84 (2009), S. 310-312.

E. Grein, *„Ich war immer Opposition...“ Oswald von Nell-Breuning, Jesuit und Reformator – Visionen werden Wirklichkeit*, in: *ThPh* 84 (2009), S. 309f.

F.-P. Tebartz-van Elst, *Gemeinden werden sich verändern. Mobilität als pastorale Herausforderung*. Mit einem Beitrag von Dieter Emeis, in: *ThPh* 84 (2009), S. 312f.

H. Goris/M. Heimbach-Steins (Hgg.), *Religion in Recht und politischer Ordnung heute*, in: *ThPh* 84 (2009), S. 317f.

Bücher/Artikel

(Herausgeber) *Westliche Lehrer des geistlichen Lebens: Tertullian, Augustinus, Cassian und Gregor der Grosse*, BIBLIOTHECA SPIRITUALIS vol. III, Edition Cardo, Koinonia Oriens, Köln 2008, 296 Seiten.

Zwischen kuralistischem und säkularistischem Integrismus. Das Zweite Vatikanum in der Wahrnehmung des Tagebuchschrifters Henri de Lubac, in: *Theologie und Philosophie* 83 (2008) 531-561.

Augustinus-Rezeption in Konzilien von seinen Lebzeiten bis zum Zweiten Vatikanum, in: *Theologie und Philosophie* 84 (2009) 161-198.

Der „Ökumeniker“ Anselm von Havelberg über Kirche, Papst und Konzilien, in: *Communicantes*. Schriftenreihe zur Spiritualität des Prämonstratenserordens 24 (2009) 24-50.

Besprechungen:

Évagre le Pontique, *Chapitres des disciples d'Évagre*. Édition princeps du texte grec, introduction, traduction, notes et index par Paul Géhin, *Sources Chrétiennes* 514, Edition du Cerf, Paris 2007, 349 Seiten, in: *Theologie und Philosophie* 83 (2008) 130-131.

Justin, *Apologie pour les chrétiens*, introduction, texte critique, traduction et notes par Charles Munier, *Sources chrétiennes* 507, Paris: Edition du Cerf 2006, 391 Seiten, in: *Theologie und Philosophie* 83 (2008) 129-130.

Tertullien, *Le manteau*. Introduction, texte critique, traduction, commentaire et index par Marie Turcan, *Sources Chrétiennes* 513, Paris: Edition du Cerf 2007, 251 Seiten, in: *Theologie und Philosophie* 83 (2008) 231-232.

Cardinal Henri de Lubac et Jean Basteire, Claudel et Péguy, *Oeuvres complètes XXX*, huitième section Monographies, Les Éditions du Cerf, Paris 2008, IX u. 214 Seiten, in: *Theologie und Philosophie* 84 (2009) 454-455 .

Cardinal Henri de Lubac, Teilhard posthume, *Réflexions et souvenirs, précédé de Blondel - Teilhard de Chardin correspondance 1919*, sous la direction de Jean-Pierre Wagner avec la collaboration de Philippe Vallin pour la traduction des textes latins. *Oeuvres complètes XXVI*, septième section Teilhard de Chardin, Les éditions du Cerf, Paris 2008, 442 Seiten, in: *Theologie und Philosophie* 84 (2009) 455-456.

MICHAEL SIEVERNICH

Buch:

Die christliche Mission. Geschichte und Gegenwart. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 2009.

Aufsätze:

The Globalization of Responsibility. Marginal Notes on Ethics and Religion, in: Tze-wan Kwan (ed.): *Responsibility and Commitment. Eighteen Essays in honour of Gerhold Becker*. Waldkirch 2008, 95-111.

Was Mönche in Städten zu suchen haben oder: Monastische Stadtpastoral, in: Dieter Haite OSB (Hg.): *Schwellenleben. Benediktiner in der Stadt*. Hannover 2008, 48-61.

Interkulturelle Kommunikation und christliche Mission in der frühen Neuzeit, in: Grenzmann, Ludger u.a. (Hg.): *Wechselseitige Wahrnehmung der Religionen im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit*. Bd. 1 Konzeptionelle Grundfragen und Fallstudien (Heiden, Barbaren, Juden) [Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen NF Bd. 4]. Berlin New York: de Gruyter 2009, 125-141.

„Pilotprojekt Gottes“. Ein Gespräch über Mission mit dem Pastoraltheologen Michael Sievernich, in: *Herderkorrespondenz* 63/7 (2009) 340-344.

JÖRG SPLETT

Der Schmerz und die Freude, in: *Von Gott und der Welt* (Hg. Kronewetter/Langer), Regensburg 2008, 50-59.

Seele? In: *Suche nach der Seele* (Hg. A. Taller), Weiden 2008, 40-42.

Vollmacht in Ohnmacht, in: *Schweizer Kirchenzeitung* 176 (2008) 764-771.

Hegel christlich? In: *Vernunft und Glaube* (Hg. H.-G. Nissing), München 2008, 143-164.

Was ist die Basis für Werte und Tugenden im 21. Jhd.? in: *Katholische Bildung* 110 (2009) 16-26.

Person und Glaube. Der Wahrheit gewürdigt (Wortmeldungen 11), München 2009. 184 S.

Gesetz der Freiheit. Die Pflichtethik Kants, in: *Grundpositionen philosophischer Ethik* (Hg. H.-G. Nissing / J. Müller), Darmstadt 2009, 83-104.

„Weder Abendstern noch Morgenstern sind derart wundervoll“ – Gerechtigkeit, in: *Lebendiges Zeugnis* 64 (2009) 40-51.

Antworten bzgl. Status, Bestimmung u. Zukunft der Theodizee-Problematik, in: *Rundbrief* 31/32 – 2008/09 (Lehrstuhl f. Religionsphilosophie, Dresden), 5-9.

Zum „Fels des Atheismus“, ebd., 18-21.

Worum geht es mir?, in: Kontakte (Collegium Borromaeum) 43 (2008/09) 68-71.

Stört der Eros den Glauben? In: Lebendiges Zeugnis 64 (2009) 86-98.

Sein Glück verfolgen? In: Icon (Magazin der Welt am Sonntag), Juni 2009, 15.

Kein Mensch kann Leben bilanzieren, in: Neue Caritas 110 (2009) 11, 17-19.

Liebe, Selbstliebe, Eros, Agape, in: Christliches Ethos und Lebenskultur (Hg. G. Augustin / J. Reiter / M. Schulze, FS H. Niederschlag), Paderborn 2009, 267-279.

Was haben Religion und Philosophie miteinander zu tun? In: PHILOTHEOS 9 (2009) 3-12.

Ontotheologie? In: Sein und Geschichte (Hg. H. O. Seitschek), Freiburg/München 2009, 75-93.

Wissenschaftliche Rezensionen:

K. Wolf, Philosophie der Gabe, 2006, in: Theol. Revue 104 (2008) 342-343.

Ethik. Lehr- und Lesebuch (Hg. R. Spaemann / W. Schweidler), 2006, in: Theologie u. Philosophie 83 (2008) 439-440.

Schöpfung und Evolution (Hg. S. O. Horn / S. Wiedenhofer), 2007, ebd. 459-461.

„Das ist mein Leib“ (Hg. J. Ebach), 2006, ebd. 466-468.

M. Lütz, Gott, 2007, ebd. 471-473.

B. Koch, Philosophie als Medizin, 2006, ebd. 587-588.

S. Pétrement, Simone Weil, 2007, ebd. 590-591.

Theodizee (Hg. B. J. Claret), 2007, ebd. 614-615.

Hirnforschung und Menschenbild (Hg. A. Holderegger u. a.), 2007, in: Zeitschr. f. mediz. Ethik 54 (2008) 377-380.

H. Y. J. Fehige, Sexualphilosophie, 2007, in: INTAMS Review 14 (2008) 264-265.

E. Feil, Religio. Bd. 4, 2007, in: Theologie u. Philosophie 84 (2009) 84-85.

Gott und das Absolute (Hg. C. Danz / R. Marszałek), 2007, ebd. 95-97.

Joseph Ratzinger (Hg. P. Hofmann), 2008, ebd. 138-140.

Wie lässt sich über Gott sprechen? (Hg. W. Schüßler), 2008, ebd. 260-263.

J. Große, Philosophie der Langeweile, 2008, ebd. 274-276.

G. Pöltner, Philosophische Ästhetik, 2008, ebd. 282-283.

N. Feinendegen, Denk-Weg zu Christus, 2008, ebd. 296.

CHRISTIAN W. TROLL

Internet

Antworten auf jeweils zugesandte Fragen von Muslimen aus der ganzen Welt, interaktiv und weltweit auf dem Internet, in fünf Sprachen:

www.antwortenanmuslime.com

www.answers-to-muslims.com

www.islamacevaplari.com

www.risposteamusulmani.com

www.responsesauxmusulmans.com

Gedruckt

Herausgabe:

Zusammen mit Prof. Dr. Rotraud Wielandt, Herausgabe der Reihe Religion und Gesellschaft. Modernes Denken in der islamischen Welt.

Redaktionsbeirat, CIBEDO-Beiträge. Frankfurt a. Main.

Buch und Beiträge:

„Irenische Interpretationen?. Eine Analyse des „Briefs der 138 Muslime“, in: Herder Korrespondenz 62 8/2008, S. 403.

„Vatikan: Katholisch-Muslimisches Forum gegründet“ In Herderkorrespondenz 62 4/2008, S. 203.

„Neubeginn im Dialog. Die erste Konferenz des Katholisch-Muslimischen Forums“, in: Herderkorrespondenz, Bd. 62 H. 12, 2008, S. 605-610.

„Christlich-muslimischer Dialog“, in: *Stimmen der Zeit*. 11/2008, S. 721-22.

„Papst Johannes Paul II. und der Islam. Eine bleibende Erinnerung...“, in: Michael Schneider (Hg.) *„Wachsam in Liebe“ Eine Festgabe zum 75. Geburtstag Seiner Seligkeit Patriarch Gregorius III.* [Koinonia – Oriens. Studien des Patristischen Zentrums KOINONIA – ORIENS. Hrg. Von Wil-

helm Nyssen und Michael Schneider, Bd. LIV].
Kisslegg: Fe-Medienverlag GmbH, 2008, S. 437-54.

Hg. Zus. Mit R. Ghadban und R. Wielandt: Thomas Eich (ausgewählt, kommentiert und übersetzt), *Moderne Medizin und Islamische Ethik*. Biowissenschaften in der muslimischen Rechts-tradition. Freiburg: Herder, 2008. 216 S. 235.

Hg. zusammen mit R. Wielandt: Nasr Hamid Abu Zaid, *Gottes Menschenwort*. Für ein humanistisches Verständnis des Koran. Ausgewählt, übersetzt und mit einer Einleitung von Thomas Hildebrandt. Freiburg/Basel/Wien: Herder, 2008.

Distinguere per chiarire. Come orientarsi nel dialogo cristiano-islamico. [Reihe: Giornale di Teologia, diretto da Rosino Gibellini, vol. 337], Brescia: Queriniana, 2009. 333 S.

„Gottesbilder und das Gespräch mit den Muslimen“, in: *CIBEDO-Beiträge zum Gespräch zwischen Christen und Muslimen*. (Frankfurt a. M.) 1/2009, S. 10-12.

Rezensionen:

Abu Zaid, Nasr Hamid: *Gottes Menschenwort*. Für ein humanistisches Verständnis des Koran. Ausgewählt, übers., u. mit einer Einleitung v. Thomas Hildebrandt. Freiburg: Herder 2008. 235 S. Abu Zaid, Nasr Hamid-Sezgin, Hilal: *Mohammad und die Zeichen Gottes*. Der Koran und die Zukunft des Islam. Freiburg: Herder 2008. 222 S. Gb. 19,95. In: *Stimmen der Zeit* (München), Heft 6 – Juni 2009, Bd. 227, S. 430-432.

Griffith, Sidney H., *The Church in the Shadow of the Mosque: Christians and Muslims in the World of Islam*. Princeton and Oxford: Princeton University Press, 2008. In *The Tablet* (London), 25. Okt. 2008, S. 25.

Ernst, Carl W., *Mohammed folgen*. Der Islam in der Modernen Welt. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2007. 272 S. In: *CIBEDO-Beiträge zum Gespräch zwischen Christen und Muslimen*. 4/2009, S. 43-45.

HEINRICH WATZKA

„Intentionaler Geist und phänomenales Bewusstsein“, in: *Philosophisches Jahrbuch* 115 (2008), 2. Halbband, S. 418-434.

OLIVER WIERTZ

Veröffentlichungen:

Sollen Theisten wünschen, dass der *sensus divinitatis* korrekt funktioniert? In: Bohse, H.; Walter, S. (Hg.), *Ausgewählte Beiträge zu den Sektionen der GAP 6*. CD-Rom, Paderborn 2009.

Rezensionen:

Jonathan L. Kvanvig: *The Value of Knowledge and the Pursuit of Understanding* (ThPh 84 (2/2009), 290-293).

ANSGAR WUCHERPFENNIG

Veröffentlichungen

Josef der Gerechte. Eine exegetische Untersuchung zu Matthäus 1 – 2, Herders Biblische Studien, Freiburg 2008.

Gnostische Lektüre des Johannesprologs am Beispiel Herakleons, in: Günter Kruck (Hrsg.), *Der Johannesprolog*, Darmstadt 2009, 107-130.

Die Krafttaten Jesu: Wunder der Barmherzigkeit, in: *Eulensch. Limburger Magazin für Religion und Bildung*, Limburg 2008, 12-20.

Ballhorn, Egbert u. Steins, Georg (Hrsg.), *Der Bibelkanon in der Bibelauslegung. Methodenreflexionen und Beispielexegesen*. Stuttgart: Kohlhammer 2007, in: *Theologische Literaturzeitung* 134 (2009) 285-287.

„Oben ohne geht das nicht!“ – Disputa zum Priesterjahr, *vatican-magazin*, Juni/Juli 2009, 40-46.

9

Weitere akademische Tätigkeiten der Professoren und Dozenten

JOHANNES ARNOLD

Sommersemester 2009:
Christentum und Antike
Vorlesung. Lehrauftrag für Alte Kirchengeschichte an der Goethe-Universität Frankfurt

30. September 2008:
Oswald von Nell-Breuning in Anekdoten und Erinnerungen
Nell-Breuning-Schule Rödermark

13. Oktober 2008:
„Volk aus den Völkern“ und „Einheit der Nationen“. Gab es einen Beitrag des frühen Christentums zur Überwindung ethnischer Grenzen?
Hochschule Sankt Georgen. Akademie zur Eröffnung des Studienjahrs 2008/2009

17. Oktober 2008:
Zum Ursprung unseres Glaubensbekenntnisses
Erwachsenenbildung Montabaur

17. Dezember 2008:
Ist Gottes Name austauschbar? Philosophisch-theologische Reflexionen spätantiker Autoren zu einem Aspekt religiöser Praxis (Habilitations-Vortrag)
Kath.-Theol. Fakultät der Universität Bochum

03. März 2009:
Die frühe Kirche – Impulse für heute?
Kolpingfamilie Oberursel

10. März 2009:
Die Feier der Osternacht in der frühen Kirche und ihre Wiederentdeckung im 20. Jahrhundert
Ökumene-Ausschuss / Erwachsenenbildung Oberursel

12. März 2009:
Oswald von Nell-Breuning in Anekdoten und Erinnerungen
Buchhandlung Bollinger, Oberursel

24. Juni 2009:
Ist Gottes Name austauschbar? Spätantike Denkanstöße
Goethe-Universität Frankfurt. Treffen der Dozierenden des Fachbereichs Kath. Theol. und der Hochschule Sankt Georgen

01. September 2009:
„Hassvolle Unordnung“? Origenes und die Struktur des Alethes Logos
Ignatianum, Krakau. Internationaler Kongress Origeniana decima (31.08.-04.09.09)

NORBERT BAUMERT

10. Oktober 2008:
Wie fing es mit der Kirche an? Von Jesus zu Paulus
Vortrag beim Symposium der Theologischen Kurse, Wien.

06. Februar 2009:
„In Gottes Geist dienen“ (Phil 3,3)
Vortrag beim ökumenischen Studientag von „pro oriente“, Wien

10. März 2009:
Die Korintherbriefe als Briefsammlung
Vortrag bei der Wiener Katholischen Akademie

19. März 2009:
Relationships between Spouses: Love or Subordination?
Vortrag beim Convegno Internationale: Il matrimonio secondo l'Apostolo Paolo. Pontificio Istituto Giovanni Paolo II. Roma.

06. April 2009:
Wahre Gottesverehrung – nach dem Galaterbrief.
1. Das Werben Gottes um seine Menschheit
2. Die Antwort des Menschen und seine Ausweichmanöver
Vorträge zur Priesterrecollectio der Erzdiözese Wien.

September 2008 bis Juni 2009:
Paulus – Damals und Heute
Monatliche geistliche Vorträge zum Paulusjahr in der Sakristei der Jesuitenkirche Wien 1.

RAINER BERNDT

siehe Hugo von Sankt Viktor-Institut, S. 40 ff

06.07.2009 und 13.07.2009:
Vorlesung *Biblische Theologie und Exegese*
Johann Wolfgang Goethe Universität, Frankfurt

Vorträge

12. September 2008:
Excursio instructiva „Latinitas viva et vivax“ cursus linguae Latinae decimae classis der Ernst-Reuter-Schule II, Frankfurt a. M.
Hochschule Sankt Georgen

08. Januar 2009:
„Geschwistergeschichten“: Gespräch über Kain und Abel, Esau und Jakob, Lea und Rahel.
HR 2, Frankfurt

02. Februar 2009:
Davidbilder in der Bibel
Kronberg

28. März 2009:
Wie verstand Paulus seine Mission?
Aktionsgemeinschaft katholischer Laien und Priester im Bistum Limburg, Bad Homburg

31. März 2009:
Biblischer Studientag Paulus – der Vollstrecker des Alten Testaments
Neckarelz

07. April 2009:
Wie verstand Paulus seine Mission?
Pfarrei St Wendel Frankfurt

Ständige Mitarbeit

Berater bei der Kommission V der Deutschen Bischofskonferenz (Liturgie).

Mitarbeiter in der Bischöflichen Kommission „Ecclesia Celebrans“ für die Übersetzung liturgischer Bücher in die deutsche Sprache.

Mitarbeiter in der Bischöflichen Kommission „Ecclesia Celebrans“ für die Revision der Einheitsübersetzung.

Mitglied des „coetus consultivus *Quo principi*“ bei der römischen Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung für die Übersetzung des Missale Romanum in die deutsche Sprache.

Vorträge und Workshops bei verschiedenen Tagungen und internationalen Kongressen u.a. in Rom, Warschau und Mulhouse mit therapeutischen und pastoralpsychologischen Themen.

siehe Forschungsprojekt „Jesus der Christus“, S. 49

siehe Oswald von Nell-Breuning-Institut, S. 30 ff

29. September 2008:
Pfarreiengemeinschaft als Weg in die Zukunft
Priester- und Diakonentag des Bistums Würzburg in Heidenfeld.

08. Oktober 2008:
Pastorale Räume – Pastorale Dienste
Dekane-Konferenz des Erzbistum Freiburg in Freiburg

07. November 2008:
Sind die Kleinen Christlichen Gemeinschaften eine Zukunftsperspektive für die Kirche in Deutschland?
Theologisches Symposium „Kleine Christliche Gemeinschaften“ in Hildesheim

12. November 2008:
Bis du kommst in Herrlichkeit. Die Botschaft der Hoffnung in apokalyptischer Sprache
Mittwochsgespräch in Düsseldorf.

20. November 2008:
Die Wiederkunft Jesu in Herrlichkeit
Studientag für Priester muttersprachlicher Gemeinden des Bistums Limburg in Limburg

12. Februar 2009:
Eschatologie im Kontext von Trauerpastoral
Konferenz von Krankenhausseelsorgern und -innen in Hofheim

25. – 28. Februar 2009:
Geistliche Tage der Arche-Gemeinschaft Basel

02. März 2009:
Schöpfungsglaube und Naturwissenschaften
Ludwig-Windthorst-Haus in Lingen

siehe Oswald von Nell-Breuning-Institut, S. 30 ff

31. März 2009:

Glaube und Vernunft. Am Beispiel der christlichen Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod
Frupart AG in Frankfurt-Airport

02. April 2009:

Lässt Gott die Dinge einfach laufen? Über das Bittgebet und das Handeln Gottes in der Welt
Domforum Köln.

21. April 2009:

Das 2. Vatikanische Konzil und die Piusbruderschaft
Katholisches Pfarrzentrum in Hattersheim

24./25. April 2009:

Theologische Orientierungen beim Pastoralgespräch II des Bistums Feldkirch in Feldkirch

17. Mai 2009:

Das 2. Vatikanische Konzil und die Piusbruderschaft
Kassel Pfarrkirche Sancta Familia

19. Mai 2009:

Schöpfungsglaube und Naturwissenschaften
Katholische Akademie Berlin

26. Mai 2009:

Schöpfungsglaube und Naturwissenschaften
Dies academicus der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar

17. Juni 2009

Aus der Kraft des Konzils. Überlegungen zur Lage der Kirche
Pastoraler Raum Limburg in Limburg St. Marien

19. Juni 2009:

Das 2. Vatikanische Konzil und die Piusbruderschaft
Pfarrzentrum Bad Soden/Ts.

30. Juni 2009:

Schöpfung und/oder Evolution?
Abtei Herstelle

04. Juli 2009:

Ekklesiologische Überlegungen zu den pastoralen Neustrukturierungen in den deutschsprachigen Diözesen
Symposium „Die Kirche Jesu Christi“ (zum 20. Bischofsjubiläum von Kardinal Walter Kasper) in Vallendar

18. Juli 2009:

Was heißt „sentire cum ecclesia“ – heute? Oder: Der geistliche Sinn für die konkrete Kirche
Festvortrag in der Domschule Würzburg

KLAUS KIESSLING

siehe Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität / Seminar für Religionspädagogik, Katechetik und Didaktik, S. 43 ff

FELIX KÖRNER

Auswärtige Vorlesungen

Sommersemester 2009

Theologie der Religionen
Gregoriana, Rom

26./27. September 2008:

Theologie des interreligiösen Zeugnisses
Universität Fribourg

Kongressvorträge

06/07. Juni 2009:

Koranhermeneutik – Exegese und Eschatologie
Universität Frankfurt

27./28. November 2008:

Religionsforum – *Theologische Auswertung jüngster Dialogbegegnungen*
Universität Fribourg

13. Februar 2009:

Menschenrechte und Religionen
Konrad-Adenauer-Stiftung/Sant'Egidio, Rom

Tagungsbeiträge

31. Oktober/01. November 2008:

Komparative Religionstheologie – *Sakramentalität*
Universität Basel

04. – 06. November 2008:

Foro Cattolico – Musulmano
Päpstlicher Rat für den Interreligiösen Dialog

Podiumsdiskussion

04. Juni 2008:

Identitäten in der Türkei
Katholische Akademie Berlin

Vorträge

17. Oktober 2008:

Catholic Theology of Religion
Imam Sadegh Universität, Teheran

04. – 19. April 2009:

Türkische Vorlesungen zu *Mischna, Historisch-kritischer Exegese, Fides et Ratio, Hermeneutik, Historizität, Kanon, Frauen in der Kirche*
Ankara Üniversitesi İlahiyat Fakültesi

07. September 2008:

Kann Toleranz die Ökumene meistern?

Werner-Kapelle, Bacharach

14. September 2008:

Alfred Delp und sein Verständnis der ignatianischen Spiritualität

Alfred Delp-Schule in Hargesheim

25. September 2008:

Vortrag: *Der Ölbaum und der aufgepfropfte Ast: Neue Brücken zwischen Israel und der Kirche*
Pécs, Ungarn. Symposion „Die Brücken der grenzüberschreitenden Kulturen“

06. November 2008:

Christsein zwischen Anpassung und Unterscheidung

Pfarrei Schlossborn-Glashütten

13. November 2008:

Die Kirchen – miteinander, nebeneinander, gegeneinander?

Pfarrei Schlossborn-Glashütten

19. November 2008:

Ökumene aktuell: Zum gemeinsamen Zeugnis berufen

Bad Homburg, Sankt Marien

20. Dezember 2008:

„Menschwerdung – Vom Geheimnis der Weihnacht“

Stift Neuburg (Heidelberg)

„Menschwerdung – Vom Geheimnis der Weihnacht“

Buchen (Odenwald), Klösterle

29. Januar 2009:

Wunder in der Kirchengeschichte

Herborn

26. Februar 2009:

Die Situation der Ökumene

Taunusstein-Bleidenstadt

17. März 2009:

Die Osternacht als Tauffeier – katholische und ökumenische Erwägungen

Oberursel- Pfarrei Sankt Hedwig

26. März 2009:

Der Glaube und die Zeit

Dresden, Katholische Akademie

29. März 2009:

Zur Situation der Ökumene

Lahnau, Kath. Gemeinde

27. April 2009:

Glaube und Vernunft in katholischer Tradition
Bad Homburg, Philosophische Gesellschaft

09. Juni 2009:

Neues aus der Ökumene

Frankfurt, Pfarrei Liebfrauen

11. Juli 2009:

Zur Ekklesiologie des II. Vatikanums – Volk Gottes und Kirche in der Welt von heute

Bensberg: Thomas Morus Akademie

FRIEDHELM MENNEKES

30. August 2008:

Vortrag im Rahmen der *Internationalen Tanzmesse*:

Dance and Liturgy: On the Spirituality of Questing

NRW-Forum Kultur und Wirtschaft, Düsseldorf

17. September 2008:

Traces du sacré: Das Ausstellen des Geistigen in der Kunst des 20. Jahrhundert

Haus der Kunst München

13. Oktober 2008:

Vortrag zur Ausstellung *Hrdlicka und die Frauen*
Artroom Würth Austria, Böheimkirchen bei Wien

16. Oktober 2008:

Das Bild nahöstlicher Wüsten im Werk der Fotografin Ursula Schulz-Dornburg

Galerie Beck & Eggeling, Düsseldorf

22. Oktober 2008:

Congresso: *Oteiza y la crisis de la modernidad*
Beuys y Oteiza: caminos hacia una nueva imaginación

Universität Pamplona

31. Oktober 2008:

Themenreihe: *Hilfe, Freiheit*

Veranstaltung: *Religionen. Förderer oder Gegner der Freiheit?*

Ein Gespräch zusammen mit dem Soziologen Prof. Dr. Armin Nassehi (Uni München)

Münchener Kammerspiele, Neues Haus

04. November 2008:

Vortrag und Gespräch: *Über die Serie „Night-hawks“ von Norbert Tadeusz*

Museum Ludwig, Köln

06. November 2008:

Zur Ausstellung *Himmlich Herrlich Höfisch:*

P.P. Rubens und Jan Wellem

Vortrag: *Rubens und die neuen Marienbilder der katholischen Reform*
Museum Kunst Palast, Düsseldorf

12. November 2008:
Eröffnung der Ausstellung mit Arbeiten von Joungh-Jae Lee
Über den leeren Raum im offenen Gefäß
Pinakothek der Moderne, München

23. November 2008:
Reihe: Skulptur-Dialoge 08/09
The White Mass (1995) und *Untitled (Sigmund Freud)* (1989) von James Lee Byars
Skulpturenpark Köln

27. November 2008:
Joseph Beuys-Symposium
Theologische Anmerkungen zum „Christus-Impuls“ bei Joseph Beuys
Hochschule der Bildenden Künste, Braunschweig

27. Januar 2009:
Reihe *Tacheles*, Sender Phoenix
Fernsehdiskussion: *Über den Bilderstreit*
Christuskirche Wuppertal

6., 12., 19. und 26. Februar 2009:
Reihe: *Festival vom unsichtbaren Menschen*
Gefallene Worte: Predigten über das Ich
(Psalmen 24, 73, 74 und 51)
Kammerspiele München, Neues Haus

10. Februar 2009:
„Günther Ueckers Hiob – oder: Die Verletzung des Menschen durch den Menschen“
Galerie des Deutschen Bundestags im Paul Loebe Haus, Berlin

20. März 2009:
Tagung: *An Gott glauben trotz Katastrophen? Christliche Antworten auf die Theodizee-Frage*
Vortrag: *Hiob in der Bildenden Kunst*
Paulusakademie, Zürich

25. März 2009:
Statement und Eröffnungspodium: *Der Kanon in der Bildenden Kunst*
Deutscher Kunsthistorikertag 2009, Universität Marburg

26. März 2009:
„*Die Kirche und die moderne Kunst*“
Kulturclub, Dresden

31. März 2009:
„*Neue Kunst in alte Kirchen*“
Ökumenisches Forum, Ratzeburg

03. April 2009:
Ausstellungseröffnung: *Der katholische Faktor in der zeitgenössischen Kunst*
„*Das Geistliche und seine künstlerische Form*“
Historisches Museum in der Minoritenkirche, Regensburg

26. April 2009:
„*Macht des Wortes – Macht des Bildes: Visionen des Göttlichen*“
Eröffnung der Europaausstellung 2009
Benediktinerstift St. Paul im Lavanttal und Museum der Stadt Bleiburg

07. Mai 2009:
Reihe: Das besondere Gedenken
„*Max Beckmann: Amsterdamer Apokalypse*“
Volkshochschule Bonn und Universität Bonn:

11. Mai 2009:
Theologische Fakultät
„*Christus Denken. Zum evolutionären Aspekt des Christusbildes bei Joseph Beuys*“
Karlsuniversität Prag

13. Mai 2009:
„*Joseph Beuys und Ignatius von Loyola in MANRESA*“
Hochschulgemeinde in der Salvatorkirche Prag

06. Juni 2009:
VII. Convegno liturgico internazionale: CHIESE E CITTÀ
„*Church of God and City of Men: Challenges for the Future*“
Monastero di Bose, Magnano (Piemont)

KLAUS SCHATZ

02. Dezember 2008:
Vortrag: *Das Reichskonkordat – ein Steigbügelhalter für den Nationalsozialismus?*
Katholisches Bildungswerk Darmstadt

23. März 2009:
Vortrag: *Das Bischofsamt bei Ketteler auf dem 1. Vatikanum*
Mainz, Haus am Dom

16. April 2009:
Vortrag: *Deutschland und die Reformation in der Sicht der ersten Jesuiten*
Tagung der Gesellschaft für Mittelrheinische Kirchengeschichte, Heinrich-Pesch-Haus Ludwigshafen

26. Mai 2009:

Vortrag: *Zur Entwicklung des römischen Primats im Westen*

Tagung der Katholischen Akademie Bayern mit der Orthodoxen Akademie auf Kreta über „Strukturen der Kirche in West und Ost im ersten Jahrtausend“

10. Oktober 2009:

Vortrag: *Entwicklung der katholischen Mission in der Neuzeit*

Tagung in Würzburg „Franken und die Mission“

14. Oktober 2009:

Vortrag: *Theologie nach dem Ende Roms*
Forum der Jesuiten Mannheim

MICHAEL SCHNEIDER

siehe Institut für Dogmen – und Liturgiegeschichte, S. 27 ff

JOSEF SCHUSTER

07. Oktober 2008:

Der Patient – mehr als ein Kunde?
von Ketteler Krankenhaus Offenbach

27. Oktober 2008:

Gentechnik – Fluch oder Segen?
Rotary Dieburg

31. Oktober 2008:

Klimawandel und ethische Verantwortung
Symposium der Oswald von Nell-Breuning-Schule, Rödermark

10. November 2008:

Du sollst nicht lügen
Franziskushaus Miltenberg

22. November 2008:

Ethische Reflexionen zum Thema 'Stichtagverlegung' bei der Stammzellforschung
Stellaner – Hochheim

03. Dezember 2008:

Bildungsplan in Hessen – mit Frankfurter Juristischer Gesellschaft in Sankt Georgen

09. März 2009:

Patientenverfügung
St. Stephan Dreieich-Sprendlingen

14. März 2009:

Zur Kultur der Endlichkeit – theologisch-ethische Reflexionen zum Ende des Lebens
Jahrestagung Bund katholischer Männer und Frauen (Mainz)

01. Mai 2009:

Tugendlehre als Gesundheitsvorsorge
Katholische Ärztarbeit Deutschlands (Jahrestagung Fulda)

13. Mai 2009:

Wahrheit und Politik
Lions Club Offenbach

20. Juni 2009:

Biomedizinische und ethische Herausforderungen der Gegenwart
Symposium Theol. Fakultät Fulda

MICHAEL SIEVERNICH

25. Oktober 2008:

Vortrag: *Ist „Mission“ eurozentrisch? Missions-theologische Perspektiven*
Symposium Universität Bonn: „Katholizität im Kommen? Identität und Transformationsprozesse des Katholischen“

31. Oktober 2008:

Religiöse Landschaft in der Spätmoderne
Scholastikersymposium Erfurt

27. April 2009:

Wort-Gottes-Feiern im Kontext der Pastoral
Studientag Bezirk Wetzlar

06. Mai 2009:

Lernen aus den Fehlern der Geschichte. Ignatianische Perspektiven
Forum SJ St. Michael, München

25. Juni 2009:

Moderation: *Rückkehr der Religion mit Peter Sloterdijk und Fernando Savater*
Instituto Cervantes, Frankfurt

28. Sept. 2009:

Diaspora und Mission in der religiösen Landschaft von heute
Internationales Symposium Bonifatiuswerk 160 Jahre, Schwerte

JÖRG SPLETT

Lehrauftrag für Religionsphilosophie und Philosophie des 19. u. 20. Jh.s. an der Hochschule für Philosophie, München: Vorlesung und Seminar

Wintersemester 2008/2009:

Vorlesung: Freiheit und Notwendigkeit 1stdg
Seminar: H. de Lubac, Glaubensparadoxe 1stdg

Sommersemester 2009:

Vorlesung: Leben als Mit-Sein 1stdg
Seminar: H. de Lubac: Glaubensparadoxe II 1stdg

Sommersemester 2009:
Lehrauftrag an der Universität Koblenz/Landau,
Campus Koblenz
Vorlesung-Seminar: Gotteserfahrung im Denken
1stdg

Vorträge

01. September 2008:
Person von Anfang an / Quellen und Dimensionen der Menschenwürde
Tagung Young Leaders, Berlin
2 Vorträge, 3 Kolloquien
(ebenso 30.09.2008)

05. September 2008:
Menschsein: Sterblichkeit
Thomas-Morus-Akademie, Bensberg

06. September 2008:
Sokrates – Urgestalt der Philosophie
Kathol. Bildungswerk Oberhausen

12. September 2008:
„Was vernünftig ist, das ist wirklich ...“
Nürnberg, Caritas-Pirckheimer-Haus

16. September 2008:
Basis für Werte und Tugenden im 21. Jahrhundert.
Dresden, Adenauerstiftung

22. September 2008:
Das christliche Bild vom Menschen
Ehreshoven, Malteser Akademie
2 Vorträge

24. September 2008:
Vernunft und Glaube. Die Regensburger Rede Benedikts XVI.
Bad Homburg. Initiativkreis

01. Oktober 2008:
Ethik ohne Gott? Disput mit D. Birnbacher
Mainz, Medizin. Gesellschaft

10.-12. Oktober 2008:
Zur Freiheit gerufen
Erfurt, Bildungshaus St. Ursula
5 Vorträge

13. Oktober 2008:
Gerechtigkeit: „Weder Abendstern noch Morgenstern sind derart wunderbar“
Kathol. Universität Eichstätt, Fakultät f. Religionspädagogik u. kirchl. Bildungsarbeit

15. Oktober 2008:
Freiheit. Können wir, was wir wollen?
Krefeld, Kirchl. Bildungswerk

18. Oktober 2008:
Die Freiheit und das Böse
Mosbach, Kath. Akademikerverband

21. Oktober 2008:
„Gott“ im 21. Jahrhundert.
Berlin, Militärseelsorge

28.-29. Oktober 2008:
Augustinus: Theologie der Liebe, Trinität, Hergensaufstieg in Ostia
Rocca di Papa, Christliche Jugendstiftung
5 Einheiten (Lateinlektüre, Vortrag, Kolloquium)

31. Oktober 2008:
Was hat Religion mit Philosophie zu tun?
München, Tagung der Internationalen Gesellschaft für Philosophische Praxis

04. November 2008:
Gebet als Grundakt
Osnabrück, Domgemeinde und Priesterfortbildung
(ebenso am 05.11. in der KHG)

06. November 2008:
Tötungsverbot und Sterbehilfe
Eichstätt, Kath. Universität, 3. Gespräch zur Biomedizin

13. November 2008:
Worum geht es mir?
Freiburg, Collegium Borromaeum, Medinight

14.-16. November 2008:
Der Mensch vor Gott
St. Peter, Wochenende mit Theologiestudenten des CB
6 Vorträge.

18. November 2008:
Die Rolle der Religionen für das Gemeinwesen
Wiesbaden (Mainz-Kastel), Religionsgespräch beim Oberbürgermeister

25.-26. November 2008:
Der Mensch mit Leib und Seele / Menschwerdung des Sohnes
Würzburg, St. Burkardus-Haus (Theologie im Fernkurs)
6 Vorträge

29.-30. November 2008:
Der Mensch im Licht des Heiligen
Kloster Einsiedeln
4 Vorträge

03. Dezember 2008:
Zur Antwort gerufen. Der Mensch aus christlicher Sicht
Frankfurt/M., Universität des 3. Lebensalters

10. Dezember 2008:
Feier der Gewalt? Opfer als „Moral der Religion und Religion der Moral“
Koblenz, Universität: Kolloquium Kulturwissenschaft
11. Dezember 2008:
Unantastbar? Zu Person- und Menschenwürde
Nürnberg, Caritas-Pirckheimer-Haus
27. Dezember 2008:
Gott
Radio Horeb: Glaubensgespräch
03. Januar 2009:
Jesus Christus
Radio Horeb, Glaubensgespräch
10. Januar 2009:
Die Kirche
Radio Horeb, Glaubensgespräch
13. Januar 2009:
„Ich bin doch ein freier Mensch“?
Freiburg, Bremer Gesellschaft.
14. Januar 2009:
Anfang – Ursprung – Abgrund – Grund
Hanau, Galerie König
16. Januar 2009
Thema Tod
WDR 5 Philosophie im Gespräch
- 20.-21. Januar 2009:
Der Mensch als Weg zu Gott
Huysburg (Dingelstedt), Priesterwoche
6 Vorträge
03. Februar 2009:
Der Kranke – ein halber Mensch?
München, Ludwig-Maximilian-Universität,
Klinische Ethik
14. Februar 2009:
Es gibt die Wahrheit
Eibingen, Abtei St. Hildegard
26. Februar 2008:
Ernst des Spiels
Berlin, Galerie Sprüth-Magers (Stiftung Theosco)
05. März 2009:
Wenn es Gott gibt – Warum müssen wir leiden?
Radio Horeb, Credo
11. März 2009:
Menschsein aus christlicher Sicht
Kehl, Fachhochschule f. öffentl. Verwaltung
- 23.-25. März 2009:
Mensch zu Gott
Horn, Propädeutikum
8 Vorträge
28. März 2009:
Gebet zur ewig allwissenden Allmacht?
Regensburg, Institut Papst Benedikt XVI.
10. April 2009:
Ein Philosoph liest Paulus
Ludwigshafen, Heinrich-Pesch-Haus
15. April 2009:
Mensch von Anfang an – Quellen und Dimensionen der Menschenwürde
Strausberg, Young Leaders
2 Vorträge, 3 Kolloquien
(ebenso 03.06. u. 15.07.)
- 20.-21. April 2009:
a) Zur christlichen Dimension des Fachunterrichts
Handrup, Gymnasium Leoninum, Lehrertag
Vortrag mit Diskussion, Kolloquium
b) Menschsein lernen (Oberstufe)
c) Kolloquium im Leistungskurs Philosophie
10. Mai 2009:
Angst und Vertrauen
Thomas-Morus-Akademie, Philos. Brunch
2 Vorträge
14. Mai 2009:
Glück?
Berlin, Galerie Sprüth-Magers (Stiftung Theosco)
18. Mai 2009:
„Selig, die Frieden stiften“
Mainz, Theresianum
21. Mai 2009:
Himmel, Hölle, Nirvana, Nichts?
Regensburg, auf der Donau, im Gespräch mit
Bischof G. L. Müller
25. Mai 2009:
Müsst ihr auch meinen Gott belästigen? Jesaja
Offenbach, St. Josef
- 01./02. Juni 2009:
Der Hl. Geist – Geist der Freiheit
Priester und priesterliches Volk
Kempfen, Abtei Mariendonk
- 08.-09. Juni 2009:
Libertas et conscientia. Augustinus, Conf. u. Thomas, Sth I-II 18-19
Rocca di Papa, Young Leaders
Lektüre-Seminar (8 Einheiten)
Vortrag: Die Freiheit und das Böse

13. Juni 2009:

Ist (der Glaube an) Gott noch zu retten?

Halle, Tag der kath. Akademie

Disput mit G. Berg

26.-28. Juni 2009:

Schmerz der Schönheit – schöner Schmerz

Kehlheim, Abtei Weltenburg

4 Vorträge

10.-12. Juli 2009:

Immanuel – Gott für uns

Adelebsen-Güntersen; Junge Malteser

6 Vorträge

28.-29. Juli 2009:

Der Mensch vor Gott, christlich-philosophisch

Bad Wimpfen, Junge Malteser (Projekt Libanon

„Caravane“)

6 Vorlesungen 1 Kolloquium

11. August 2009:

Freiheit, Person und Schuld

Weingarten; Philosophische Sommerwoche

3 Vorträge (Freiheit, Gewissen, Felix culpa)

24. August 2009:

Menschsein heißt Gewissen-haben

Bensberg, Thomas-Morus-Akademie, Militärseel-

sorge

3 Vorträge

03. September 2009:

Kein Mensch kann das Leben bilanzieren

Bensberg, Thomas-Morus-Akademie

(Tagung: Leben in Würde – bis zuletzt)

CHRISTIAN W. TROLL

Regelmäßige Arbeiten und Treffen

16. Februar-27. März:

Gastprofessor an der Pontificia Università Gregoriana, Rom.

Unterkommission „Interreligiöser Dialog“ der Abteilung Migration und Weltkirche der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn

Berater der christlich-islamischen Begegnungs- und Dokumentationsstelle (CIBEDO) der Deutschen Bischofskonferenz in Frankfurt

Einzelveranstaltungen

04. September 2008:

„Die neue Präsenz der Muslims in Europa als Herausforderung und Chance für die Christen“

Vortrag, veranstaltet von Missio Austria in Wien.

01. Oktober 2008:

„Gemeinsam vor Gott?. Zugänge zu interreligiösen Dialog in Luxemburg, besonders mit dem Islam“

Studientag des pastoralen Personals der Erzdiözese Luxemburg

05. Oktober 2008:

„Der Islam als Herausforderung und Chance für unseren Glauben.“

Vortrag für eine Studiengruppe in St. Bonifatius, Sachsenhausen, Frankfurt

09. Oktober 2008:

Akademie der Diözese Rottenburg Stuttgart mit Journalisten führender dt. Zeitungen, Zeitschriften und Sendeanstalten über den Stand des christlich-islamischen Dialogs.

12-15. Oktober 2008:

Cambridge (UK) and Lambeth Palace, London.

Internationales christlich-muslimisches Symposium: *A Common Word and Future Muslim-Christian Engagement.*

16.-18. Oktober 2008:

Berlin. Friedrich-Ebert-Stiftung. 4th Annual Forum for Progressive Muslims *„Political Thought in Islam: State, Religion and Governance“.*

Moderation der Eröffnungssitzung.

10. November 2008:

Vortrag und Diskussion zum Thema: *„Gemeinsames Gebet von Christen und Muslimen?“*

Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg. Kommission für den interreligiösen Dialog im Erzbistum Bamberg.

20. November 2008:

Lecture at the Centre for Civilisational Dialogue at the University of Malaysia on: *„Dialogue and Truth-Claims in Christianity and Islam.“*

Kuala Lumpur, Malaysia.

25. November 2008:

Lecture at the Inter-Faith Spiritual Fellowship (INSaF). *„Enhancing Relationship between the Christians and the Muslims. – European Perspective.“* The Pure Life Society. Kuala Lumpur. Malaysia.

26. November 2008:

Lecture and Discussion: *„Dialogue as Encounter in Faith: Problems and Prospects“*

International Institute of Advanced Islamic Studies (IAIS) Malaysia. Kuala Lumpur, Malaysia.

17. Dezember 2008:

Lecture on: *„Sir Syed's Relevance in the Ongoing Christian-Islamic Dialogue“*

Aligarh (UP), Aligarh Muslim University, University Teachers' Association, Teaching Staff Club.

06. January 2009:
Public Lecture on: „Sayyid Ahmad Khan and his relevance for contemporary Muslim-non-Muslim Relations“
New Delhi. India. University Jamia Millia Islamia.

16. Januar 2009:
Diskutant beim Expertengespräch „Jenseits der Millenniumsziele“
Berlin. Konrad-Adenauer-Stiftung.

27. Januar 2009:
Vortrag und Diskussion zum Thema: „Die neue Gegenwart der Muslime bei uns und unser christliches Zeugnis“
Erwachsenenbildung am Zentrum der Franziskaner in Fulda.

10. Februar 2009:
Vortrag und Diskussion zum Thema: „Die vom 2. Vatikanischen Konzil angestoßene Entwicklung der Katholischen Lehre über den Islam and den christlich-islamischen Dialog“ Universität Frankfurt. Stiftungslehrstuhl für Islamische Studien am Evangelisch-Theologischen Fachbereich.

18. Februar 2009:
Vortrag und Diskussion: „Dialogue and Truth-Claims in Christianity and Islam“
Rom. Pontificio Istituto di Studi Arabi ed Islamici.

06.-08. März 2009:
„Schriftauslegung in Christentum und Islam“. Teilnahme an den Diskussionen und liturgische Gestaltung der Sonntagseucharistiefeier.
Stuttgart-Hohenheim. Theologisches Forum Christentum – Islam.

01. April 2009:
Vortrag und Diskussion über das Thema: „Die Präsenz des Islam in Europa als Herausforderung und Chance für die Christen“
Bonn-Bad Godesberg. Der Internationale Club La Redoute e.V.

27.-29. April 2009:
Istanbul. Paper on „The Symbolism of light in al-Ghazali's 'Niche of Lights' at the symposium: „Light from Light: An Exploration of the Theological and Scientific Relationships Referencing Reality“. Organised by the John Templeton Foundation (West Conshohocken, Pennsylvania 219428, U.S.A.) at Istanbul, Turkey.

04.-08. Mai 2009:
Ägyptisch-Deutscher Dialog. Thema der Tage: „Der Umgang mit kultureller, religiöser und politischer Vielfalt. Paper: Fears of Majorities and Minorities and how they influence perceptions

of each other; From double standards to mutual Understanding“
Loccum, Osnabrück und Berlin. VII.

18.-20. Mai 2009:
Amman (Jordan) „Religion and Civil Society“
A Colloquium Organized Jointly by The Royal Institute for Inter-Faith Studies Amman – Jordan and The Pontifical Council for Interreligious Dialogue, Vatican City. Christian W. Troll „Religion and Society. A few salient points selected from the discussions of the seminar“

21. – 23. Mai 2009:
„Muslims and Islam in Germany: A Challenge and a Chance for the Church“
Pontifical Council for Interreligious Dialogue: Reunion of the Members and the Consultors of the Middle East, North Africa and a few European countries.

26.-27. Mai 2009:
May: Nicht der Politik sondern der Humanität dienen.
Universität Potsdam. Internationale Konferenz Muslime zwischen Tradition und Moderne. Die Gülen-Bewegung als Brücke zwischen den Kulturen. Moderation of Panel 2 on 27th

04. Juni 2009:
Lecture and Seminar at the Foundation for Inter-religious and Intercultural Research and Dialogue (FIIRD) at Geneva on: The 'A Common Word' (ACW) Initiative of the Aal al-Bayt Institute of Religious Thought, Amman, Jordan, and the Process of dialogues set in motion by it: An account and a critical analysis.

24. Juni 2009:
Vortrag: „Bibel und Koran in theologischer Begegnung“ und Podiumsdiskussion über Inhalt und Form eines islamischen Religionsunterrichts, mit Prof. Dr. Harry Harun Behr.
Münster i. W.. Katholischer Medienverband.

29. Juni – 02. Juli 2009:
Astana, Kasachstan. Teilnahme, als Teil der Delegation des Heiligen Stuhles, am 3. Congress of Leaders of World and Traditional Religions.

HEINRICH WATZKA

26. November.2008:
Bin ich mein Gehirn?
Vortrag beim Philosophisch-Theologischen Abendgespräch in Sankt Georgen mit dem Themenschwerpunkt „Neurobiologie und Philosophie“

09.-15. August 2009:

Kein Denken ohne Reden? Anmerkungen zu einigen Argumenten für den begrifflichen Zusammenhang von Intentionalität und Sprachfähigkeit

Vortrag auf dem 32. Internationalen Wittgenstein-Symposium in Kirchberg am Wechsel (Niederösterreich)

28. August-01. September 2009:

Mitarbeit an der Konzeption und Leitung der Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft der Europäischen Jesuiten im Bereich der Philosophie (JESPHIL) mit dem Themenschwerpunkt „Der Beitrag der Philosophie für den interreligiösen Dialog“

Ludwigshafen.

OLIVER WIERTZ

Lehrauftrag an der Goethe-Universität, Frankfurt/Main

Wintersemester 2008/2009:

Hauptvorlesung „Glaube und Vernunft“

Gemeinsam mit PD Dr. Gesche Linde und Prof. Dr. Thomas M. Schmidt: Religionsphilosophisches Kolloquium Frankfurt

Vorträge:

05. November 2008:

„Von der Schwierigkeit, meinen Glauben und meine Berufsentscheidung anderen plausibel zu machen“

Impulsreferat zur Diskussion mit den Theologiestudierenden des Infokreises im Bistum Mainz, Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen

Sonstiges:

Mitglied der Schriftleitung von „Theologie und Philosophie“.

Mitglied des „editorial boards“ des „European Journal for Philosophy of Religion“.

ANSGAR WUCHERPFENNIG

Sommersemester 2009:

Lehrauftrag am Päpstlichen Bibelinstitut in Rom
Davide e Gesù: L'uso dei Salmi nel vangelo di Giovanni

(David und Jesus: Die Verwendung der Psalmen im Johannesevangelium)

Vorlesung

I Racconti di Battesimo negli Atti degli Apostoli (Die Taufferzählungen in der Apostelgeschichte)
Exegetisches Seminar

Nationale und internationale Vorträge:

12. November 2008:

Einführung zum Evangelisten Markus für das Lesejahr B

Vortrag im Pfarrverband Sankt Marien, Königstein

12. Januar 2009:

Geistliche Vergeewisserung zur Frage nach den Prioritäten der Ortskirchen heute – ein Gespräch mit dem Heiligen Paulus

Referat bei der Dezentenkonferenz des Bistums Limburg

16.-20. Februar 2009:

Amt und Gemeinde bei Johannes: Petrus im Johannesevangelium

Seminar bei der Tagung der Arbeitsgemeinschaft Katholischer Neutestamentler in Münster

„Unser geliebter Bruder Paulus“ (2 Petr 3,15)

Fastenpredigten zum Paulusjahr 2009 im Hildesheimer Dom

08. März 2009:

Paulus und die Keuschheit – Zur Theologie des Leibes (Röm 1,19 – 32)

05. April 2009:

Paulus über Bekehrung – Plädoyer für ein erwecktes Christentum (Röm 6,3 – 11)

29.-31. Juli 2009:

Jesus als neuer Salomo im Stammbaum des Matthäus.

Short Paper for the Colloquium Biblicum Lovaniense „The Gospel of Matthew at the Crossroads of Early Christianity“

VERÖFFENTLICHTE DISSERTATIONEN

Maier, Renate

Maria Katharina Kasper (1820– 1898). Gründerin der Genossenschaft „Arme Dienstmägde Jesu Christi“. Ein Beitrag zur Pastoralgeschichte des 19. Jahrhunderts.

Frankfurt am Main: Peter Lang 2009 (Europäische Hochschulschriften, Reihe XXIII, Theologie, Bd. 894)

ISBN: 978-3-631-59395-0

Verteidigung am 18.12.2008

Gutachter: Prof. Dr. Michael Sievernich SJ, Prof. Dr. Rainer Berndt SJ

Mawanzi, César Ndombe

Das symbolische Denken als Schlüssel zum Verständnis der negro-afrikanischen (Bantu-)Weltanschauung. Eine religionsphilosophische Deutung im Anschluss an die Kulturphilosophie Ernst Cassirers

Frankfurt am Main: Peter Lang (Europäische Hochschulschriften, Reihe XXIII Théologie, Bd. 889)

ISSN 0721-3409, ISBN 978-3-631-58531-3

Verteidigung am 07.11.2006

Gutachter: Prof. Dr. Werner Löser SJ,
Prof. Dr. Jörg Splett

Mbano, Dunstan

Ecclesiological Trends in the Catholic and Protestant Churches and Their Significance for the Church in Africa. A Study of Selected Texts

Frankfurt am Main: Peter Lang 2008 (European University Studies, Europäische Hochschulschriften, Series XXIII Theology, Vol./Bd. 886)

ISSN 0721-3409, ISBN 978-3-631-58497-2

Verteidigung am 06.02.2007

Gutachter: Prof. Dr. Werner Löser SJ,
Prof. Dr. Medard Kehl SJ

Nguyen, Duc-Vinh

Führe dein Leben so, dass du den Kindern Tugenden hinterlässt! Seelsorge unter Vietnamesen in Ostdeutschland und Osteuropa aus pastoralpsychologischer Perspektive
Nettetal: Steyler 2009 (Studia Instituti Missiologici SVD)

ISBN: 978-3-8050-0559-3

ISSN: 0562-2816

Verteidigung am 11.07.2008

Gutachter: Prof. Dr. Klaus Kießling, Prof. Dr. Michael Sievernich SJ

Reus, Juliane

Kinderbeichte im 20. Jahrhundert. Pastoralgeschichtliche Untersuchung zum Wandel der Erstbeichtvorbereitung in Deutschland

Würzburg: Echter 2009 (Studien zur Theologie und Praxis der Seelsorge, Bd. 78)

ISBN: 978-3-429-03084-1

Verteidigung am 11.07.2008

Gutachter: Prof. Dr. Michael Sievernich SJ,
Prof. Dr. Medard Kehl SJ

DISSERTATIONEN

Maier, Renate

„Maria Katharina Kasper (1820– 1898). Gründerin der Genossenschaft „Arme Dienstmägde Jesu Christi“. Ein Beitrag zur Pastoralgeschichte des 19. Jahrhunderts“

Prof. Dr. Michael Sievernich SJ

Prof. Dr. Rainer Berndt SJ

Münch, Stephan

Das Geschenk der Einfachheit. 2 Korinther 8,1 – 15 und 9,6 – 15 als Hinführung zu dieser Gabe

Prof. Dr. Norbert Baumert SJ

Prof. Dr. Ansgar Wucherpennig SJ

Butele, Robert

Gewalt in und durch Gottes Volk – Die Last der Geschichte und der Wille zur Umkehr

Prof. Dr. Werner Löser SJ

Prof. Dr. Albert-Peter Rethmann

D'Souza, Norman Joseph

I want to be healed at any Cost – A Theological-Psychological Investigation into Healings in the Catholic Charismatic Renewal (CCR) in India, (Ich möchte unbedingt geheilt werden. Eine theologisch-psychologische Untersuchung zu Heilungen in der Katholischen Charismatischen Erneuerung (KCE) in Indien)

Prof. Dr. Klaus Kießling

Prof. Dr. Michael Sievernich SJ

Djawa, Yohanes Don Bosco

Persönlichkeitsbildung zum Sich-Selbst-Entscheiden. Impulse der Personzentrierten Begleitung nach Carl Rogers im Ausbildungsprozess in der indonesischen Karmeliterprovinz

Prof. Dr. Klaus Kießling

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Giepmann, Klaus

Seelsorge in der Hochschule. Eine empirische Untersuchung in der Kath. Hochschulgemeinde Bochum

Prof. Dr. Klaus Kießling

Prof. Dr. Michael Sievernich SJ

Kempter, Thomas

Die Humanität Unseres Erlösers. Zum christozentrischen Ansatz in der Anthropologie Erich Przywaras.

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Dr. Klaus Vechtel SJ

Madubuko, John

„I want to rid myself of this Disgust!“ Suicide – A Way out of Life's Dilemma?

Prof. Dr. Klaus Kießling

Prof. Dr. Josef Schuster SJ

Pollmeier, Gerhard

„Wahrheit der Welt“ als erste Skizze der Trilogie

Prof. Dr. Werner Löser SJ

Dr. Klaus Vechtel SJ

Zuska, Jaroslav

Beziehung, die wirkt. Ein Beitrag zur Geistlichen Begleitung vor dem Hintergrund des Klientenzentrierten Ansatzes von Carl R. Rogers und der Gebetslehre der heiligen Teresa von Avila

Prof. Dr. Klaus Kießling

Prof. Dr. Medard Kehl SJ

Diplomarbeiten aus dem Akademischen Jahr 2007/08 (Nachtrag):**Heskamp, Nina**

„Vor und mit Gott leben wir ohne Gott“

Dietrich Bonhoeffer und Dorothee Sölle – Zeugen der Nähe Gottes in einer Zeit der Gottesferne

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Schneider, Andreas

„Christsein als geistlicher Kampf“

Ein Vergleich zwischen Erasmus von Rotterdam Enchiridion und Ignatius von Loyolas Geistlichen Übungen

Prof. Dr. Werner Löser SJ

Tellenbach, Ingeborg

Das mexikanische Guadalupe Ereignis – Die Botschaft der Erscheinungserzählung

Prof. Dr. Michael Sievernich SJ

Tigges, Martin

Katastrophenpastoral

Eine Untersuchung am Beispiel des Untergangs der Estonia

Prof. Dr. Michael Sievernich SJ

Diplomarbeiten aus dem Akademischen Jahr 2008/09:**Anbergen, Matthias**

„bellum iustum“

Augustinus' gerechter Krieg und seine Rezeption im Hinblick auf den ersten Kreuzzug

Dr. Johannes Arnold

de Beyer, Thomas

Mystagogie in der Firmkatechese

Prof. Dr. Klaus Kießling

Dickau, Annemarie

Gott sei Dank? Dank sei Gott.

Dankbarkeit als dialogisches Ereignis – Von einer anthropologischen zu einer theologischen Dimension der Dankbarkeit

Prof. Dr. Medard Kehl SJ

Engels, Daniel

Das kirchliche Strafrecht

Historische Entwicklung, aktuelle Gestalt und kritische Anfragen

Prof. Dr. Ulrich Rhode SJ

Hensel, Flavia

An der Schwelle zur Ewigkeit.

Interdisziplinäre Zugänge einer praktischen Altenpastoral

Prof. Dr. Michael Sievernich SJ

Hrycaj, Damian

Das Verhältnis zwischen dem Missionsauftrag und dem interreligiösen Dialog seit dem II. Vatikanischen Konzil

Prof. Dr. Michael Sievernich SJ

Jacob, Saumya

„Die Bedeutung der Salbung durch den Heiligen Geist bei der Taufe Christi nach den Theologien von Heribert Mühlen und Yves Congar“

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Klentze, Noel-Hendrik

Der Fall „Popetown“ oder das Kreuz mit der Kunst.

Kollision von Religion, Kunst und Strafrecht im religiös-weltanschaulich neutralen Verfassungs- und Rechtsstaat

Prof. Dr. Ulrich Rhode SJ

Kurt, Michael

Für euch – für viele – für alle?

Die Übersetzung und Bedeutung des pro multis in den biblischen und liturgischen Einsetzungsberichten

Prof. Dr. Medard Kehl SJ

Löw, Michael

Jesus und die Mächte des Bösen (Mk 3,22-26)

Prof. Dr. Ansgar Wucherpfennig SJ

Mispagel, Stefan

Liturgie für Kirchenferne.

Zur Gestaltung der Liturgie für kirchendistanzierte Christen

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Mütel, Mathias

Die Vergegenwärtigung des Priestertums Jesu Christi nach Aussagen der Psalmenexegese Augustins

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Piazza, Giovanni

Der geistliche Kampf mit dem Bösen

Seine theologische Deutung bei Athanasius („Vita Antonii“) und Lorenzo Scupoli („Il Combattimento spirituale“)

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Ruppel, Michael

„Vaterschaft im Deutschland der entfalteten Moderne.

Eine interdisziplinäre Betrachtung aus humanwissenschaftlicher und theologischer Sicht“

Prof. Dr. Klaus Kießling

Schweisthal, Isabelle

Das Chambre ardente

Prof. Dr. Claus Arnold

Stenger, Marc

Die Theologie des Weihrauchs in der Feier der Liturgie

Prof. Dr. Michael Schneider SJ

Tönnesen-Hoffmann, Bettina

Ambulante Pflege – Herausforderung für die Sozialethik und die Diakonie der Kirche

Prof. Dr. Bernhard Emunds

Uhr, Raimund

Der Begriff „Volk Gottes“ in der Theologie von Joseph Ratzinger / Papst Benedikt XVI.

Prof. Dr. Medard Kehl SJ

11

Priesterseminar

SEMINARISTEN

Im Studienjahr 2008/09 gehörten zu Beginn des Studienjahres 35 Priesterkandidaten aus fünf Diözesen zum Priesterseminar Sankt Georgen. 25 Alumnen wohnten im Seminar, neun absolvieren ihre externen Semester und einer machte ein Pastoralpraktikum in der Klinikseelsorge in Mainz. Zwei Alumnen haben im Laufe des Jahres das Priesterseminar verlassen und drei weitere sind im Sommersemester zu uns gestoßen.

Zusätzlich zu den traditionsgemäß in Sankt Georgen studierenden Diözesen (neben dem Ortsbistum Limburg sind das die Bistümer der Norddeutschen Kirchenprovinz: Hamburg, Hildesheim und Osnabrück) kommen auch noch Priesterkandidaten aus anderen Bistümern, so dass das Priesterseminar Sankt Georgen seit Jahrzehnten eine überdiözesane Ausbildungsstätte für Priester darstellt: Aachen (2), Hamburg (10), Hildesheim (7), Limburg (15), Osnabrück (1).

Nach Jahren der zurückgehenden Seminaristenzahlen hat sich die Zahl auf niedrigem Niveau eingependelt. Für das Priesterseminar Sankt Georgen ist auch im Studienjahr 2008/09 eine leichte Aufwärtsbewegung zu verzeichnen, die jedoch keineswegs als Trendwende bezeichnet werden kann.

EREIGNISSE

13.09.2008 Beginn des Vorkurses zum integrierten Sankt Georgener Propädeutikum für 13 Neingressi des Priesterseminars im Exerzitienhaus Hoheneichen am Stadtrand von Dresden.

Am 10.10.2008 feierte der langjährige Spiritual des Priesterseminars **P. Franz-Josef Steinmetz** sein 50-jähriges Priesterjubiläum in der Kollegs- und Seminarkirche.

12.10.2008 Apéritif der Seminargemeinschaft zur Eröffnung des Studienjahres: P. Regens **Stephan Kessler** konnte zum neuen Studienjahr 25 Alumnen im Priesterseminar willkommen heißen; ferner absolvieren neun Seminaristen ihr externes Studienjahr an anderen Fakultäten. In der Nachfolge von P. Philipp Görtz wurde der neue Subregens P. **Andreas Bergmann** begrüßt.

03.11.2008 Traditionelle Dankmesse der fünf in diesem Jahr in verschiedenen Bistümern geweihten Sankt Georgener Neupriester. Dieser Gottesdienst ist gleichsam ein Erntedankfest für das Priesterseminar mit der traditionellen Übergabe einer Tonplastik des heiligen Georg.

10./11.11.2008 Treffen der Norddeutschen Regentenkonferenz im Priesterseminar Hildesheim.

14.-16.11.2008 verbrachte die Seminargemeinschaft das sog. Thematische Wochenende in Köln. Neben den romanischen Kirchen war die Auseinandersetzung mit der Gegenwartskultur unser Thema mit einem Besuch im Columbaumuseum. Nach der Mitfeier des sonntäglichen Kapitelsamts im Kölner Dom pilgerten wir mit **Weihbischof Dr. Heiner Koch** zum Dreikönigsschrein. Der Dompropst und Apostolische Protonotar Dr. **Norbert Feldhoff** gab einen Einblick in pastorale Perspektiven des Erzbistums Köln.

07.12.2008 Nikolausabend in der Aula der Hochschule, der unter federführender Beteiligung der Seminaristen – literarisch und musikalisch – stattfand.

In der dritten Januarwoche 2009 besuchten die (Erz-)Bischöfe von Hamburg, Hildesheim, Aachen und Limburg das von ihnen beschickte Theologenkonvikt in Frankfurt zu Gesprächen mit dem Provinzial und Regens, dem Seminarkollegium, einigen Verantwortungsträgern in Sankt Georgen und ihren Studenten.

Am 20.01.2009 fand in der Seminarkirche die Feier der Beauftragung zum Lektoren- und Akolythendienst durch Bischof **Dr. Heinrich Mussinghoff** (Aachen) statt. Als Lektoren wurden beauftragt: **Alexandre Bénétreau** (LM), **Christoph Bremer** (HI), **Hans Janssen** (HH), **Michael Kehren** (AC), **Andreas Mühlbauer** (HI), **Thomas Nordmann** (HI), **Johannes Roth** (LM), **Stefan Salzmann** (LM), **Andy Sebastian Sawatzki** (HH), **Thorsten Laurentius Weber** (HH). Als Akolythen wurden beauftragt: **Christan Fahl** (LM), **Giovanni Piazza** (HI), **Johannes Pieper** (LM), **Stefan Herr** (HI).

23.-25.01.2009 Reflexionswochenende der Neoringressi des Jahrgangs 2007/08 über die Einstiegsphase in Seminar- und Studienalltag im Landhaus des Seminars in Mespelbrunn.

25.01.2009 tritt **P. Wendelin Köster** sein neues Amt als Rektor des Kollegs Sankt Georgen an.

Am 31.01.2009 fand das traditionelle Karlsamt im Frankfurter Bartholomäusdom statt. Prediger und Zelebrant war in diesem Jahr der neu ernannte Erzbischof von Utrecht, **Willem Jacobus Eijk**. Die liturgischen Dienste übernahm das Priesterseminar Sankt Georgen.

01.02.2009 Thomasakademie mit Eucharistie und Akademischer Feier, bei der Bischof **Prof. Dr. Franz-Peter Tebartz-van Elst** eine Vorlesung über die paradigmatische Rolle des Erwachsenen-Katechumenats für eine Profilierung zukunfts-fähiger gemeindlicher Katechese hielt. Er gab seinem Vortrag den Titel: „Mission braucht Mut zum Inhalt. Auskunfts-fähigkeit und Sprachfähigkeit als Kriterium einer konfessorischen Katechese“.

In der dritten Fastenwoche (15.-20.03.2009) fand die deutschsprachige Regentenkonferenz in Münster statt. Der thematische Teil der Konferenz beschäftigte sich mit der väterlichen Dimension priesterlichen Dienstes angesichts einer weithin vaterlosen Gesellschaft.

28.03.2009 Diakonenweihe in den Bistümern: **Thomas de Beyer** (LM), **Noel-Hendrik Klentze** (HH), **Stefan Mispagel** (HI), **Marc Stenger** (LM), **Martin Tigges** (HI), **Ralf Wellbrock** (OS), **Joachim Wichmann** (LM).

08.04.2009 wird der Alt-Sankt-Georgener **Weihbischof Dr. Stephan Ackermann** zum Bischof von Trier ernannt. Er wurde in den 90er Jahren in Sankt Georgen als Aufbaustudent mit einer ekkllesiologischen Arbeit zum Dr. theol. promoviert.

Im Sommersemester 2009 zählen 34 Seminaristen zum Priesterseminar Sankt Georgen. Von den Alumnen leben 25 im Seminar (SoSe 2008: 32), neun Priesterkandidaten verbringen ihre externen Semester an verschiedenen Hochschulorten Europas.

22.04.2009 Eröffnungspapier für das Sommersemester: P. Regens begrüßte die neuen Seminaristen **Grzegorz Dolega** (LM), **Radoslaw Jaworski** (LM) und **Christian Kuzior** (HH); aus den externen Semestern in Innsbruck bzw. Mainz ist **Stefan Herr** (HI) zurückgekehrt.

Bei der ersten Hausversammlung am 27.04.2009 wurden die Sprecher der Seminargemeinschaft gewählt: **Christoph Bremer** (HI) und **Alexandre Bénétreau** (LM). P. Regens dankt der scheidenden Seminarvertretung **Christian Fahl** (LM), **Daniel Engels** (LM) und **Ferdinand Moskopf** (HH) für die konstruktive Zusammenarbeit und wünscht der neuen Mannschaft einen guten Start.

In diesem Jahr wurden 7 Alt-Sankt-Georgener Alumnen zu Priestern geweiht: Am Pfingstwochenende (30./31.05.2009) in Limburg: **Simon Schade**; in Hildesheim: **Thomas Huber**; in Osnabrück: **Dietmar Hagemann**, **Dr. Volker Krain** († 29.06.2009), **Marco Risse** und **Helmut Schumacher**; am 28.06.2009 in Freising für das Erzbistum München und Freising **Hans-Joachim Brennecke**.

11.06.2009 bei der Feier des Fronleichnamfestes der Stadtkirche Frankfurt beteiligt sich die Seminargemeinschaft. Witterungsbedingt fand die Prozession in diesem Jahr im Bartholomäusdom statt.

14.06.2009 das traditionelle Sommerfest in Sankt Georgen.

15./16.06.2009 Norddeutsche Regentenkonferenz im Priesterseminar in Aachen.

19.06.2009 Herz-Jesu-Fest als Patrozinium des Kollegs Sankt Georgen mit feierlicher Messe mit Predigt von P. Rektor Wendelin Köster. Danach gab es ein gemeinsames Festmahl in Mensa und im Refektorium der Jesuitenkommunität.

23.06.2009 Aufnahme von drei Seminaristen unter die Weihekandidaten ihrer jeweiligen Diözesen durch den Bischof von Osnabrück, **Dr. Franz-Josef Bode: Markus Brinker** (OS), **Daniel Engels** (LM), **Michael Löw** (LM).

28.06.2009 Wallfahrt: Die vom Priesterseminar für das Kolleg Sankt Georgen vorbereitete Wallfahrt führte als Sternwanderung auf den Rochusberg bei Bingen/Rhein.

12.07.2009 P. **Michael Schneider** ist 25 Jahre Spiritual des Priesterseminars

23.07.2009 letzter Tag der Lehrveranstaltungen: Mit dem Abschlussapéritif wurde das akademische Jahr 2008/09 offiziell beendet. Regens und Haussprecher danken für das vielfältige Engagement der Seminargemeinschaft und wünschen nach einer erfolgreichen Prüfungswoche einen rekreativen Sommer.

24.07.2009 war der Tag für die **Feier eines 135-jährigen Jubiläums** im Priesterseminar Sankt Georgen: 25 Jahre Spiritualstätigkeit von P. Schneider, 50 Jahre P. Kessler und 60 Jahre P. Schneider. Die Hausgemeinschaft feiert mit Gästen nach einer Dankmesse ein heiteres Sommerfest mit Grillfest.

Wichtige Initiativen waren während des Studienjahres das Scholaprojekt unter der Leitung von **Stefan Salzmann** (LM), das nicht nur das gottesdienstliche Leben in Sankt Georgen bereichert hat, sondern auch bei der Priesterweihe des vorherigen Scholaleiters **Clemens Blattert SJ** in Sankt Blasien die Liturgie mitgestaltet hat (21.06.2009). Dazu kam die regelmäßige Feier der göttlichen Liturgie im byzantinischen Ritus durch P. Spiritual Groß-Archimandrit **Michael Schneider SJ**.

Seelsorge als umfassende Sorge für den Menschen ist nach dem Willen des Ordensgründers **Ignatius von Loyola** (1491-1556) die Kernkompetenz des Jesuitenordens. Die Ausbildung von gleichzeitig geistig und geistlich qualifizierten Seelsorgerinnen und Seelsorgern gehörte von Anfang an zu den Prioritäten der Gesellschaft Jesu. Seit mehr als acht Jahrzehnten leistet der Orden diesen Dienst in Sankt Georgen für verschiedene Bistümer in Deutschland und weltweit.

Im Blick auf anstehende bzw. sich abzeichnende Veränderungen im deutschsprachigen Raum möchte das Priesterseminar Sankt Georgen die Möglichkeiten und Chancen überdiözesaner Priesterausbildung profilieren und fortzuschreiben:

- Konzentrierte Lern- und Lebensatmosphäre an einer Jesuitenfakultät: Campushochschule mit theologischer und internationaler Weite im Herzen der Rhein-Main Region.
- Geistliche Ausbildung auf der Grundlage ignatianischer Spiritualität: Zugleich geistlich und pastoral Integration von Spiritualität und Wissenschaft gemäß dem Wahlspruch von Sankt Georgen: Pietati et scientiae

12

Geistliche Ausbildung

P. Wendelin Köster SJ

Rektor des Kollegs (seit 25.01.2009)

P. Thomas Gertler SJ

Rektor des Kollegs (bis 25.01.2009)

P. Michael Schneider SJ

Spiritual des Priesterseminars

Sr. Dr. Beate Glania MMS

Mentorin für die Geistliche Ausbildung

P. Medard Kehl SJ

Mentor für ausländische Aufbaustudenten in Sankt Georgen

Mentorat für die Geistliche Ausbildung

Das Mentorat in Sankt Georgen ist für die Theologiestudierenden, die in den Bewerberkreisen der Bistümer sind und Pastoralreferent/in werden wollen: Die Geistliche Ausbildung besteht aus wöchentlichen Gruppen, Geistlichen Wochenenden, Exerzitien, Geistlicher Begleitung und einem Semestergespräch mit der Geistlichen Mentorin. Etwa die Hälfte der ca. 45 teilnehmenden jungen Frauen und Männer gehören dem Bewerberkreis Limburg an, ein Viertel ist aus anderen Bewerberkreisen und ein weiteres Viertel ist – ohne das Berufsziel Pastoralreferent/in – einfach interessiert an einer verbindlichen geistlichen Ausbildung.

Die Rückmeldungen der Studierenden Ende des SS 2009, was die Geistliche Ausbildung für sie persönlich bedeutet, verdichten sich zu drei Hauptaspekten:

- Geistliche Ausbildung wird erlebt als eine notwendige Ergänzung zum eher theoretischen, wissenschaftlichen Studium. Hier habe die eigene Gottesbeziehung Raum, das Reden mit Gott neben dem Reden über Gott – getreu dem Motto der Hochschule „*pietati et scientiae*“.
- In der Geistlichen Ausbildung ist die Chance, die Mitstudierenden von einer anderen Seite näher kennen zu lernen und sich im geschützten Rahmen des ‚forum internum‘ über den Glauben und die Frage, was die Theologie mit dem eigenen Glauben macht, auszutau-

schen. Hier kann das nicht immer leichte Sprechen über den eigenen Glauben eingeübt werden.

- Die Geistliche Ausbildung gibt Impulse für die Gestaltung und Vertiefung der persönlichen Gottesbeziehung und des Geistlichen Lebens und reflektiert das eigene Verhältnis zur Kirche.

Aufgrund von Wünschen von Studierenden im Rahmen der Evaluation der Hochschule, Geistliche Themen im Miteinander von Priesterseminar und Mentorat zu besprechen, gab es im WS einen ersten gemeinsamen Geistlichen Abend von Mentorat und Priesterseminar zum Thema Rituale. Etwa 60 Studierende kamen in Gruppen miteinander ins Gespräch, eine Idee, die aufgrund des bereichernden Miteinanders im kommenden WS wieder aufgegriffen werden soll.

Ebenfalls eine studentische Initiative war im SS am 8.7. von 19-22 h ein Bibelleseerlebnis unter dem Motto: „Hochzeit im Park – Bibellesen MAHL anders mit Buch Tobit“. Auch wenn die etwa 30 Teilnehmenden wegen des Wetters nicht im Park sein konnten, bot das Atrium der Hochschule mit einer aktuellen Kunstaussstellung einen guten Rahmen für diese Geistliche Lektüre mit Besinnungsfragen und Mahlzeit. Die dichte Atmosphäre im Miteinander war bewegend.

TREFF•PUNKTE

Im Studienjahr 2008/2009 nahmen im Wintersemester 46 und im Sommer 42 Studierende in jeweils 6 Gruppen an den wöchentlichen Treff•Punkten der Geistlichen Ausbildung teil. Die festen wöchentlichen Gruppen zwischen 5 und 11 Studierenden befassen sich mit Themen und Praxis christlicher Spiritualität. Existenzielle Auseinandersetzung mit Glaubensinhalten, das Einüben, eigene Glaubenserfahrung zu teilen, und die gegenseitige Anregung und Ermutigung zu einer persönlichen Spiritualität sind Ziele.

Die Themen:

Wintersemester:

- I. 1. & 2. Sem.:
„Mehr“ Leben
Einführung in Geistliches Leben und Exerzitien

- II. 3. & 4. Sem.:
 „Nur wenige Menschen ahnen, was Gott aus ihnen machen würde, wenn sie sich ihm ganz überließe“ (Ignatius von Loyola)
 Berufungsfragen: nach Lebensentwürfen, nach Partnerschaft, nach Orden
- III. 5.-10. Sem.:
 „Dein Glaube hat dich heil gemacht.“ (Mt 5, 34)
 Der heilsamen Dimension des Glaubens auf der Spur
- IV. 5.-10. Sem.:
 „Lebendig ist das Wort Gottes und kraftvoll!“ (Hebr 4,12)
 Kreativer Umgang mit der Bibel

Sommersemester:

- I. 2.&1. Sem.:
 „Bei Dir ist die Quelle des Lebens“ (Ps 36,10)
 Auf der Suche nach (m)einer Form des Betens
- II. 4. & 3. Sem.:
 Die Nähe Gottes feiern
 Die Sakramente der Kirche und mein Glaube
- III. 5.-10. Sem.:
 „Es gibt verschiedene Dienste, aber nur den einen Herrn.“ (1 Kor 12,5)
 Herausforderung kirchlicher Dienst
- IV. 5.-10. Sem.:
 Den Alltag in Berührung mit Gott bringen
 Exerzitien im Studienalltag: Einführung, Impulswochen, Reflexion

GEISTLICHE WOCHENENDEN

Die Geistlichen Wochenenden ermöglichen gemeinschaftliche Glaubenserfahrung und persönliche Reflexion des eigenen Wegs. Immer besteht dabei der Samstagnachmittag aus einer persönlichen Wüstenzeit mit Impulsfragen zum Thema in Berührung mit meinem Leben im Licht Gottes. Die Erfahrungen dieser Wüstenzeit fließen dann abends in einer Liturgie mit Austausch über den eigenen Weg mit Gott zusammen.

Wintersemester:

- 21.11.-23.11.2008 für Studierende in den theol. Sem. in Kloster Engelthal
 (Christkönig) Wie töricht der Mensch, der aus der Pfütze trinkt und den Brunnen lässt, der ihm im Haus entspringt.“ (A. Silesius)
- 28.11.-30.11.2008 für Studierende in den phil. Sem. in Kloster Engelthal
 (1. Advent) Berufen... – zum Leben:
 Der eigenen Berufungsgeschichte auf der Spur

Sommersemester:

- 22.-24.5.2009 für Studierende in den theol. Sem. in Haus St. Gottfried, Ilbenstadt
 Meine Seele preist, mein Geist jubelt! Denn Gott hat gesehen! – Mit Maria auf dem Weg des Glaubens
- 05.-07.6.2009 für Studierende in den phil. Sem. in Haus St. Gottfried, Ilbenstadt
 Dreifaltigkeit: zu wem beten?

EXERZITIEN

Exerzitien gehören in Sankt Georgen selbstverständlich zu den geistlichen Intensivzeiten. Nach dem Wintersemester nahmen 7 Studierende des Mentorats an den Ignatianischen Einzelexerzitien in der Zisterzienserabtei Marienstatt, nach dem Sommersemester 13 Studierende von Sankt Georgen an dem Kurs gemeinsam mit dem Mentorat in Osnabrück auf dem Frauenberg in Fulda teil. Darüber hinaus ist vielen für den persönlichen Weg die Geistliche Begleitung wesentlich und selbstverständlich.

GOTTESDIENSTE

Mittwochs, bewusst in der Mitte der Woche um die Mittagszeit, hat sich die Sankt Georgener Messe bewährt, die von den 4 großen Gruppen des Hauses – Jesuitenkommunität, Priesterseminar, Aufbaustudierende und Mentorat – wechselweise vorbereitet wird. Diese gemeinsame Eucharistie prägt die Atmosphäre auf dem Campus entscheidend mit. Auch das sich anschließende gemeinsame Mittagessen in der Mensa wird zum Ort der Begegnung aller. Die schlichte MontagsMittagsMesse lässt im Alltag innehalten – eine Eucharistiefeier im Kreis mit freien Fürbitten.

(Sr. Dr. Beate Glania MMS)

Gruppe der ausländischen Aufbaustudenten

Seit 1993 gibt es die institutionalisierte Gruppe der ausländischen Studierenden, die in Sankt Georgen ein Lizentiat oder Doktorat anstreben und die auch im Hause oder in der Nähe wohnen. Sie zählt im Augenblick etwa 20 Mitglieder und wird von P. Medard Kehl SJ als dem Mentor der Gruppe menschlich-geistlich begleitet. Die

Aktivitäten der Gruppe bestehen während des Semesters vor allem darin, dass man sich jeden Donnerstagabend zur hl. Messe in der SJ-Kapelle und zum Abendessen in der Mensa trifft. Alle 2 bis 3 Wochen findet im Anschluss daran ein gemeinsames Gespräch statt, in dem entweder ein Mitglied des Lehrkörpers „interviewt“ wird oder einer der Studierenden sein Heimatland, vor allem die kirchliche Situation, vorstellt. Darüber hinaus gibt es immer wieder Anlässe zum Feiern, z. B. beim Abschluss einer Promotion, bei Geburtstagen und Namenstagen oder beim alljährlichen Ausflug. Die Gruppe beteiligt sich auch an der Gestaltung der Sankt Georgener Messe an jedem Mittwoch im Semester und bei den werktäglichen SJ-Gottesdiensten.

Im vergangenen Studienjahr hat ein Mitglied des Kreises seine Promotion erfolgreich abgeschlossen:

Sebastian Innasimuthu (Indien) bei Prof. Dr. Trocholepczy (JWG-Uni, Frankfurt)

Im vergangenen und in diesem Studienjahr haben zwei Mitglieder des Kreises ihr Lizentiat erfolgreich abgeschlossen:

Robert Butele (Uganda) bei Prof. Löser,

Norman Joseph D'Souza (Indien) bei Prof. Kießling

Neu hinzugekommen sind:

Alex Andrua Free (Uganda), **Dieudonne**

Katunda (Kongo), **Gabriel Makinisi** (Kongo),

Andrew Ngah (Kamerun), **Augustine Nkwain**

(Kamerun), **Shajimon Varghese** (Indien),

13

Weitere Veranstaltungen

KUNST IN SANKT GEORGEN

Durch die dunkle Metropole

Den Dialog zwischen zeitgenössischer Kunst und Theologie in Frankfurt zu begleiten und zu fördern, ist Ziel der Kunstbeauftragten der Hochschule Sankt Georgen. Dieses Unternehmen geht bereits ins fünfte Jahr; im Mittelpunkt steht eine Ausstellung pro Semester mit Künstlerinnen und Künstlern aus dem Umfeld der Städelschule im Atrium des Hochschulgebäudes. Im Sommersemester 2007 hat Thomas Bayrle mit *Dolly Animation* eine mehrsemestrige Reihe eröffnet, die verschiedene künstlerische Positionen nach Sankt Georgen bringt.

Stephen Suckale, *across the dark metropolis*

Der Städelschulabsolvent Stephen Suckale stellte im Wintersemester 2008/2009 in Sankt Georgen aus. Seine Installation *across the dark metropolis* umkreist auf verschiedenen Ebenen die Stadt Los Alamos in New Mexico, USA. Hier entwickelte Robert Oppenheimer die Atombombe und lieferte dadurch Grundbausteine der modernen Physik und des Kalten Krieges. Hier leitete Seymore Cray in den 70er Jahren das digitale Zeitalter ein, indem er 1976 im Los Alamos National Laboratory den ersten Supercomputer „cray-1“ installierte. Zeitgleich beendete der Fotograf William Eggleston die zehnjährige Arbeit an seiner ersten in Farbe fotografierten Serie „Los Alamos“, deren Motive ein typisiertes Abziehbild der biedereren Alltagsnormalität einer amerikanischen Kleinstadt der 70er Jahre präsentieren. Weder die weltweit prägenden technischen Entwicklungen noch die Technikaffinität der Stadtbewohner sind in Egglestons Bildern präsent. Stephen Suckale recherchiert in seinen Projekten häufig Substrukturen und folgt verborgenen Spuren, die erst bei vertiefter Recherche sichtbar werden. Die Installation *across the dark metropolis* beginnt bei einem zentralen Bild, auf dem der Künstler das Plakatmotiv von Fritz Langs wegweisenden Stummfilm „Metropolis“ aufgreift. Davon ausgehend führt er den damit eröffneten Dialog von Natur und Technik in eigenen Fotografien und Collagen zu der Serie

„Los Alamos“ weiter. *Across the dark metropolis* vernetzt verschiedene geistesgeschichtliche Zusammenhänge, die sich in Los Alamos wie unter einem Brennglas verdichten.

Philip Götze & Janus Hochgesand, *wannabe*

Im Sommersemester 2009 thematisiert die Ausstellung *wannabe* von Philip Götze und Janus Hochgesand Sehnsucht und Suche nach Utopien im Spannungsfeld von Wunsch und Wirklichkeit, von Konstruktion und Realität. In einer Zeit der vielbeschworenen, doch seltsam irrealen Krise werden Bruchstellen im globalen gesellschaftlichen Gefüge sichtbar, die vor dem Individuum nicht Halt machen. *Wannabe*, der Möchtegern, steht für den garstig breiten Graben zwischen Wunsch und Wirklichkeit. Philip Götze und Janus Hochgesand, die im Abschlussjahr in der Bildhauerklasse bei Tobias Rehberger studieren, bringen in zwei raumgreifenden Skulpturen eine trügerische Idylle zum Ausdruck: Wo die Differenz von Realität und Virtualität kaum gesteigert werden kann, wächst gleichzeitig eine Sehnsucht nach Echtheit, Heimat, nach einer besseren Welt.

Im Zentrum von Janus Hochgesands Skulptur *perfect. In the middle of somewhere else* steigt ein halb versunkener Koffer aus einem Meer aus Kacheln und Sonnenversprechung heraus, das mit einem Steg aus Eichenplanken in kippeliger Balance steht. Fernweh kommt zum Ausdruck, und der Betrachter stellt sich der Frage, ob das, was man sucht, eigentlich hier oder wo anders oder überhaupt nicht zu finden ist.

Die begehbare Skulptur von Philip Götze *Weltfrieden Teil 1. schwarzweiß gerendert* zeigt im Maßstab 1:1 eine Bank auf einer Wiese, unter einem Baum, in dessen Stamm ein Herz geprägt ist. Der Garten, ein zentraler Topos der Kultur- und Kunstgeschichte, ist ein Ort der Sehnsucht, der Ruhe und Harmonie, ein Ort für intime Momente. Die Installation lädt ein zum Verweilen, doch die artifizielle Umwelt aus glatten Oberflächen in schwarz-weiß und Grautönen und vor allem das grün blinkende Herz im Baumstamm versetzen die Betrachter in innere Unruhe. *Weltfriede Teil 1* bleibt ein Irrealis, ein unabgeschlossenes Projekt, eine Utopie.

Klinikkapelle – ein gemeinsames Projekt mit der Hochschule für Gestaltung, Offenbach

Das Architekturbüro Woerner und Partner führt den Neubau des Klinikums Offenbach durch. Architekt Stefan Traxler hat im Sommer 2008 an Manfred Stumpf, Professor für Konzeptionelles Zeichnen an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach, die Bitte herangetragen, ein Raumkonzept und die liturgische Einrichtung der ökumenisch genutzten Klinikkapelle in einem Projekt mit Studierenden zu entwerfen. Notwendig sind dafür viel religiöses und liturgisches Wissen – Themen, die für Kunststudenten längst nicht selbstverständlich sind. Durch persönlichen Kontakt über einen Sankt Georgener Doktoranden, der als Gaststudent bei Manfred Stumpf zeichnet, entstand die Idee einer Kooperation: Studierende der beiden Hochschulen entwickeln in einem wechselseitigen Prozess von Gestaltung und theologischem Gespräch einen Entwurf für die Klinikkapelle. Studierende von Sankt Georgen, die an Kunst interessiert sind, können die gestalterische Arbeit der Studierenden der HfG durch theologische Inputs unterstützen und sich ihrerseits praktisch mit dem Thema Kunst auseinandersetzen. Der kreative Weg der Gestaltung ist für die Sankt Georgener Studierenden weitgehend Neuland – und umgekehrt: geisteswissenschaftliche Recherche und theologische Analyse, Bewusstsein für kirchliche und seelsorgerische Fragen sind Lernfelder für die Offenbacher Studierenden. Zu Beginn des Wintersemesters 2008/2009 trafen sich die insgesamt rund zwanzig Studierenden zum ersten Mal, um die Baustelle des werdenden Klinikums und die Kapelle im alten Gebäude zu besichtigen. Wichtig war zu Beginn des Projektes ein gemeinsames Wochenende im Kloster Plankstetten, an dem die Studierenden erste Entwürfe entwickelten und tiefe Eindrücke im spirituellen Umfeld sammelten. Dies setzte sich fort an vielen Mittwochsterminen im Winter- und Sommersemester. Bereits im Gestaltungsprozess war wichtig, einen engen Dialog mit dem Architekt, den Klinikseelsorgern in Offenbach (eine evangelische Pfarrerin und ein katholischer Pfarrer), Vertretern der evangelischen Landeskirche und des katholischen Bistums sowie der Stadtverwaltung zu führen. Die Entwürfe zu einem Glasfenster, zu Altar und Ambo sowie zur Lichtkonzeption und zu einem Ort für persönliches Gebet wurden an vier Präsentationsterminen vorgestellt und heiß diskutiert. Für die Studierenden beider Hochschulen machten diese Termine die harte Realität der Auftragsarbeit deutlich. Inzwischen hat sich ein guter Konsens herauskristallisiert, der im Herbst/Winter 2009 zur Umsetzung kommen wird.

Zentraler Gedanke des neuen Andachtsraumes ist das Thema „Lebensbaum“. Beim Rundgang der HfG am 10. – 12. Juli 2009 wurde das Projekt erstmals einer breiten Öffentlichkeit präsentiert.

Weitere Ausstellungen und Projekte

Kunst in Sankt Georgen veranstaltete im akademischen Jahr 2008/2009 weitere Ausstellungen und Projekte. Im Januar 2009 erleichterte eine sportliche Zwischennutzung im Atrium die Prüfungszeit; Titel des Projekts war *Exerzitium*. Vom 8. Mai 2009 an zeigte der evangelische Theologe Fritz Reith *Im Zentrum: Blau* im dritten Obergeschoss. Die Serie *Samenkorn* aus sechs Bildern ist ein Beispiel für einen spirituellen Weg, der nicht im Wort der Predigt, sondern im Bild seinen Ausdruck findet. Am 25. Mai 2009 eröffnete im ersten Stock unter dem Titel *pw in SG* eine kleine und feine Ausstellung mit Werken von Stephan Belloff und Andreas Skorupa. Beide arbeiten in den Ateliers der Praunheimer Werkstätten. Stephan Belloff entwickelt abstrakte Motive mit hoher Farbtintensität, Andreas Skorupa malt unverwechselbar präzise Menschen- und Heiligenfiguren, besonders gerne den Heiligen Georg im Drachenkampf. Die Kunsthistorikerin Dr. Anna Meseure hat die Ausstellung durch kundige Vorträge bei der Eröffnung sowie beim Sommerfest erschlossen.

Zeitgenössische Kunst findet in Frankfurt vor allem außerhalb der Hochschule Sankt Georgen statt. Deshalb haben wir neben vielen Einladungen und Hinweisen auf Ausstellungen auch 2008/2009 spezielle Führungen für Sankt Georgener organisiert: Claudia Gaida vom Frankfurter Institut für Kunst- und Filmvermittlung, Künstlerin und ausgewiesene Kennerin der Frankfurter Kunstszene, führte uns durch die Absolventenausstellung der Städelschule im September 2009 sowie durch den Rundgang der Städelschule im Februar 2009.

Seit Januar 2008 ist Kunst in Sankt Georgen mit einer eigenen Seite auf der Hochschul-Homepage vertreten. Unter www.sankt-georgen.de/campus/kunst.html finden sich Hinweise zu den aktuellen Veranstaltungen und weiterführende Informationen, Bilder und Texte zu Ausstellungen und Projekten.

(Für die Kunstbeauftragten: Viera Pirker)

Musik zum Advent

Chor – und Instrumentalwerke u.a. von:

- Wolfgang Carl Briegel: Kantate „Mache dich auf, werde Licht“ für Soli, Chor und Orchester
- Alberich Hirschberger: „Concerto in G-Dur“ für Streicher
- Franz Xaver Brixl: „Rorate coeli“ für Chor und Orchester
- Wolfgang Amadeus Mozart: Kirchenkonzert in G-Dur KV 241 für Streicher und Orgel

Ausführende:

Solisten, Chor und Orchester der Hochschule Sankt Georgen

Leitung:

Dr. Helmut Föllner

21. JANUAR 2009

Verleihung des Förderpreises 2008 des Freundeskreises Sankt Georgen

siehe S. 93

28. JANUAR 2009

Ein Tag in Sankt Georgen für Schülerinnen und Schüler

Programm:

- 09.15 Uhr Begrüßung in der Mensa
- 09.35 Uhr Besuch der Vorlesungen in Philosophie und Theologie
- 11.30 Uhr Sankt Georgener Messe Eucharistiefeier der Hochschule
- 12.30 Uhr Mittagessen in der Mensa
- 13.30 Uhr Gesprächsrunde
Informationen zu Studium und Berufsmöglichkeiten
- Organisation: **P. Ansgar Wucherpennig SJ, Sr. Beate Glania MMS, der AstA der PhThH Sankt Georgen**

Mit Unterstützung durch das Dezernat Bildung und Kultur, Bischöfliches Ordinariat Limburg

Sankt Georgener Sommerfest

Auch in diesem Jahr fand wieder ein Sommerfest im Park von Sankt Georgen statt: eine Gelegenheit zur Begegnung zwischen Lehrenden und Studierenden, Mitarbeitern, Nachbarn, Freunden und Menschen aus den städtischen Kirchengemeinden.

Auf dem Campus gab es die Möglichkeit, ganz Sankt Georgen kennen zu lernen. Für das leibliche Wohl standen neben dem Kaffeehaus ein Biergarten und ein Grillstand bereit. Für unsere kleinen Besucher war wie immer ein großes Kinderfest organisiert. Auch für heitere Unterhaltung bei Musik war gesorgt.

Programm:

- 12.30 Uhr Festbeginn
- 13.30 Uhr Kaffeehauseröffnung
- 14.00 Uhr Vorstellung des Spendenzwecks
- 14.30 Uhr Kirchenführung, P. Stephan Kessler SJ (auch um 17.00 Uhr)
- 15.00 Uhr Zauber-/Jongleur Show
Führung durch die CIBEDO (Christlich – Islamische Begegnung-Dokumentationsstelle)
Hochschulführung, P. Ulrich Rhode SJ
- 15.30 Uhr Einführung in die Ausstellung Art'Lab Oratorium (*Fritz Reith*)
- 16.00 Uhr Kunstaussstellung der Praunheimer Werkstätten (*Anna Meseure-Fischer*)
„Finanzkrise und die dritte Welt – Theorie trifft Praxis“ (*Vorträge des Nell-Breuning-Instituts und Ärzten für die dritte Welt*)
Hochschulführung (*P. Ulrich Rhode SJ*)
- 17.00 Uhr Kunstaussstellung der Praunheimer Werkstätten (*Anna Meseure-Fischer*)

Programm Seminarkirche

- 14.00 und 16.30 Uhr Andacht
- 14.20 und 16.00 Uhr Orgelmusik
- 14.30 Uhr Kirchenführung

Musikalisches Programm

- 14.00 Uhr nic demasmsow
14.00 Uhr Kaffeehausmusik
(mit dem Kaffeehausensemble der Studierenden und Dozierenden)
- 16.30 Uhr Sommerfestband
(Studierende und Lehrende der Hochschule)

Dem Sommerfest-Team 2009 gehörten an:
Katharina Kunkel, Prisca Patenge, Mareike Jauß, Simone Schamburg, Marco Hüsing

05. JULI 2009

29. JUNI 2009

Eröffnung des Instituts für Weltkirche und Mission

Akademischer Festakt zur Gründung des Instituts für Weltkirche und Mission an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen

- Begrüßung – Professor Dr. Ulrich Rhode SJ,
Rektor der Hochschule Sankt
Georgen
– Erzbischof Dr. Ludwig Schick,
Vorsitzender der Bischöflichen
Kommission Weltkirche
- Festvortrag Prof. Dr. Albert-Peter Rethmann,
Gründungsdirektor des IWM
- Grüßworte – Bischof Dr. Franz Peter
Tebartz-van Elst, Limburg,
Vorsitzender der Bischöflichen
Unterkommission für
Missionsfragen
– Prälat Dr. Klaus Krämer,
Präsident von Mission Aachen.
- Gebet Doktoranden aus Indien,
Afrika, Polen
- Mittagessen
- Musikalische – Während des Festaktes:
Gestaltung Voice Of Grace Choir, Nigeria/
Amsterdam
– Während des Mittagessens:
Nadja Kossinskaja, Ukraine;
Matthias Rethmann, Münster

Sommerserenade Chor – und Instrumentalmusik

Programm:

G. F. Händel: Concerto grosso in D-Moll
Joseph Haydn: „Singt dem Herrn alle Stimmen“
für Chor und Orchester“

Joseph Haydn: „Konzert für Klavier und
Orchester in G-Dur“

Joseph Haydn: Adagio aus dem „Konzert für
Violoncello und Orchester in C-Dur“

Felix Mendelssohn Bartholdy: Weltliche
Chormusik
u.a.

Ausführende:

Chor, Orchester und Solisten der Hochschule
Sankt Georgen

Leitung:

Dr. Helmut Föllner

FREUNDESKREIS SANKT GEORGEN

Der Freundeskreis mit gegenwärtig 437 Mitgliedern hat auch im vergangenen Jahr seine satzungsgemäßen Aufgaben wahrgenommen. Hervorzuheben ist die Beteiligung an den Kosten für eine "Kunstkammer", d.h. einen Raum, der in Zukunft die sachgerechte Lagerung von Kunstwerken ermöglicht, und die Bezuschussung von Studienfahrten und Exkursionen der Studierenden (Romreise mit P. Schatz im März 2009, Studienreise nach Antwerpen mit P. Mennekes im Mai 2009).

Allen Mitgliedern wurde Ende 2008 als Jahresgabe des Kollegs ein von **Dr. Johannes Arnold** herausgegebenes und im Paulinusverlag in Trier erschienenes Bändchen mit den ersten Veröffentlichungen von Oswald von Nell-Breuning SJ übergeben.

Am 19. November 2008 fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Freundeskreises statt. Nach den vereinsbezogenen Regularien referierte **Prof. Dr. Bernhard Emunds**, Direktor des Oswald von Nell-Breuning-Instituts, über die politischen und ethischen Herausforderungen der aktuellen Banken- und Wirtschaftskrise.

Am 21. Januar 2009 verlieh der Freundeskreis durch seinen Vorsitzenden, Herrn **Paul Coenen**, seinen jährlichen Förderpreis an die Verfasser der drei besten Diplomarbeiten des Vorjahres, an Herrn **Dirk Preuß** (*... et in pulverem reverteris? Vom ethisch verantworteten Umgang mit menschlichen Überresten in Sammlungen sowie musealen und sakralen Räumen*), Herrn **Thomas Schön** (*Autonomie ohne Autarkie. Richard Schaefflers Konzeption einer religiösen Sprache im Spannungsfeld zwischen analytischer Sprachphilosophie und Transzendentalphilosophie*) und Frau **Ingeborg Tellenbach** (*Das mexikanische Guadalupe-Ereignis. Die Botschaft der Erscheinungserzählung*). Die Würdigung der prämierten Arbeiten nahm die frisch zur Dozentin berufene Frau **Dr. Melanie Peetz** vor. Festlich gerahmt wurde die Preisverleihung durch das Klavierspiel von Herrn **Bernhard Löbbert**.

Am 22. Juni 2009 tagte satzungsgemäß der Vorstand des Freundeskreises. Im Anschluss an die Regularien stellte sich der neue Rektor des Jesuitenkollegs, **P. Wendelin Köster**, mit einem Erfahrungsbericht aus seinen "römischen Jahren" vor.

STIFTUNG HOCHSCHULE SANKT GEORGEN

(kirchliche Stiftung bürgerlichen Rechts)

Aufgrund beruflicher Verpflichtungen und räumlicher Ferne bat Prof. Dr. Ernst-Moritz Lipp, ihn von den Aufgaben eines Mitglieds des Kuratoriums der Stiftung zu entbinden. Der Vorsitzende des Kuratoriums, Dr. Karl-Ludwig Koenen, sowie Kuratorium und Vorstand danken Prof. Lipp für seine jahrelange engagierte Mitwirkung.

Als neues Mitglied für das Kuratorium der Stiftung konnte der Vorstandsvorsitzende der Frankfurter Volksbank, Herr Hans-Joachim Tonnellier, gewonnen werden. Kuratorium und Vorstand der Stiftung danken Herrn Tonnellier für seine Bereitschaft, im Kuratorium der Stiftung mitzuarbeiten.

AKTION „MEHR BRÜCKEN ZU GOTT“

Förderer aus Frankfurt und ganz Deutschland sind Sankt Georgen durch die Aktion „Mehr Brücken zu Gott“ verbunden. Mit den mehrfach auch im vergangenen Jahr erschienenen „Briefen zur Zeit“ hält Sankt Georgen Kontakt zu diesem Kreis. Durch ihre Spenden helfen diese Freunde mit, die laufenden Kosten der Hochschule zu decken.

Genauere Informationen zum Freundeskreis, zur Stiftung und zur Aktion findet man unter www.sankt-georgen.de.

15

Kommunität SJ und Kolleg

JESUITENKOMMUNITÄT

Zu Beginn des WS 2008/09 sind neue Mitbrüder zur Kommunität gestoßen: **S. Ladislav Nosek** (BOH) aus der tschechischen Provinz, **P. Marcin Galka** aus der polnischen Provinz und **S. Mianro Rodrique SJ** aus dem Tschad aus der Provinz Westafrika. **P. Andreas Bergmann** setzt sein Lizenzstudium in Theologie fort. Er dient als Subregens im Priesterseminar. **P. Markus Luber** arbeitet am Institut für Weltkirche und Mission mit. **P. Wendelin Köster** ist neuer Rektor seit dem 25. Januar 2009.

Wegen der Renovierung der Kommunitätsräume wohnen seit Dezember 2008 einige Jesuiten im Bereich des Priesterseminars. Die Cafeteria befindet sich nun im Refektor.

Clemens Blattert SJ empfing die Diakonatsweihe am 23. November 2008. Er wurde am 21. Juni 2009 in St. Blasien zum Priester geweiht. **Ladislav Nosek** empfing die Priesterweihe am 18. April 2009 in Brünn.

Das 50jährige Priesterjubiläum feierte die Kommunität im Oktober 2008 mit **P. Franz-Josef Steinmetz**.

Das 50jährige Ordensjubiläum feierte die Kommunität im Juli 2009 mit **P. Wendelin Köster**.

Verlassen haben die Kommunität **P. Friedhelm Hengsbach**, **P. Gerhard Podskalsky**, **P. Thomas Gertler**.

Verstorben ist **P. Rainer Koltermann SJ** am 12. Juli 2009. Requiescat in pace.

KOLLEGSVERWALTUNG

Personelle Veränderungen:

Die Schwesternkommunität beendete im Herbst 2008 ihren Dienst in Sankt Georgen und ist in das Mutterhaus nach Dernbach gezogen.

Am 25. Januar 2009 übernahm **P. Wendelin Köster** das Amt des Kollegsrektors von **P. Thomas Gertler**, der für eine neue Aufgabe nach Augsburg wechselte.

Zum 1. Februar 2009 hat **Herr Heinz-Josef Studen** den Küsterdienst übernommen.

Frau **Anna-Luise Vaupel**, Sekretärin des Hochschulrektors, ist im April 2009 in Rente gegangen. Ihre Nachfolgerin ist seit 1. April 2009 Frau **Claudia Gerhard**.

Im Juni 2009 hat Herr **Köksal Narmanli** erfolgreich seine Ausbildung zum Systeminformatiker abgeschlossen und arbeitet nun in der IT-Abteilung als Projektmitarbeiter.

In der Mensa arbeitet seit 1. Juni 2009 Herr **Baris Günes** als Küchenhilfe.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gilt unser Dank für die geleistete Arbeit und ihren Einsatz für unser Haus im abgelaufenen Jahr.

Wir danken besonders den Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und den Schwestern, die aus den Diensten von Sankt Georgen ausgeschieden sind, für ihren Einsatz und ihr Wirken für Sankt Georgen. Für die Zukunft wünschen wir ihnen alles Gute. Allen, die ihre Stelle neu angetreten haben, wünschen wir Gelingen und eine gute Zukunft in unserem Kolleg.

Ansprache des Rektors der Hochschule, Prof. Dr. Ulrich Rhode SJ, bei der Verabschiedung von Frau Dr. Ulrike Zimbrich am 22.01.2009

Liebe Frau Dr. Zimbrich,

liebe Studierende, Lehrende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Hochschule, liebe Gäste!

Bis zum Ende dieses Semesters sind es noch über zwei Monate, und bis dahin hat Frau Dr. Zimbrich noch viel zu tun; denn im März leitet sie hier noch einmal den vierwöchigen Intensivkurs „Griechisch für Fortgeschrittene“. Da wir aber im März nicht mehr so zahlreich zusammenkommen könnten wie heute, ist es – denke ich – doch gut, dass wir uns jetzt schon heute und hier versammelt haben, um unsere Dankbarkeit für das Wirken von Frau Dr. Zimbrich in Sankt Georgen zum Ausdruck zu bringen, die Dankbarkeit der Hochschule als ganzer und die Dankbarkeit von vielen Einzelnen, denen Sie geholfen haben, Latein und Griechisch zu lernen.

Als ich Ihnen vor ein paar Wochen sagte, dass es aus Anlass Ihres Eintritts in den Ruhestand eine kleine Abschiedsfeier geben sollte, meinten Sie, das sei doch gar nicht nötig, Sie seien ja gar nicht so lange in Sankt Georgen gewesen wie andere, die nach jahrzehntelanger Tätigkeit hier emeritiert werden. Darauf wusste ich aber ein gutes Gegenargument, nämlich: Sie haben hier jede Woche so viele Stunden gehalten, dass insgesamt wahrscheinlich mehr Stunden zusammengekommen sind, als mancher von den Professoren im Laufe seines ganzen Lebens gehalten hat.

Seit dem Jahr 2001 sind Sie in Sankt Georgen als Lektorin für Latein und Griechisch angestellt. Ihr eigenes Studium hatten Sie an der Goethe-Universität gemacht, wo Sie mit einer Arbeit zum Thema „Mimesis bei Platon“ promoviert wurden. 10 Jahre lang haben Sie Kurse an der Volkshochschule Frankfurt zu verschiedenen Themen der Weltliteratur der griechischen und römischen Antike gegeben. Außerdem haben Sie 10 Jahre lang an der Goethe-Universität Lateinkurse gegeben. Und schon bevor Sie bei uns Lektorin wurden, haben Sie 15 Jahre lang hier in Sankt Georgen jeweils im Sommer die Griechisch-Intensivkurse gehalten.

Sie sind dafür bekannt, wie sehr Sie sich um jeden einzelnen Studierenden bemüht haben, und zwar gerade auch um die, denen das Erlernen der Sprachen nicht so leicht fällt. Ihr persönliches Engagement zeigte sich auch darin, dass Sie sich nicht mit den existierenden Büchern begnügt haben, sondern im Laufe der Zeit sozusagen Ihre eigene Griechisch-Grammatik zusammengestellt haben. Nicht zuletzt möchte ich auch erwähnen, dass Sie sich um die Verbesserung unseres Lehrangebots verdient gemacht haben. Die jetzige Struktur der Griechisch-Kurse mit dem Intensivkurs-Griechisch II im März geht auf Ihre Initiative zurück. Dadurch konnten wir erreichen, dass das Angebot unserer Hochschule in dieser Sprache flexibler geworden ist als vorher, was für die Studierenden nach meinem Eindruck ein wirklicher Vorteil ist.

Zum Ende dieses Semesters wechseln Sie nun in den wohlverdienten Ruhestand. Sie kennen Ihren Nachfolger schon, Herrn Klaus-Peter Hühne, der auch manchen unserer Studierenden bekannt ist, da er hier viermal den Griechisch-Intensivkurs gehalten hat. Herr Hühne lässt Sie herzlich grüßen. Er wäre gern heute dabei gewesen. Aber seine bisherige Stelle als Lehrer hat er erst zum Ende dieses Schulhalbjahrs gekündigt, so dass er heute noch unterrichten muss und deswegen leider nicht bei uns sein kann.

Sie selbst werden Sankt Georgen nicht im Groll verlassen. Das wird allein schon daraus deutlich, dass Sie uns schon die Zusage gegeben haben, in diesem Sommer wieder an die langjährige Tradition anzuknüpfen und hier den Griechisch-Intensivkurs zu halten.

Für diese Abschiedsfeier kam die Idee auf, ein paar lateinische und griechische Lieder zu singen. Die Suche nach griechischen Liedern blieb allerdings erfolglos. Deswegen wird es also nur lateinische Lieder geben. Damit Sie die heutige Feier nicht gleich vergessen, bekommen Sie diese Blume hier geschenkt, die Sie dann auch zu Hause noch ein Weilchen, solange Sie sie gut pflegen, an Sankt Georgen erinnern kann.

Und nun bitte ich alle, das Glas zu erheben, als Ausdruck unserer Dankbarkeit und als Ausdruck unserer guten Wünsche für das vielleicht etwas geruhsamere Leben, das Ihnen jetzt bevorsteht. Ganz herzlichen Dank, Frau Dr. Zimbrich!

17

Nachrufe

Prof. Dr. Rainer Koltermann SJ †

P. Rainer Koltermann SJ ist am 12. Juli 2009 im Alter von 78 Jahren verstorben. Er war schon seit zwei Jahren schwer krank gewesen.

P. Rainer Koltermann wurde am 18. März 1931 in Freudenfier, Regierungsbezirk Schneidemühl, geboren. Mit seiner Familie musste er 1946 seine Heimat verlassen und hat in Lüdinghausen/Westfalen ein neues Zuhause gefunden. Nach dem Abitur im März 1952 trat er in das Noviziat der Gesellschaft Jesu ein. 1954 legte er in Ehringerfeld die ersten Gelübde ab. Auf das Studium der klassischen Sprachen und der Germanistik in Tisis bei Feldkirch (1954-1955) folgten die philosophischen Studien in Pullach bei München (1955-1958). Seine Liebe zur Natur gewann während des Philosophiestudiums wissenschaftliche Fundierung. Philosophische Fragen aus der Biologie wurden ihm vom damaligen Professor für Naturphilosophie Adolf Haas, dessen „Biologiebub“ er war, nahegebracht. Das Theologiestudium in Frankfurt am Main Sankt Georgen folgte in den Jahren 1958 bis 1962. Am Fest des heiligen Ignatius, am 31. Juli 1961 wurde er im Dom zu Frankfurt am Main zum Priester geweiht. An das Theologiestudium schloss sich ein Biologiestudium an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main an, das er im Januar 1969 mit dem Doktorat abschloss. Im November 1974 wurde P. Koltermann in Würzburg habilitiert. Seit dem Wintersemester 1975/76 bis zum Wintersemester 2000/2001 hat P. Koltermann an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen Naturphilosophie doziert. Außerdem war er seit 1976 Professor für Zoologie an der Universität Mainz. Als Professor hat P. Koltermann eine breite wissenschaftliche Arbeit entfaltet: Seine Themen waren „Evolution und Schöpfung“, „Ethische Grundsätze zu Tierversuchen“, „Grenzen naturwissenschaftlicher Erkenntnis“. In zahllosen Vorträgen schon während seiner Doktorandenzeit, erst recht als Professor hat er sich mit den Grenzfragen zwischen Naturwissenschaften und Philosophie und Theologie auseinandergesetzt.

P. Koltermann war nicht nur ein sehr erfolgreicher und in der Fachwelt anerkannter Wissenschaftler. Er war ein liebenswürdiger akademischer Lehrer

für viele, viele Studierende. Aber wiederum nicht nur das. Seine tiefe Spiritualität hat ihn für die Mitbrüder in der Gesellschaft Jesu zu einem geistlichen Begleiter und Leiter werden lassen. Er war Oberer der Jesuitenkommunität des Ignatiushauses in Frankfurt am Main und Rektor des Kollegs Sankt Georgen in Frankfurt. Sehr viele Menschen außerhalb des Ordens erbaten seinen Rat. Seit 1975 hat er bis in seine letzten Tage hinein einen charismatischen Gebetskreis in Sankt Georgen begleitet. Seit dem Januar 2000 bis zum Jahr 2006 galt die Sorge des emeritierten Professors der Herz-Jesu-Gemeinde in Frankfurt-Oberrad.

Als Ausgleich für die vielseitige Beanspruchung als Wissenschaftler und Ratgeber hat P. Koltermann liebevoll den Sankt Georgener Park gepflegt. Es war sein Stolz, dass über 1000 verschiedene Gehölze im Park vertreten sind. Eine große Zahl von ihnen hatte er mit eigener Hand gepflanzt.

P. Koltermann wird den Jesuiten und vielen Menschen als der treue Ratgeber und zuverlässige Begleiter in Erinnerung bleiben, der auf eine ganz unverwechselbare Weise mit seinem Sein und Wirken auf die Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes hinwies.

Requiescat in pace